



Neues Kommunales Finanzmanagement



**AKTIVA**

**PASSIVA**

**2013**

**1. Nachtragshaushaltsplan 2013  
1. Fortschreibung Haushaltssanierungsplan  
2012 ff.**

## "Statistische Daten"

Größe des Stadtgebietes 74,9 qkm

Länge der Stadtgrenze: 54,0 km

Einwohnerzahl am 31.12.2011: 83.849

# Inhaltsverzeichnis

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>3</b>
<b>Nachtragssatzung</b>	<b>5</b>
<b>Vorbericht</b>	<b>9</b>
<b>Gesamtpläne</b>	<b>27</b>
<i>Gesamtergebnisplan</i>	<b>28</b>
<i>Gesamtfinanzplan</i>	<b>30</b>
<i>Entwicklung des Eigenkapitals</i>	<b>33</b>
<b>Budgetbuch</b>	<b>35</b>
<i>Deckungsbudget</i>	<b>37</b>
<i>Stabsstelle 01 – Büro des Bürgermeisters</i>	<b>49</b>
<i>Stabsstelle 14 – Rechnungsprüfung</i>	<b>57</b>
<i>Fachbereich 1 – Zentrale Dienste</i>	<b>65</b>
<i>Fachbereich 2 – Finanzen</i>	<b>73</b>
<i>Fachbereich 3 – Stadtentwicklung</i>	<b>81</b>
<i>Fachbereich 4 – Bürgerdienste</i>	<b>89</b>
<i>Fachbereich 5 – Jugend, Familie und Soziales</i>	<b>97</b>
<i>Fachbereich 6 – Bildung, Kultur und Sport</i>	<b>105</b>
<i>Fachbereich 7 – Immobilienservice</i>	<b>115</b>
<b>Nachtragsstellenplan</b>	<b>123</b>



# **Nachtragshaushaltssatzung**



## 1. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung der Stadt Velbert vom 28.03.2012 für die Haushaltsjahre 2012/2013

Aufgrund der §§ 81 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch

- Art. 1 des Ersten Gesetzes zur Weiterentwicklung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements für Gemeinden und Gemeindeverbände im Land Nordrhein-Westfalen (NKF-Weiterentwicklungsgesetz - NKFVG) vom 18.09.2012
- Art. 1 des Gesetzes zur Stärkung des kommunalen Ehrenamtes und zur Änderung weiterer kommunalverfassungsrechtlicher Vorschriften vom 18.09.2012 (GV NRW S. 421 bis 438),

hat der Rat der Stadt Velbert Stadt Velbert mit Beschluss vom 23.04.2013 folgende Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung vom 28.03.2012 erlassen:

### § 1

Mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan werden für das **Haushaltsjahr 2013**

	die bisherigen festgesetzten Gesamt- beträge	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushalts- planes einschl. Nachträge festgesetzt auf
	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>Ergebnisplan</b>				
Erträge	179.383.710		1.309.150	178.074.560
Aufwendungen	192.048.360	1.587.960		193.636.320
<b>Finanzplan</b>				
<u>aus laufender Verwaltungstätigkeit:</u>				
Einzahlungen	172.776.370		3.765.260	169.011.110
Auszahlungen	183.466.690		2.043.320	181.423.370
<u>aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit:</u>				
Einzahlungen	36.556.200	1.703.090		38.259.290
Auszahlungen	33.462.800	18.000		33.480.800

## § 2

Die bisherigen festgesetzten Gesamtbeträge der Kredite für Investitionen werden für 2012 und 2013 **nicht** geändert.

## § 3

Die bisherigen festgesetzten Gesamtbeträge der Verpflichtungsermächtigungen werden für 2012 und 2013 **nicht** geändert.

## § 4

Die für das Haushaltsjahr 2013 ausgewiesene Verringerung der allgemeinen Rücklage zum Ausgleich des Ergebnisplans wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 12.664.650 € um 2.897.110 € erhöht und damit auf 15.561.760 € festgesetzt.

## § 5

Die bisher festgesetzten Höchstbeträge der Kredite zur Liquiditätssicherung werden für 2012 und 2013 **nicht** geändert.

## § 6

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das **Haushaltsjahr 2013** wie folgt festgesetzt:

Steuerart	bisher v.H	erhöht um v.H.	vermindert v.H.	nunmehr v.H.
<b>1. Grundsteuer</b>				
1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe Grundsteuer A	215	-	-	215
1.2 für die Grundstücke Grundsteuer B	440	110	-	550
<b>2. Gewerbesteuer</b>	440	-	-	440

## § 7

Nach dem am 15.11.2012 von der Bezirksregierung Düsseldorf genehmigten Haushaltssanierungsplan, der das mit dem Haushaltsplan 2012/2013 verabschiedete Haushaltssicherungskonzept ersetzt, ist der Haushaltsausgleich im Jahre 2016 wieder hergestellt. Die dafür im Haushaltssanierungsplan enthaltenen Konsolidierungsmaßnahmen sind bei der Ausführung des Haushaltsplans umzusetzen.

## § 8

Die in § 8 der Haushaltssatzung 2012/2013 getroffenen Festlegungen werden nicht verändert.

# **STADT VELBERT**

## **Vorbericht**



# Vorbericht für den 1. Nachtrag zum Haushaltsplan 2012/2013

## **Vorbemerkung**

Der Rat der Stadt Velbert hat am 28.03.2012 den Doppelhaushalt 2012/2013 beschlossen. Bestandteil des Haushaltsplans ist auch die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzepts 2010 ff. Die aufsichtsbehördliche Genehmigung des Haushaltssicherungskonzepts durch den Kreis Mettmann erfolgte am 09.05.2012. Mit der Bekanntmachung der Haushaltsatzung im Amtsblatt am 31.05.2012 ist die Satzung in Kraft getreten.

Mit der Bestätigung des Antrags auf freiwillige Teilnahme am Stärkungspakt Stadtfinanzen am 25.05.2012 hatte die Stadt Velbert auch einen sogenannten Haushaltssanierungsplan (HSP) aufzustellen, der das in Kraft getretene Haushaltssicherungskonzept ersetzt. Die Genehmigung des HSP erfolgte am 15.11.2012 durch die für die Stadt Velbert nun als Finanzaufsichtsbehörde zuständige Bezirksregierung Düsseldorf.

Als Stärkungspaktkommune hat die Stadt Velbert die in § 7 Abs. 1 Stärkungspaktgesetz verankerten Regeln zur aufsichtsbehördlichen Überwachung ihrer Haushaltswirtschaft besonders zu beachten. Der HSP ist gemäß § 6 Abs. 3 Stärkungspaktgesetz jährlich fortzuschreiben und der Bezirksregierung spätestens am 1.12. vor Beginn des Haushaltsjahres zur Genehmigung vorzulegen.

In ihrer Genehmigungsverfügung vom 15.11.2012 hatte die Bezirksregierung erklärt, dass sie aufgrund des fortgeschrittenen Jahresablaufs 2012 gegen eine Vorlage der Fortschreibung des HSP im 2. Quartal 2013 (bezogen auf das Haushaltsjahr 2013) keine Einwände hat.

## **Entwicklungen im Haushaltsjahr 2012**

Bereits mit Ablauf des III. Quartals 2012 zeichnete sich ab, dass das im Doppelhaushalt 2012/2013 für 2012 geplante Defizit von rd. 12,4 Mio. € vor allem wegen der nachlassenden Gewerbesteuerzuwächse höher ausfallen könnte. Inzwischen weist das vorläufige Ergebnis bei den Gewerbesteuern in 2012 eine Unterschreitung des Haushaltsansatzes von rd. 6,1 Mio. € aus.

Trotz einiger Kompensationseffekte wie die erstmalige Zuweisung von rd. 1,1 Mio. € aus dem Stärkungspaktgesetz, leichten Verbesserungen beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (+ 0,3 Mio. €) und Entlastungen bei der Gewerbesteuerumlage (rd. 1,0 Mio. €) muss deshalb davon ausgegangen werden, dass die Ergebnisrechnung 2012 – unter Einbe-

ziehung der in der unterjährigen Quartalsberichterstattung aufgezeigten sonstigen Haushaltsverschlechterungen - ein um rd. 50 % höheres Defizit als bisher geplant ausweisen wird.

### **Nachtragshaushalt 2013 – Voraussetzungen/Notwendigkeit**

Bereits in den Gesprächen mit den zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Bezirksregierung Düsseldorf vor der Genehmigung des Haushaltssanierungsplans als auch später, wurde darauf hingewiesen, dass die Stadt Velbert eine Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2013 zu erlassen habe, um den Haushaltsausgleich im Jahr 2016 unter Berücksichtigung der Konsolidierungshilfe in § 7 der Haushaltssatzung aufzunehmen und die Höhe der Konsolidierungshilfe in der Haushaltssatzung als Ertrag darzustellen.

Darüber hinaus tragen die Finanzentwicklungen im abgelaufenen Haushaltsjahr 2012 – wie oben bereits berichtet - dazu bei, dass die Gewerbesteuererwartungen auch für das Haushaltsjahr 2013 nach unten zu korrigieren sind und somit entsprechend des mit dem 1. NKF-Weiterentwicklungsgesetz neugefassten § 81 GO NRW eine Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2013 aufgrund der nunmehr geltenden gesetzlichen Vorgaben zu erlassen ist. Durch das 1. NKF-Weiterentwicklungsgesetz wurden eine Reihe von Normen der Gemeindeordnung NRW und der Gemeindehaushaltsverordnung NRW im Bezug auf das Gemeindefinanzrecht geändert. Gem. § 81 Abs. 2 lit.b) GO NRW n.F. ist eine Nachtragssatzung dann unverzüglich zu erlassen, wenn sich zeigt, dass trotz Ausnutzung jeder Sparmöglichkeit ein erheblich höherer Jahresfehlbetrag als geplant entstehen wird und der höhere Fehlbetrag nur durch eine Änderung der Haushaltssatzung vermieden werden kann.

Diese Vorschrift wurde in dieser Form neu gefasst, um das Budgetrecht des Rates weiter zu stärken. Denn bisher waren die Gemeinden, die bereits mit Haushaltsdefiziten planten, nicht ohne weiteres zum Erlass einer Nachtragssatzung gem. § 81 GO NRW a.F. verpflichtet, obwohl dies angesichts der finanziellen Situationen durchaus angebracht gewesen wäre.

Um diesen Umstand zu beenden, wurde § 81 Abs. 2 GO NRW wie folgt neu gefasst:

(2) Die Gemeinde hat unverzüglich eine Nachtragssatzung zu erlassen, wenn

- 1. sich zeigt, dass trotz Ausnutzung jeder Sparmöglichkeit
  - a) ein erheblicher Jahresfehlbetrag entstehen wird und der Haushaltsausgleich nur durch eine Änderung der Haushaltssatzung erreicht werden kann oder
  - b) ein erheblich höherer Jahresfehlbetrag als geplant entstehen wird und der höhere Fehlbetrag nur durch eine Änderung der Haushaltssatzung vermieden werden kann,

- 2. bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen oder Auszahlungen bei einzelnen Haushaltspositionen in einem im Verhältnis zu den Gesamtaufwendungen oder Gesamtauszahlungen erheblichen Umfang geleistet werden müssen,
- 3. Auszahlungen für bisher nicht veranschlagte Investitionen geleistet werden sollen.

Dies gilt nicht für überplanmäßige Auszahlungen im Sinne des § 83 Abs. 3.

Vor allem die nicht vorhersehbare Stagnation der Gewerbesteuererträge in der zweiten Jahreshälfte 2012 führte für das Haushaltsjahr 2012 zu einer erheblichen Erhöhung des geplanten Defizits. Daher ist es geboten und erforderlich, die Gewerbesteueransätze für das Haushaltsjahr 2013 und die mittelfristige Finanzplanung an diese Entwicklung anzupassen und auf einem niedrigeren Niveau zu planen.

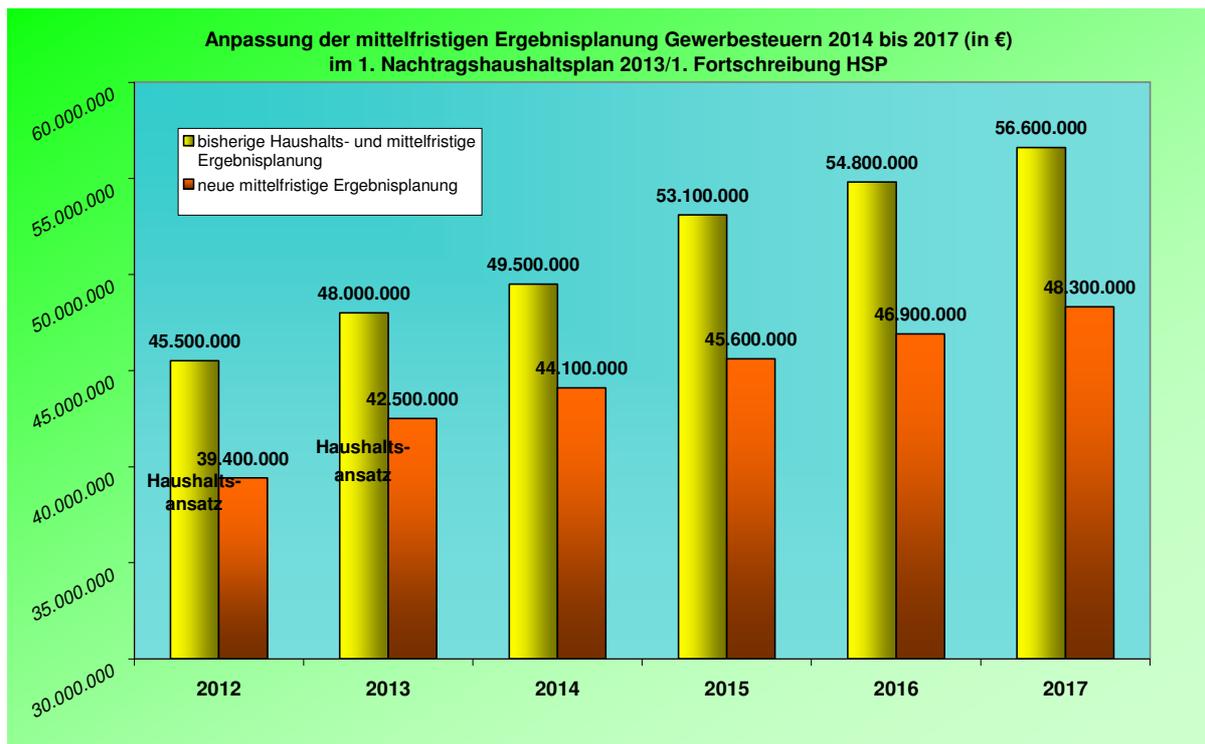
Diese Vorgänge führen dazu, dass für das Haushaltsjahr 2013 eine 1. Nachtragssatzung zu erlassen ist. Zum einen, um das Haushaltsjahr des erstmaligen Haushaltsausgleichs im Haushaltsjahr 2016 in der Haushaltssatzung zu normieren und zum anderen, um die erneute Budgetplanung aufgrund der geänderten Planansätze bei den Gewerbesteuererträgen umzusetzen. Zur Kompensation der zurückgenommenen Gewerbesteuererwartungen wurden Budgetverhandlungen mit sämtlichen Fachbereichen und Stabsstellen der Stadt Velbert geführt und in Ergänzung weitere Haushaltssanierungsmaßnahmen in die Fortschreibung des Haushaltssanierungsplans aufgenommen.

## Erläuterungen zur mittelfristigen Ergebnisplanung

Veränderungen der mittelfristigen Ergebnisplanung 2013 ff. (Vergleich Stand HSP mit Stand HSP Fortschreibung/Nachtrag)						
	2012	2013	2014	2015	2016	2017
	in T €	in T €	in T €	in T €	in T €	in T €
Grundsteuer B HSP 2012/2013	14.000	14.000	14.280	14.565	14.710	14.900
Veränderung +/-	0	3.500	3.520	3.235	3.090	2.900
<b>Grundsteuer B Nachtrag 550 v.H.</b>	<b>14.000</b>	<b>17.500</b>	<b>17.800</b>	<b>17.800</b>	<b>17.800</b>	<b>17.800</b>
Gewerbesteuern HSP 2012/2013	45.500	48.000	49.500	53.100	54.800	56.600
+/- Veränderung	-6.100	-5.500	-5.400	-7.500	-7.900	-8.300
<b>Gewerbesteuern HSP Nachtrag</b>	<b>39.400</b>	<b>42.500</b>	<b>44.100</b>	<b>45.600</b>	<b>46.900</b>	<b>48.300</b>
Schlüsselzuweisungen HSP 2012/2013	22.385	15.700	18.000	18.000	19.320	20.800
+/- Veränderung	0	-200	0	0	0	0
<b>Schlüsselzuweisungen HSP Nachtrag</b>	<b>22.385</b>	<b>15.500</b>	<b>18.000</b>	<b>18.000</b>	<b>19.320</b>	<b>20.800</b>
Gemeindeanteil EKSt HSP 2012/2013	31.900	33.700	35.600	37.600	39.700	40.200
+/- Veränderung	300	200	300	300	200	200
<b>Gemeindeanteil EKSt HSP Nachtrag</b>	<b>32.200</b>	<b>33.900</b>	<b>35.900</b>	<b>37.900</b>	<b>39.900</b>	<b>40.400</b>
Gemeindeanteil USt HSP 2012/2013	4.800	5.000	5.200	5.300	5.500	5.600
+/- Veränderung	0	0	0	0	0	0
<b>Gemeindeanteil USt. Nachtrag</b>	<b>4.800</b>	<b>5.000</b>	<b>5.200</b>	<b>5.300</b>	<b>5.500</b>	<b>5.600</b>
Konsolidierungshilfe HSP 2012/2013	1.148	2.031	5.476	5.476	5.476	0
+/- Veränderung	-4	-138	-596	-596	-596	0
<b>Konsolidierungshilfe HSP Nachtrag</b>	<b>1.144</b>	<b>1.893</b>	<b>4.880</b>	<b>4.880</b>	<b>4.880</b>	<b>0</b>
Kreisumlage HSP 2012/2013 (inkl. BS-Uml.)	44.000	43.900	44.000	44.400	45.500	46.700
+/- Veränderung	-504	0	5.600	5.650	5.700	5.850
<b>Kreisumlage HSP Nachtrag</b>	<b>44.504</b>	<b>43.900</b>	<b>38.400</b>	<b>38.750</b>	<b>39.800</b>	<b>40.850</b>
Zinsaufwand Liquiditätskredite HSP 2012/13	2.600	3.798	4.038	3.683	3.434	3.137
+/- Veränderung	-980	-2.028	-2.068	-1.553	-1.039	-242
<b>Zinsaufwand Liquiditätskredite Nachtrag</b>	<b>1.620</b>	<b>1.770</b>	<b>1.970</b>	<b>2.130</b>	<b>2.395</b>	<b>2.895</b>
<b>Jahresergebnis HSP 2012/2013</b>	<b>-11.213</b>	<b>-14.819</b>	<b>-7.707</b>	<b>-2.771</b>	<b>2.334</b>	<b>556</b>
Jahresergebnis nach III. Quartalsbericht	-16.832					
+/- Veränderung	-7.687	-743	5.181	2.223	638	-329
<b>Jahresergebnis HSP Nachtrag (2012 =Prognose)</b>	<b>-18.900</b>	<b>-15.562</b>	<b>-2.526</b>	<b>-548</b>	<b>2.972</b>	<b>227</b>
<b>Jahresergebnis HHPlan 2012/2013</b>	<b>-12.362</b>	<b>-12.664</b>	<b>-10.746</b>	<b>-5.742</b>	<b>-2.520</b>	<b>1.000</b>
<b>ursprüngliches Eigenkapital lt. HSP</b>	<b>56.972</b>	<b>42.154</b>	<b>34.446</b>	<b>31.676</b>	<b>34.010</b>	<b>34.566</b>
<b>Eigenkapital lt. HSP Nachtrag</b>	<b>49.285</b>	<b>33.723</b>	<b>31.197</b>	<b>30.649</b>	<b>33.621</b>	<b>33.848</b>

### Gewerbesteuerentwicklung

Die im Doppelhaushalt 2012/2013 für das Jahr 2012 veranschlagte Gewerbesteuererwartung von 45,5 Mio. € wird nach dem vorläufigen Rechnungsergebnis um rd. 6,1 Mio. € unterschritten. Damit bleibt die Gewerbesteuerentwicklung in Velbert deutlich unter dem Bundesdurchschnitt. Auch die Prognosen der Novembersteuerschätzung 2012 für das Haushaltsjahr 2013 gehen nur noch von einem geringeren Anstieg bei der Gewerbesteuer aus. Daher war es aus Gründen der Vorsicht geboten, den Velberter Haushaltsansatz 2013 von 48,0 Mio. € deutlich um 5,5 Mio. € nach unten auf 42,5 Mio. € zu korrigieren. Auch für den Zeitraum der mittelfristigen Ergebnisplanung 2014 - 2017 wurden die Ansätze nach unten angepasst, und zwar analog zu den Empfehlungen der November-Steuerschätzung 2012.



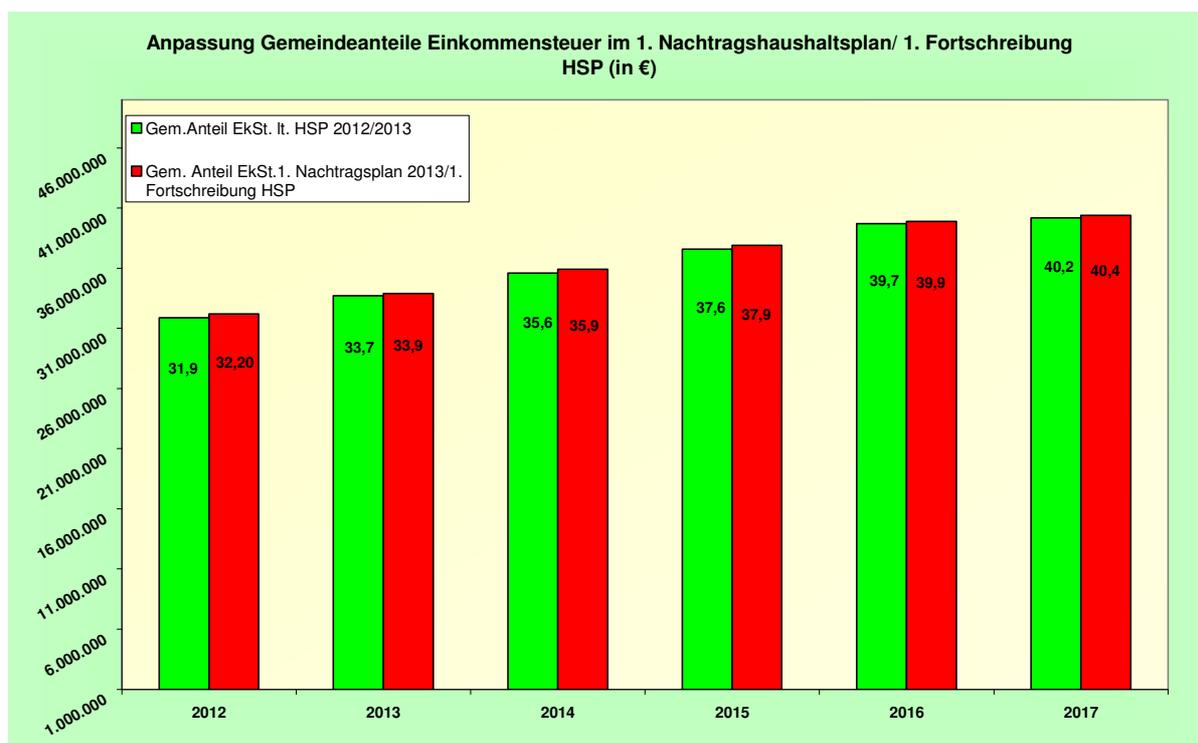
Die Prognose der Gewerbesteuererwartungen findet einmal mehr in einem Umfeld von uneinheitlichen Konjunkturprognosen statt, so dass aufgrund der Berichte staatlicher Stellen und Wirtschaftsforschungsunternehmen als auch der IHK für den Kreis Mettmann von einer leichten Belebung für das Haushaltsjahr 2013 ausgegangen wird. Für den Kreis Mettmann scheint gemäß der jüngsten Konjkturumfrage der IHK der Wirtschaft noch der rechte Schwung zu fehlen. Zwar wird die Lage als gut eingeschätzt, allerdings mit verhaltenen Erwartungen. Demnach hat sich zwar das Klima erneut verschlechtert, bleibe aber noch knapp im positiven Bereich. Das IFO-Institut berichtet, dass sich der Geschäftsklimaindex im Februar 2013 für das Jahr 2013 deutlich verbessert habe, was auf eine Rückkehr des Wirtschaftswachstums im ersten Quartal hindeuten würde. Der IFO-Geschäftsklimaindex stieg auf 107,4 Punkte und betrug im Vormonat 104,3 Punkte. Damit befindet sich der IFO-Geschäftsklimaindex auf dem höchsten Stand seit April 2012. Andererseits wird laut EU-Kommission die Wirtschaftsleistung in der Währungsunion auch in 2013 schrumpfen. Besonders negativ seien demnach die Prognosen für Italien, Spanien, Griechenland und Portugal.

Demgegenüber hält die Bundesregierung gemäß einem aktuellen Bericht des Wirtschaftsministeriums die Schwächephase der deutschen Wirtschaft für überstanden und gibt einen positiven Ausblick. So hätten Industrieaufträge zum Jahreswechsel wieder deutlich zugenommen. Zugleich werde eine internationale Entspannung der Wirtschaftsentwicklung ange-

nommen, so dass die deutsche Wirtschaft wieder an Dynamik gewinnen könne. Die Gewerbesteuererwartung für das Haushaltsjahr 2013 wurde mit 42,5 Mio. € geplant, um dem recht guten Start im aktuellen Haushaltsjahr und der prognostizierten leichten Belebung der Wirtschaftsleistung Rechnung zu tragen.

### Gemeindliche Steueranteile

Für die Gemeindeanteile an Einkommen- und Umsatzsteuer werden zu jeder Steuerschätzung auf Bundesebene auch regionalisierte Schätzdaten bezogen auf das Land NRW durch die Landesregierung in Auftrag gegeben. Die regionalisierten Daten der Steuerschätzung vom November 2012 deckten sich – bezogen auf den Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer - im wesentlichen mit den bereits aus den Orientierungsdaten des Landes NRW vom 13.06.2012 bekannten Steigerungsraten.



Anpassungsbedarf für die Haushaltsjahre ab 2014 ergab sich jedoch für den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer. Hier verbessern sich die Ertragserwartungen um jährlich 200.000 bis 300.000 €.

### Grundsteuerentwicklung/-anhebung

Bereits im Haushaltssicherungskonzept zum Doppelhaushalt 2010/2011 hatte die Stadt Velbert den bis zum Jahr 2010 geltenden Hebesatz für die Grundsteuer B von 420 v.H. auf 440 v.H. angehoben. Nach dem damals gültigen Handlungsrahmen des MIK NRW zur Genehmi-

gung von Haushaltssicherungskonzepten mussten die Hebesätze für die Realsteuern - bezogen auf die jeweilige Gemeindegrößenklasse – mindestens in Höhe des jeweiligen Landesdurchschnitts festgesetzt sein. Der Landesdurchschnitt 2010 betrug für kreisangehörige Gemeinden über 60.000 Einwohner 433 v.H. und insgesamt im kreisangehörigen Raum 444 v.H. Die Stadt Velbert vollzog mit der Anhebung auf 440 v.H. demnach eine Anhebung im Rahmen des damaligen Landesdurchschnitts für kreisangehörige Gemeinden.

Inzwischen wurden bei vielen Gemeinden und insbesondere bei den Stärkungspaktkommunen die Hebesätze angehoben.

Aus der von der Bezirksregierung Düsseldorf übergebenen Tabelle über die aktuellen bzw. in den Haushaltssanierungsplänen aufgenommenen Hebesätze für die Grundsteuer B sind bei den pflichtig und freiwillig am Stärkungspaktgesetz teilnehmenden kreisangehörigen Städten mit über 60.000 Einwohnern\* folgende Hebesatzdaten ermittelt worden:

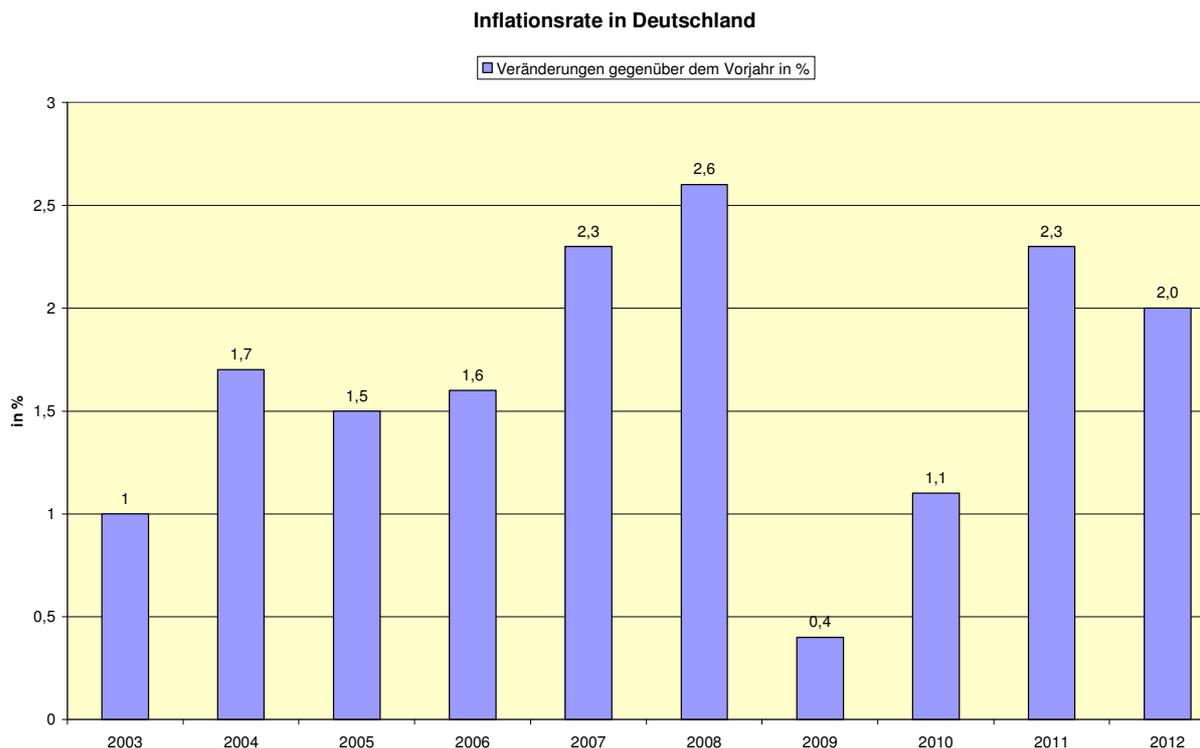
Gemeinde	Einwohnerzahl 2010	Hebesatz Grundsteuer B v.H. (2012)	max. Grundsteuer B v.H. bis 2021 lt. HSP
<b><u>Stufe 1 - Kommunen</u></b>			
Arnsberg	74.227	463	558
Castrop-Rauxel	75.408	500	825
Dorsten	76.775	600	825
Marl	87.557	530	790
Minden	82.114	418	418
Witten	98.233	470	590
<b><u>Stufe 2 - Kommunen</u></b>			
Gladbeck	75.253	530	750
Herten	62.235	530	
Moers	105.506	HSP lag noch nicht vor	HSP lag noch nicht vor
Recklinghausen	118.365	495	695
Velbert	84.033	440	neu: 550

- *Gemeindegrößenklasse Velbert lt. Statistik IT NRW = >60.000 Einwohner kreisangehörige Gemeinden*

Der zuvor beschriebene erhebliche Gewerbesteuerausfall im Haushaltsjahr 2012 und die daraus folgernde Unmöglichkeit, den Haushaltsausgleich wie geplant bis zum Jahr 2017 ohne Konsolidierungshilfen sicherzustellen, wurde in einer Dienstbesprechung bei der Bezirksregierung Düsseldorf am 19.12.2012 dargelegt. Eine Verlängerung des Zeitraums zur Wie-

derherstellung des Haushaltshaltsausgleichs (als Konsequenz aus dem unvorhersehbaren Gewerbesteuererbruch 2012 und der deshalb notwendigen Korrektur der mittelfristigen Ergebnisplanung) wurde durch die Bezirksregierung nicht in Aussicht gestellt. Vielmehr habe die Stadt Velbert bereits mit der Nachtragssatzung 2013 Gegensteuerungsmaßnahmen aufzuzeigen, wobei neuerliche Steueranhebungen – auch im Hinblick auf die von den übrigen Stärkungspaktkommunen in ihren Haushaltssanierungsplänen aufgenommenen Hebesatzanhebungen – in den Maßnahmenkatalog einzubeziehen seien.

Vor diesem Hintergrund wird ein Haushaltsausgleich im Haushaltsjahr 2017 ohne eine deutliche Anhebung des Hebesatzes bei der Grundsteuer B nicht zu erzielen sein. Vorgeschlagen und in die Haushaltsplanung aufgenommen wurde daher die Anhebung des Hebesatzes der Grundsteuer B von 440 v.H. um 110 v.H. auf 550 v.H. bereits im Haushaltsjahr 2013. Damit erfährt der Hebesatz seit dem Haushaltsjahr 2003 eine Steigerung von 420 v.H. auf 550 v.H. und damit um 31 %. Im gleichen Zeitraum betrug die Inflationsrate in Deutschland rund 17 %. Erhebliche Anteile der Hebesatzanhebung vollziehen den Inflationsanstieg nach.

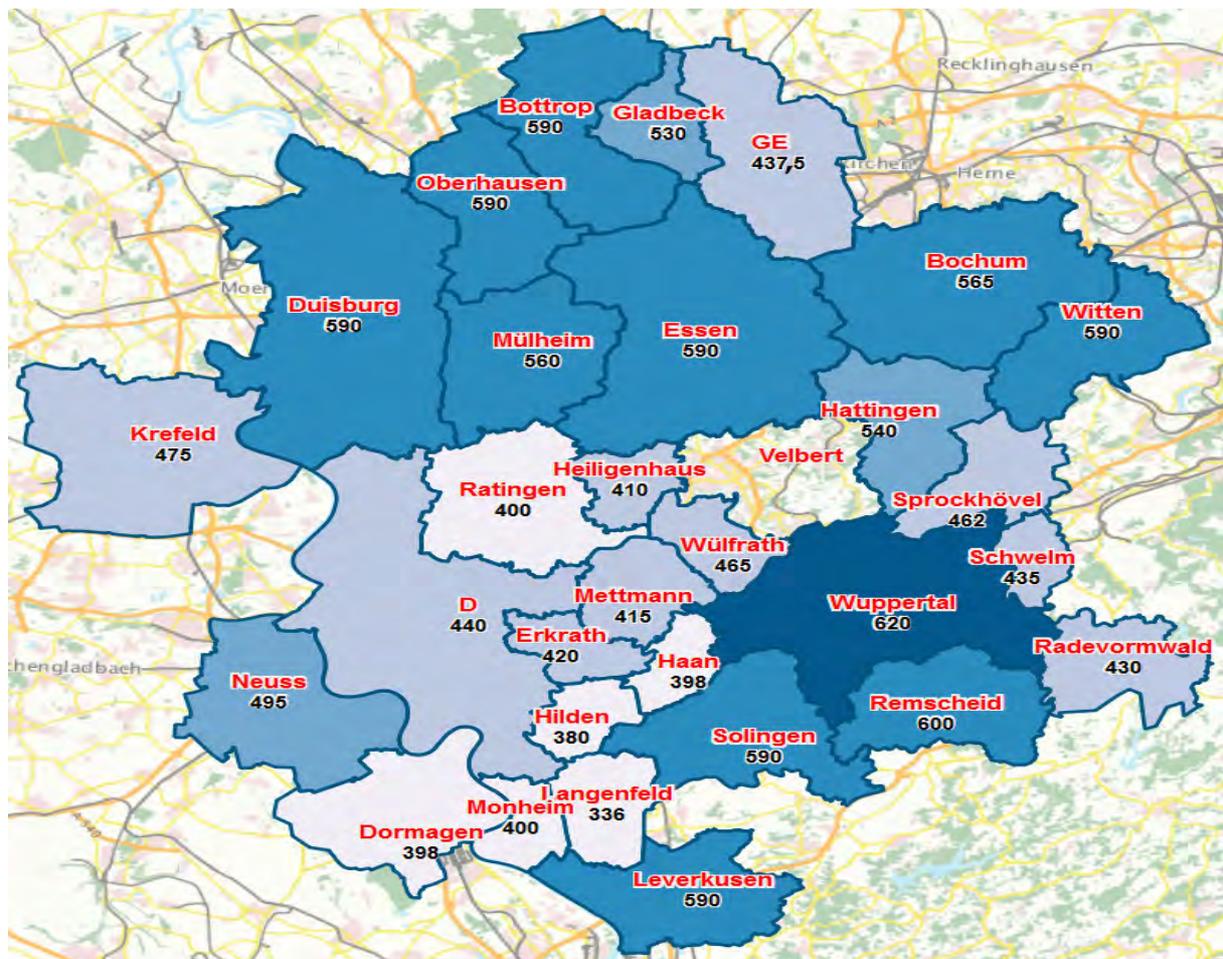


Für das Haushaltsjahr 2012 ergibt sich für die kreisangehörigen Stärkungspaktkommunen (ohne Velbert) daraus ein durchschnittlicher Hebesatz für die Grundsteuer B von 504 v.H. Aus den in den Haushaltssanierungsplänen derselben Städte angekündigten Hebesatzsteigerungen bis 2021 errechnet sich ein durchschnittlicher Hebesatz von 665 v.H. Mit der in der 1. Nachtragssatzung 2013 beschlossenen Hebesatzanhebung von 550 v.H. ab 2013 bleiben die Hebesätze für die Grundsteuer B in Velbert noch deutlich unter den durchschnittlichen

Hebesätzen der Stärkungspaktkommunen gleicher Größenklasse. Im Kreis Mettmann wird die Stadt Velbert damit allerdings den Spitzenplatz einnehmen:

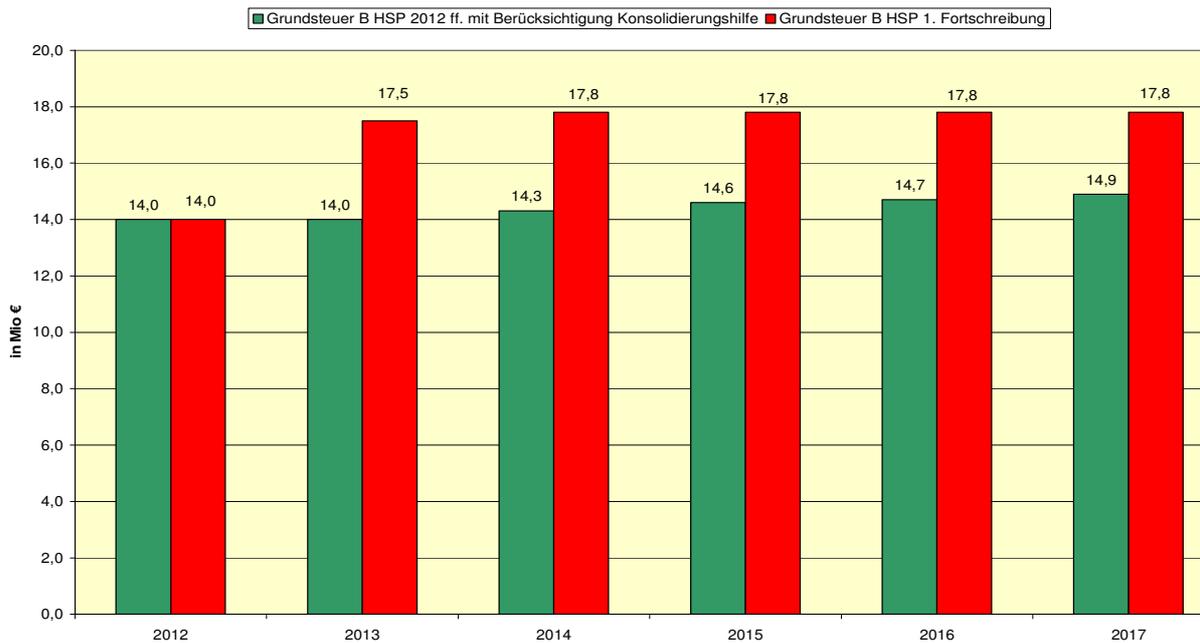
Hebesätze für Grundsteuer B im Kreisgebiet

Stadt	Hebesatz v. H.
Erkrath	420
Haan	398
Heiligenhaus	410
Hilden	380
Langenfeld	336
Mettmann	415
Monheim	400
Ratingen	400
Wülfrath	465



Die Erträge aus der Grundsteuer B werden mit der Anhebung auf 550 v. H. von rund 14 Mio. € im Haushaltsjahr 2012 auf rund 17,8 Mio. € in der mittelfristigen Finanzplanung ansteigen und somit einen entscheidenden Anteil zum Haushaltsausgleich der Stadt Velbert beitragen.

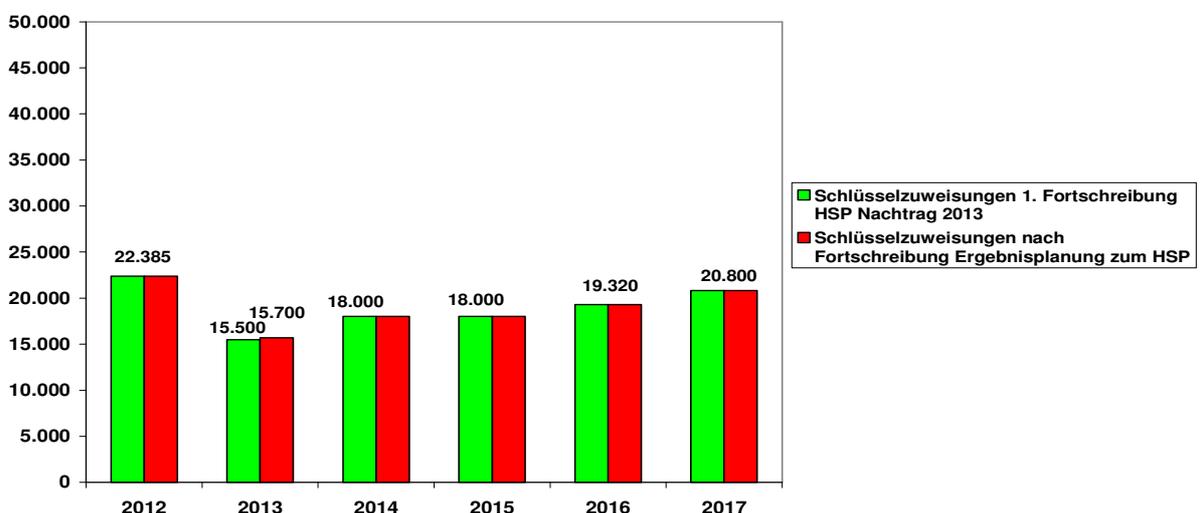
### Entwicklung Grundsteuer B (Steuersoll)



### Schlüsselzuweisungen

Mitte April 2013 gab das MIK NRW die endgültige Berechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2013 bekannt. Gegenüber der 1. Modellrechnung vom 29. August 2012 vermindert sich die Höhe der Velberter Schlüsselzuweisungen in 2013 um weitere rd. 0,2 Mio. € und wird rd. 15,5 Mio. € betragen. Der bisherige Haushaltsansatz von 21,0 Mio. wird damit um 5,5 Mio. € unterschritten. Ursache dafür ist der überdurchschnittlich hohe Gewerbesteuerzuwachs in der zweiten Jahreshälfte 2011. Die mittelfristige Ergebnisplanung für die Haushaltsjahre 2014 - 2017 wurde bereits im Haushaltssanierungsplan an die geringere Ansatz-erwartung 2013 angepasst und wird im Nachtragshaushaltsplan 2013 nachvollzogen.

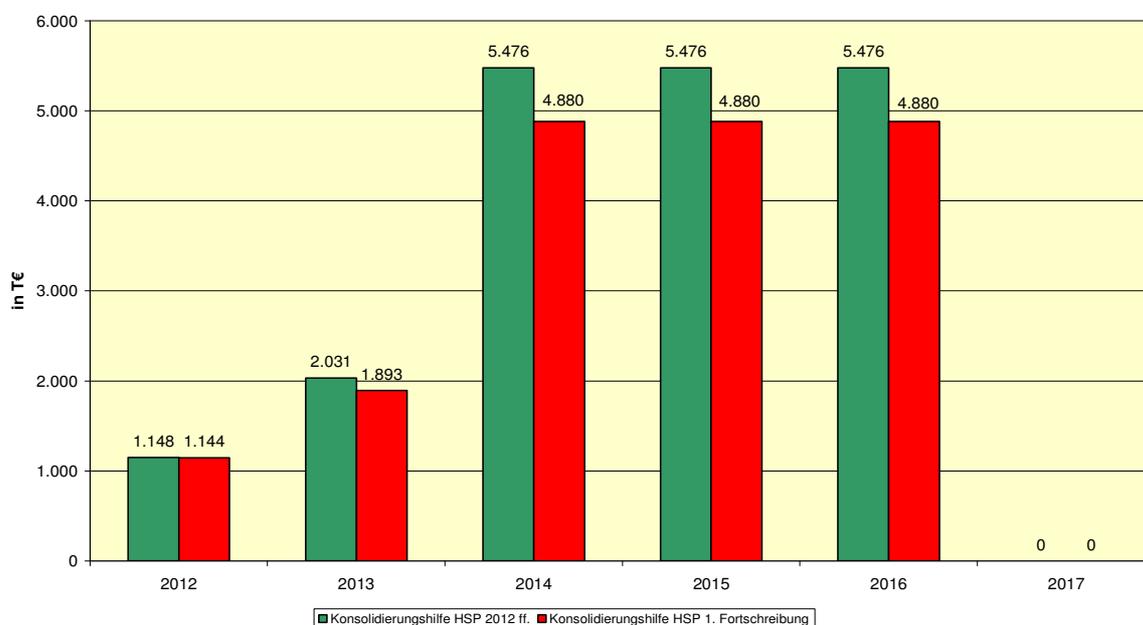
Veränderungen Schlüsselzuweisungen in der 1. Fortschreibung zum Haushaltssanierungsplan bzw. im 1. Nachtragshaushalt 2013 (in T€)



## Konsolidierungshilfe

Aufgrund der Teilnahme am Stärkungspakt sollte die Stadt Velbert ursprünglich rund 19,6 Mio. € an Landeszuweisungen, verteilt auf 5 Jahre, erhalten. Zunächst sollten im Jahr 2012 rund 1,14 Mio. €, im Jahr 2013 rund 2,03 Mio. € und ab dem Jahr 2014 jährlich rd. 5,47 Mio. € an Zuweisungen, bis voraussichtlich einschließlich zum Jahr 2016 ausgezahlt werden. Aktuelle Berechnungen des Zuweisungsgebers gehen von einem Abschlag in Höhe von rd. 11 % per anno aus, da Grundlagendaten der teilnehmenden Städte von IT NRW einer erneuten Prüfung unterzogen wurden. Für die Jahre ab 2013 sind aktuell folgende Zahlungen an die Stadt Velbert angekündigt:

Vergleich Konsolidierungshilfe gemäß HSP 2012 ff. und HSP 1. Fortschreibung



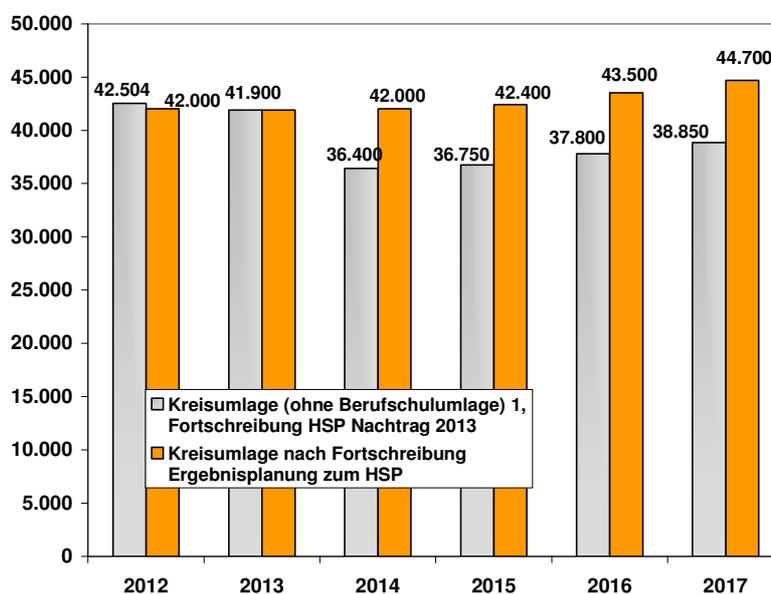
## Kreisumlage

Die Kreishaushaltssatzung 2013 des Kreises Mettmann wurde am 17.12.2012 verabschiedet. Der Umlagesatz für die allgemeine Kreisumlage beträgt in 2013 danach 40,8 %. Für die Stadt Velbert, deren Umlagegrundlagen sich nach der endgültigen Berechnung zum GFG 2013 auf rd. 102,4 Mio. € beziffern, bedeutet dies eine Umlagebelastung in 2013 von rd. 41,8 Mio. €. Zusammen mit der Sonderumlage für die Berufsschulen des Kreises (rd. 2,1 Mio. €) errechnet sich damit eine Gesamtumlage von rd. 43,9 Mio. €. Gegenüber dem Haushaltsansatz 2013 bedeutet das eine Entlastung um rd. 0,9 Mio. €.

Ab dem Haushaltsjahr 2014 kann die Stadt Velbert mit erheblichen weiteren Entlastungen bei der allgemeinen Kreisumlage rechnen, da die Stadt Monheim durch außerordentlich hohe Gewerbesteuerzuwächse zukünftig den größten Anteil an der Kreisumlage übernehmen wird.

Die Stadt Monheim plant aktuell mit Erträgen aus der Gewerbesteuer in Höhe von rund 150 Mio. € und geht mittelfristig von einem weiteren Anstieg in Höhe von rund 10 Mio. € per anno aus. Sollten die Erwartungen der Stadt Monheim tatsächlich zutreffen, würde sich der Kreisumlageanteil der Stadt Velbert gemäß der nachfolgenden Grafik entwickeln. Weitere Risiken liegen in der Steuerkraft der anderen kreisangehörigen Städte und dem Kreisumlagebedarf des Kreises Mettmann, sollte dieser über die Daten seiner mittelfristigen Finanzplanung hinaus gehen.

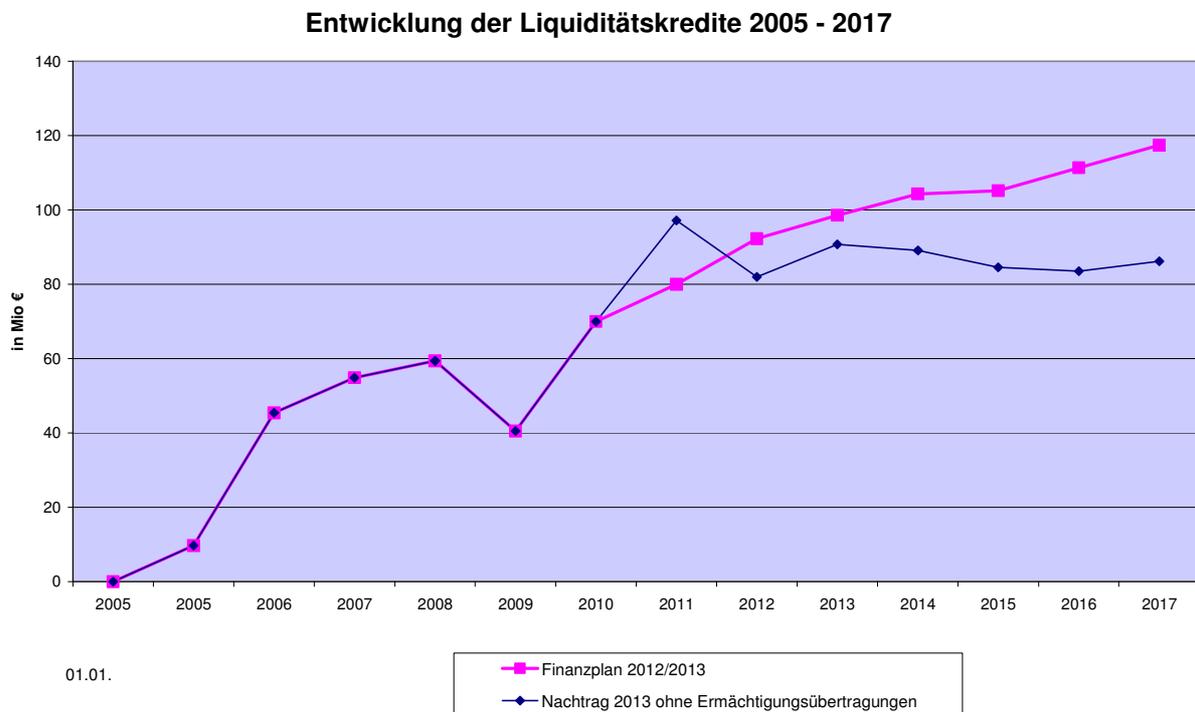
Veränderungen der allg. Kreisumlage in der 1. Fortschreibung zum Haushaltssanierungsplan bzw. im 1. Nachtragshaushalt 2013 (in T€)



### Entwicklung der Liquiditätskredite/Kassenkreditzinsen

Ein weiterer wichtiger Baustein der Haushaltsplanung ist die Liquidität der Stadt Velbert und der damit zusammenhängende Liquiditätsbedarf und dessen Kosten in Form von Zinsaufwendungen. Infolge der Anpassungen aufgrund des 1. Nachtrags zum Haushalt 2013 einschließlich der Konsolidierungshilfe des Landes nach dem Stärkungspaktgesetz wird sich der Bestand der Liquiditätskredite im Finanzplanungszeitraum nur noch um ca. 4,2 Mio. € erhöhen (ursprüngliche Planung 22,0 Mio. €) und im Ergebnis unter dem Kreditbedarf des Haushaltsjahres 2011 liegen. Angesichts des zurzeit immer noch andauernden sehr niedrigen Zinsniveaus wurden die Erwartungen für Zinsaufwendungen stark zurückgenommen. Die zuvor skizzierte Trendwende beim Kreditbedarf ist notwendig und zeigt, dass sich der Haushalt der Stadt Velbert in die richtige Richtung bewegt. Das unnatürlich niedrige Zinsni-

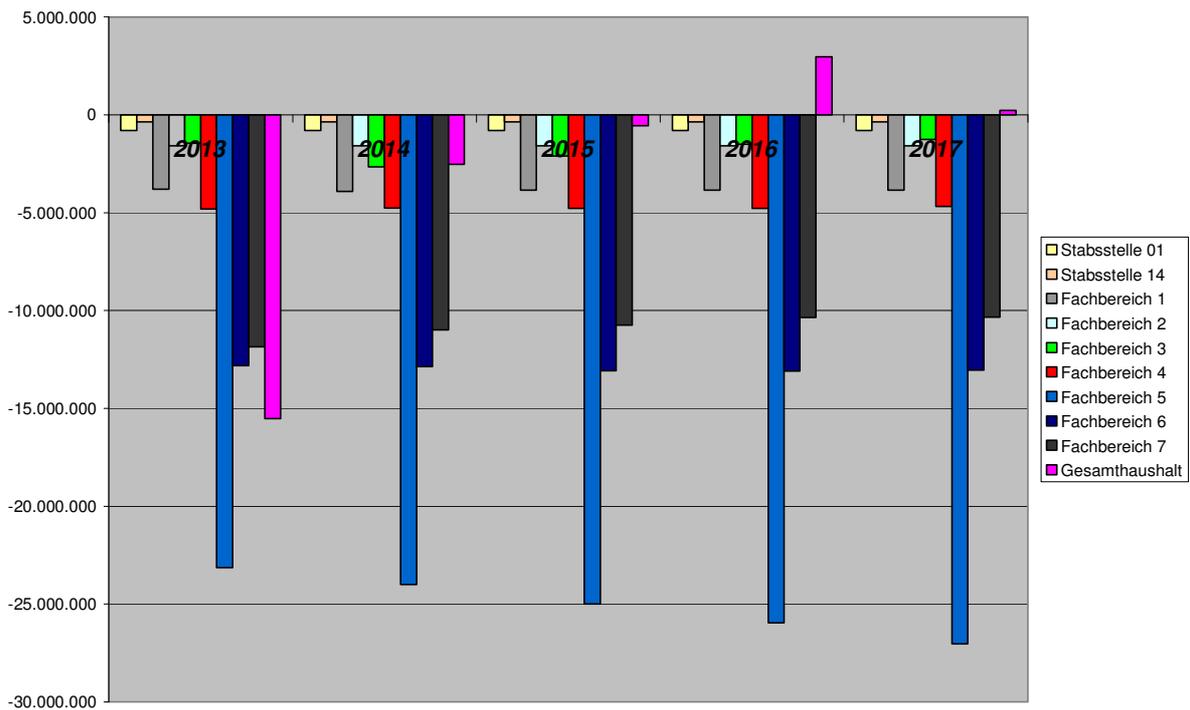
veau bietet zurzeit die Chance, haushaltsentlastend zu wirken, birgt aber auch das nicht zu vernachlässigende Risiko steigender Zinskosten.



### **Anpassung der Veranschlagungen in den Teilplänen der Stabsstellen und Fachbereiche**

Um den in der 1. Nachtragsatzung zu dokumentierenden Anpassungsbedarf der Haushaltsansätze 2013 und der mittelfristigen Ergebnisplanung so aktuell und präzise wie möglich darzustellen, wurde die Nachtragsplanung unter qualifizierter Beteiligung aller Stabsstellen und Fachbereiche durchgeführt. In den dazu anberaumten Budgetgesprächen konnten in moderatem Umfang Einsparungen vorwiegend im Bereich der Sachaufwendungen für den Verwaltungsbetrieb, bei der Gebäudeunterhaltung und beim Gesamtpersonalaufwand erzielt werden. In den Gesprächen offenbarte sich aber auch, dass gerade bei den Aufwendungen und Auszahlungen im Bereich Jugend, Familie und Soziales (hier insbesondere bei den Hilfen zur Erziehung, den Leistungen für Asylbewerber und den Kindertageseinrichtungen) mittelfristig mit teilweise erheblichen Steigerungsraten zu rechnen ist.

Darüber hinaus waren die Veranschlagungen für Abschreibungen auf das Anlagevermögen der geplanten Investitionstätigkeit anzupassen. Die Ergebnisse der Haushaltsberatungen mit den Stabsstellen und Fachbereichen sind den Erläuterungen zu den einzelnen Budgets detailliert zu entnehmen. Die nachfolgende Übersicht zeigt die Entwicklung der Stabsstellen- und Fachbereichsdefizite in der mittelfristigen Finanzplanung auf.

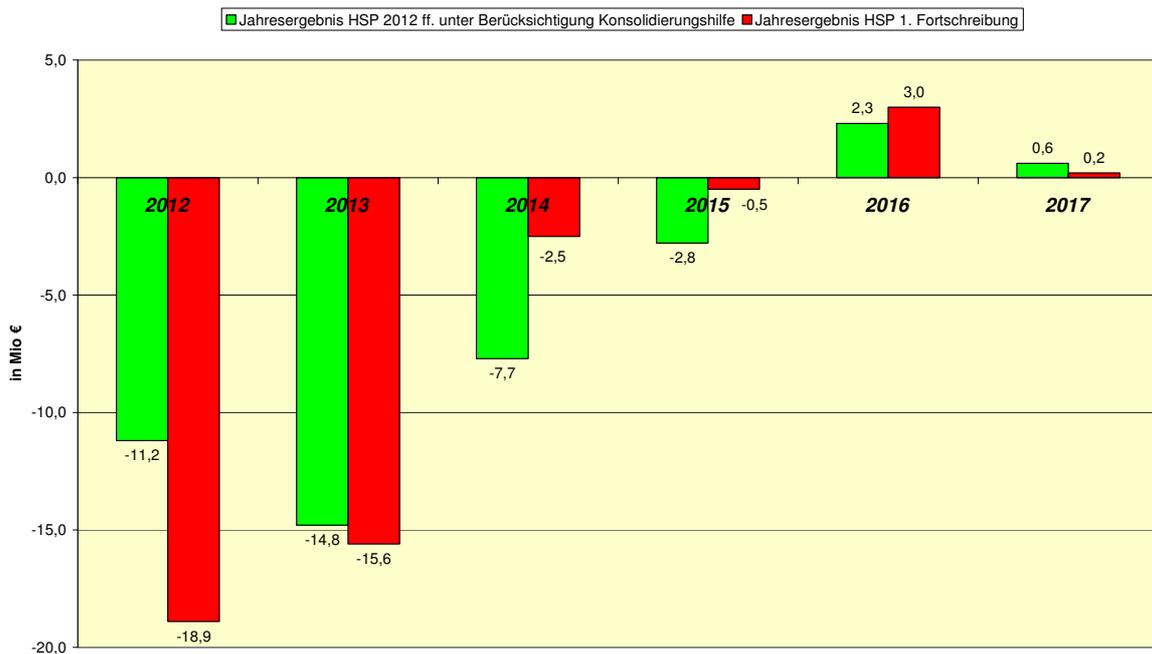


### Jahresergebnisse und Entwicklung der allgemeinen Rücklage

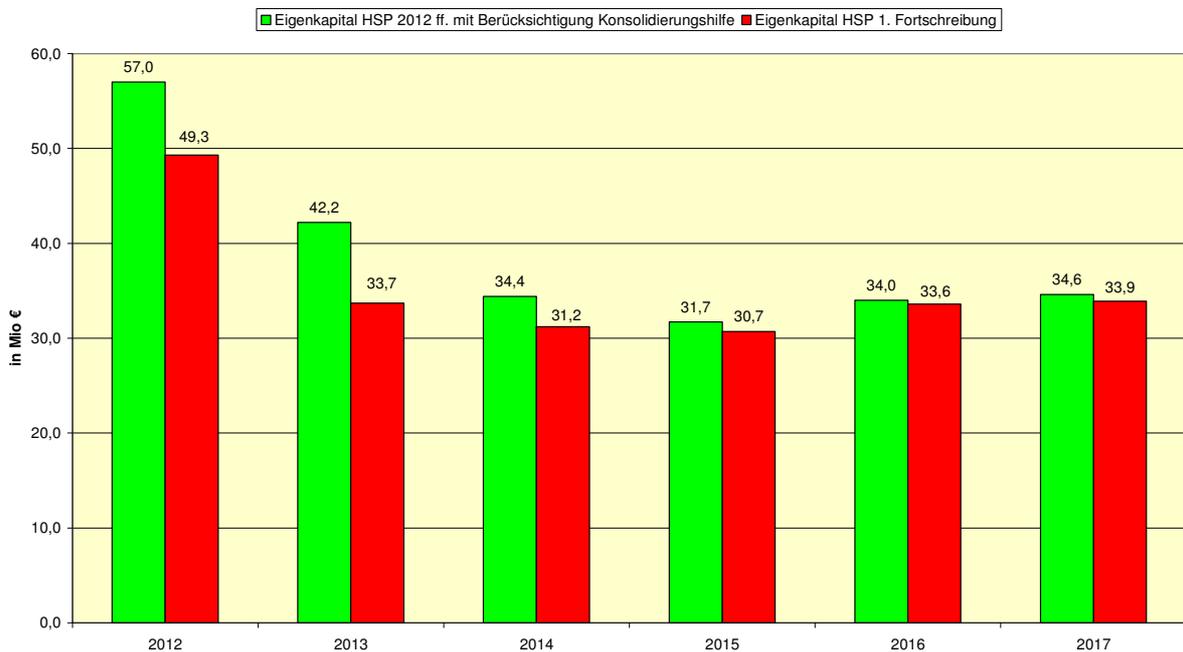
Anhand der nachfolgenden Grafik zeigt sich, dass das Jahresergebnis des Haushaltsjahres 2013 von -14,8 Mio. € um 743 T€ auf -15,6 Mio. € ansteigt. In der Folgezeit sinken die Jahresdefizite signifikant, im Haushaltsjahr 2014 um 5,2 Mio. €, im Haushaltsjahr 2015 um 2,2 Mio. € auf ein Defizit in Höhe von -548 T€. Im Haushaltsjahr 2016 kann ein positives Jahresergebnis in Höhe von rund 3 Mio. € und im Haushaltsjahr 2017 ein positives Jahresergebnis in Höhe von 227 T€ erreicht werden. Dabei ist zu berücksichtigen, dass die Konsolidierungshilfe voraussichtlich im Haushaltsjahr 2017 nicht mehr gewährt werden wird.

Bedingt durch das im Haushaltsjahr 2012 stärker ausfallende Defizit wird die allgemeine Rücklage bis zum Haushaltsjahr 2017 nicht mehr wie ursprünglich geplant 34,6 Mio. € betragen, sondern lediglich 33,9 Mio. €. Dieser Bestand an Eigenkapital zeigt deutlich, dass der Haushalt der Stadt Velbert Haushaltsdefizite wie in der Vergangenheit nicht mehr verkraften kann.

### Entwicklung des Jahresergebnisses zum 31.12.



### Entwicklung des Eigenkapitals zum 31.12.



### Fazit

Die Anhebung des Hebesatzes für die Grundsteuer B auf 550 v.H. ab dem Haushaltsjahr 2013 ist unter Berücksichtigung aller im Rahmen der Nachtragsplanung untersuchten Einsparpotentiale und unter Würdigung der Hebesatzgestaltung der Stärkungspaktkommunen in NRW unverzichtbar. Nur mit dieser zusätzlichen Konsolidierungsmaßnahme wird es möglich sein, das im Rahmen der Genehmigung des Haushaltssanierungsplans vorgegebene Ziel,

ab dem Haushaltsjahr 2017 den Haushaltsausgleich ohne Konsolidierungshilfen wieder herzustellen, zu wahren.

Velbert, im April 2013

gez.

(Sven Lindemann)

Beigeordneter/Stadtkämmerer

# **STADT VELBERT**

## **Gesamtpläne**

## Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
1	Steuern und ähnliche Abgaben	95.156.539,65	101.111.100	104.141.100	108.482.100	112.183.600	115.828.000	117.973.600
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	43.581.364,97	43.838.280	39.851.330	44.740.800	43.987.310	45.767.470	42.797.300
3	+ Sonstige Transfererträge	1.323.383,79	1.148.000	1.148.000	1.148.000	1.148.000	1.148.000	1.148.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.373.749,14	9.609.750	9.120.000	8.852.000	8.759.000	8.759.000	8.759.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.688.800,53	2.009.650	1.982.880	2.004.880	1.982.880	2.004.880	1.982.880
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.161.463,17	5.435.050	6.124.970	6.185.540	6.080.540	6.080.540	6.128.540
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	10.749.319,82	9.137.740	10.310.390	6.808.800	7.590.800	8.473.800	8.910.800
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	316.229,92	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	170.350.850,99	172.489.570	172.878.670	178.422.120	181.932.130	188.261.690	187.900.120
11	- Personalaufwendungen	39.430.402,34	38.404.300	38.304.300	38.336.550	38.529.760	38.723.930	38.919.000
12	- Versorgungsaufwendungen	3.450.786,40	3.100.000	3.150.000	3.162.000	3.179.000	3.197.000	3.197.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	51.134.003,86	50.407.610	50.439.460	49.973.660	50.305.260	50.379.660	50.901.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	6.660.427,92	6.630.190	7.871.840	8.095.250	7.766.160	7.852.520	7.789.640
15	- Transferaufwendungen	66.099.694,45	72.386.410	72.723.400	67.473.220	67.945.520	69.935.520	71.795.560
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.116.838,23	9.510.430	10.841.120	8.187.440	8.300.310	8.609.370	8.741.130
17	= Ordentliche Aufwendungen	175.892.153,20	180.438.940	183.330.120	175.228.120	176.026.010	178.698.000	181.344.130
18	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-5.541.302,21</b>	<b>-7.949.370</b>	<b>-10.451.450</b>	<b>3.194.000</b>	<b>5.906.120</b>	<b>9.563.690</b>	<b>6.555.990</b>
19	+ Finanzerträge	6.602.693,39	5.833.810	5.195.890	4.665.890	4.091.890	3.690.890	4.090.890
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	10.816.127,84	10.246.700	10.306.200	10.386.200	10.546.200	10.282.200	10.419.800
21	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-4.213.434,45</b>	<b>-4.412.890</b>	<b>-5.110.310</b>	<b>-5.720.310</b>	<b>-6.454.310</b>	<b>-6.591.310</b>	<b>-6.328.910</b>

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011 €	Ansatz 2012 €	Ansatz 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Planung 2016 €	Planung 2017 €
		1	2	3	4	5	6	7
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-9.754.736,66</b>	<b>-12.362.260</b>	<b>-15.561.760</b>	<b>-2.526.310</b>	<b>-548.190</b>	<b>2.972.380</b>	<b>227.080</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-9.754.736,66</b>	<b>-12.362.260</b>	<b>-15.561.760</b>	<b>-2.526.310</b>	<b>-548.190</b>	<b>2.972.380</b>	<b>227.080</b>

## Finanzplan

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Planung
		2011	2012	2013	2013	2014	2015	2016	2017
		€	€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Steuern und ähnliche Abgaben	93.891.145,45	101.111.100	104.141.100	0	108.482.100	112.183.600	115.828.000	117.973.600
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	42.894.212,89	39.830.660	35.165.470	0	39.930.070	39.403.670	41.060.670	37.974.770
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	878.485,84	1.145.000	1.148.000	0	1.148.000	1.148.000	1.148.000	1.148.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.363.703,07	9.609.750	9.120.000	0	8.852.000	8.759.000	8.759.000	8.759.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.833.207,51	2.009.650	1.982.880	0	2.004.880	1.982.880	2.004.880	1.982.880
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	7.480.588,22	5.435.050	6.124.970	0	6.185.540	6.080.540	6.080.540	6.128.540
7	+ Sonstige Einzahlungen	6.284.369,06	5.825.300	6.132.800	0	6.132.800	6.132.800	6.132.800	6.132.800
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	6.488.995,25	5.833.810	5.195.890	0	4.665.890	4.091.890	3.690.890	4.090.890
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	169.114.707,29	170.800.320	169.011.110	0	177.401.280	179.782.380	184.704.780	184.190.480
10	- Personalauszahlungen	35.998.756,16	35.682.300	35.825.240	0	35.845.570	36.026.440	36.208.170	36.389.250
11	- Versorgungsauszahlungen	4.238.016,79	4.200.000	4.300.000	0	4.321.000	4.342.000	4.360.000	4.360.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	49.899.152,89	57.529.610	51.774.620	0	51.394.820	51.640.420	51.714.820	52.236.880
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	9.177.493,10	10.246.700	9.506.200	0	9.586.200	9.746.200	9.682.200	10.019.800
14	- Transferauszahlungen	66.984.514,20	72.126.620	72.723.400	0	67.473.220	67.945.520	69.935.520	71.795.560
15	- Sonstige Auszahlungen	6.350.232,49	7.117.870	7.294.630	0	7.032.340	6.789.210	6.832.270	6.784.030
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	172.648.165,63	186.903.100	181.424.090	0	175.653.150	176.489.790	178.732.980	181.585.520
17	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-3.533.458,34</b>	<b>-16.102.780</b>	<b>-12.412.980</b>	<b>0</b>	<b>1.748.130</b>	<b>3.292.590</b>	<b>5.971.800</b>	<b>2.604.960</b>
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.924.489,53	3.542.800	2.668.500	0	2.443.500	2.533.500	2.633.500	2.733.500
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	2.246.270,41	3.062.440	3.927.590	0	676.000	1.458.000	2.341.000	2.778.000

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011 €	Ansatz 2012 €	Ansatz 2013 €	VE 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Planung 2016 €	Planung 2017 €
		1	2	3	4	5	6	7	8
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.170.759,94	6.605.240	6.596.090	0	3.119.500	3.991.500	4.974.500	5.511.500
24	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	70.331,22	80.100	150.000	0	150.000	150.000	150.000	150.000
25	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.111.830,29	647.000	645.000	0	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
26	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.622.015,32	2.521.800	2.010.200	0	1.480.200	1.480.200	1.480.200	1.480.200
27	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.318.077,44	2.810.000	2.461.600	0	2.401.600	2.401.600	2.401.600	2.401.680
28	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	10.663.860,56	604.000	604.000	0	604.000	604.000	604.000	604.000
29	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
30	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
31	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	20.786.114,83	6.662.900	5.870.800	0	5.635.800	5.635.800	5.635.800	5.635.880
32	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 31)</b>	<b>-13.615.354,89</b>	<b>-57.660</b>	<b>725.290</b>	<b>0</b>	<b>-2.516.300</b>	<b>-1.644.300</b>	<b>-661.300</b>	<b>-124.380</b>
33	<b>= Finanzmittelüberschuß/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 32)</b>	<b>-17.148.813,23</b>	<b>-16.160.440</b>	<b>-11.687.690</b>	<b>0</b>	<b>-768.170</b>	<b>1.648.290</b>	<b>5.310.500</b>	<b>2.480.580</b>
34	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	6.552.586,91	31.407.340	31.663.200	0	30.996.200	31.721.200	23.320.200	23.320.200
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	6.971.795,51	27.350.000	27.610.000	0	27.810.000	28.010.000	28.210.000	28.210.000
36	<b>= Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-419.208,60</b>	<b>4.057.340</b>	<b>4.053.200</b>	<b>0</b>	<b>3.186.200</b>	<b>3.711.200</b>	<b>-4.889.800</b>	<b>-4.889.800</b>
37	<b>= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 33 und 36)</b>	<b>-17.568.021,83</b>	<b>-12.103.100</b>	<b>-7.634.490</b>	<b>0</b>	<b>2.418.030</b>	<b>5.359.490</b>	<b>420.700</b>	<b>-2.409.220</b>

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011 €	Ansatz 2012 €	Ansatz 2013 €	VE 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Planung 2016 €	Planung 2017 €
		1	2	3	4	5	6	7	8
38	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	5.433.741,04	0	0	0	0	0	0	0
39	= <b>Liquide Mittel (= Zeilen 37 und 38)</b>	<b>-12.134.280,79</b>	<b>-12.103.100</b>	<b>-7.634.490</b>	<b>0</b>	<b>2.418.030</b>	<b>5.359.490</b>	<b>420.700</b>	<b>-2.409.220</b>

## Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung des Eigenkapitals zum 31.12.

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Allgemeine Rücklage gemäß Haushaltsplan 2012/2013	53,1	40,4	29,7	24,0	21,5	22,5
Allgemeine Rücklage gemäß Nachtragshaushaltsplan 2013	49,3 <sup>*2</sup>	33,7	31,2	30,7	33,6	33,9

<sup>\*1</sup> Die Ausgleichsrücklage ist bereits im Haushaltsjahr 2007 aufgezehrt.

<sup>\*2</sup> Das Eigenkapital wurde auf der Grundlage des prognostizierten Ergebnis für das Haushaltsjahr 2012 ermittelt



# **STADT VELBERT**

## **Budgetbuch**



## Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2013			
		Neu 2013 €	Alt 2013 €	Mehr(+) / Weniger(-) €	Abweichung %
		1	2	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	104.141.100	105.691.100	-1.550.000	-1,49
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	19.373.000	22.861.000	-3.488.000	-18,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.965.700	2.125.700	-160.000	-8,14
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.026.000	4.726.000	300.000	5,97
10	= Ordentliche Erträge	130.505.800	135.403.800	-4.898.000	-3,75
11	- Personalaufwendungen	4.414.530	4.681.180	-266.650	-6,04
12	- Versorgungsaufwendungen	3.150.000	3.150.000	0	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.544.410	15.404.410	140.000	0,90
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.000.000	1.000.000	0	0,00
15	- Transferaufwendungen	54.782.750	56.732.750	-1.950.000	-3,56
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.632.650	1.632.650	0	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	80.524.340	82.600.990	-2.076.650	-2,58
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	49.981.460	52.802.810	-2.821.350	-5,64
19	+ Finanzerträge	5.163.800	5.363.800	-200.000	-3,87
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	10.115.700	11.358.700	-1.243.000	-12,29
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-4.951.900	-5.994.900	1.043.000	-21,06
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	45.029.560	46.807.910	-1.778.350	-3,95
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	45.029.560	46.807.910	-1.778.350	-3,95
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	21.700	21.700	0	0,00
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27 und 28)	45.051.260	46.829.610	-1.778.350	-3,95

## Veränderungsliste zum Budget der Stabsstelle/Fachabteilung

## Deckungsbudget

<u>Begründung:</u>	<u>1. Nachtrag 2013</u> <u>Ansatzveränderungen</u> <u>in €</u> Verbesserung (+) Verschlechterung (-)
<p><u>Zu Zeile 1 Teilergebnis- und Teilfinanzplan – Steuern und ähnliche Abgaben</u></p> <p>Die im Doppelhaushalt 2012/2013 für das Jahr 2012 veranschlagte Gewerbesteuererwartung von 45,5 Mio. € wird nach dem vorläufigen Rechnungsergebnis um rd. 6,1 Mio. € unterschritten. Damit bleibt die Gewerbesteuerentwicklung in Velbert deutlich unter dem Bundesdurchschnitt. Weil auch die Ergebnisse der Novembersteuerschätzung 2012 für 2013 nur noch einen geringen Anstieg bei der Gewerbesteuer voraussagen, musste der Velberter Haushaltsansatz 2013 von 48,0 Mio. € deutlich nach unten korrigiert werden, und zwar auf 42,5 Mio. €. Auch für den Zeitraum der mittelfristigen Ergebnisplanung 2014 - 2017 wurden die Ansätze nach unten angepasst, und zwar analog zu den Empfehlungen der November-Steuerschätzung 2012:</p> <p>2014 = 44,1 Mio. €  2015 = 45,6 Mio. €  2016 = 46,9 Mio. €  2017 = 48,3 Mio. €  Minderertrag/Mindereinzahlung</p> <p>Zur Teilkompensation der erheblichen Gewerbesteuermindererträge wird der Hebesatz für die Grundsteuer B im Haushaltsjahr 2013 von bisher 440 % auf 550 % anzuheben. Entsprechend der Erwartungen hinsichtlich zukünftiger Neubauvorhaben wird nur im Haushaltsjahr 2014 mit einem Veranlagungszuwachs gerechnet und deshalb die Steigerungsrate der aktuellen Orientierungsdaten des Landes NRW von 1,9 % zugrunde gelegt.  (Fortschreibung der HSP-Maßnahme Nr. 18)  (Mehrertrag/Mehreinzahlung)</p>	<p style="text-align: right;">-5.500.000</p> <p style="text-align: right;">+3.500.000</p>

<u>Begründung:</u>	<u>1. Nachtrag 2013</u> <u>Ansatzveränderungen</u> <u>in €</u> Verbesserung (+) Verschlechterung (-)
<p>Für die Gemeindeanteile an Einkommen- und Umsatzsteuer werden zu jeder Steuerschätzung auf Bundesebene auch regionalisierte Schätzdaten bezogen auf das Land NRW durch die Landesregierung in Auftrag gegeben. Diese Steigerungsraten wurden auf die Nachtragsplanung dieser beiden Steueranteile angewendet:</p> <p>Gemeindeanteil an der Einkommensteuer:</p> <p>2013 = 33,9 Mio. €  2014 = 35,9 Mio. €  2015 = 37,9 Mio. €  2016 = 39,9 Mio. €  2017 = 40,4 Mio. €</p>	
<p>Für den Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer ergaben sich gegenüber der ursprünglichen Planung auf Basis der Orientierungsdaten des Landes NRW nur geringfügige Änderungen. (Mehrertrag/Mehreinzahlung)</p>	+200.000
<p>Als weitere Kompensation der oben beschriebenen Gewerbesteuer ausfälle wird die Anhebung des Tarifs für die Vergnügungssteuer auf Spielgeräte auf 18,5 % vorgeschlagen. Die Ansatzverbesserung in 2013 beläuft sich auf rd. rd. 160.000 €. Ab 2014 ist dann mit Mehrerträgen von jährlich rd. 300.000 € zu rechnen. (Fortschreibung der HSP-Maßnahme Nr. 19) (Mehrertrag/Mehreinzahlung)</p>	+160.000
<p>Nach der aktuellen Modellrechnung zum GFG 2013 wird die Kompensationsleistung für den Familienleistungsausgleich mit rd. 3,66 Mio. € höher ausfallen als bisher veranschlagt. (Mehrertrag/Mehreinzahlung)</p>	+90.000
<u>Zu Zeile 2 Teilergebnis- und Teilfinanzplan - Zuwendungen und allgemeine Umlagen</u>	
<p>Nach der aktuellen Modellrechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2013 erhält die Stadt Velbert in 2013 Schlüsselzuweisungen in Höhe von rd. 15,5 Mio. €. Der bisherige Haushaltsatz von 21,0 Mio. wird damit um 5,5 Mio. € unterschritten. Ursache dafür ist der überdurchschnittlich hohe Gewerbesteuerzuwachs in der zweiten Jahreshälfte 2011. Die mittelfristige Ergebnisplanung für die Haushaltsjahre 2014 - 2017 wurde bereits im Haushaltssanierungsplan an den verringerten Ansatz 2013 angepasst und wird im Nachtragshaushaltsplan 2013 nachvollzogen.</p> <p>2014 = 18,0 Mio. €  2015 = 18,0 Mio. €  2016 = 19,3 Mio. €  2017 = 20,8 Mio. € (Wenigerertrag/Wenigereinzahlung)</p>	-5.500.000

<u>Begründung:</u>	<u>1. Nachtrag 2013</u> <u>Ansatzveränderungen</u> <u>in €</u> Verbesserung (+) Verschlechterung (-)
<p>Die Stadt Velbert erhält ab 2012 Finanzhilfen nach dem Stärkungspaktgesetz. Die erste Zahlung erfolgte in 2012 und belief sich auf rd. 1,44 Mio. €. Wegen fehlerhafter finanzstatistischer Ermittlungen der Verteilungsschlüssel („strukturelle Lücke“) einiger Stärkungspaktkommunen hat die Landesregierung zwischenzeitlich ein Korrekturverfahren eingeleitet. Für die Teilnehmerstädte mit korrekter Bedarfsermittlung bedeutet dies allerdings, dass sie gegenüber den ursprünglich geplanten Finanzhilfen Kürzungen hinnehmen müssen. Für die Jahre ab 2013 sind aktuell folgende Zahlungen an die Stadt Velbert angekündigt: 2013 = 1,893 Mio. €; 2014 - 2016 pro Jahr 4,88 Mio. €.</p> <p>Im Übrigen wird auf die ausführlichen Darstellungen zur freiwilligen Teilnahme der Stadt Velbert am Stärkungspakt Stadtfinanzen im Haushaltssanierungsplan verwiesen. (Mehrertrag/Mehreinzahlung)</p>	+1.893.000
<p><u>Zu Zeile 2 Teilergebnisplan und Zeile 23 – Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</u></p> <p>Nach der aktuellen Modellrechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2013 erhält die Stadt Velbert im Haushaltsjahr 2013 aus den kommunalen Finanzausgleichsmitteln des Landes NRW eine allgemeine Investitionspauschale in Höhe von rd. 1,97 Mio. €. (Haushaltsansatz 2013 bisher = 1,85 Mio. €) (Mehrertrag/Mehreinzahlung)</p>	+119.000
<p><u>Zu Zeile 6 Teilergebnis- und Teilfinanzplan – Kostenerstattungen und Kostenumlagen</u></p> <p>Die Haushaltsansätze für die Kostenerstattungen für die städt. Leistungen für das Kreisservicecenter und das Jobcenter ME-Aktiv werden an die in 2013 tatsächlich zu erwartenden Zahlungen angepasst. (Wenigerertrag/Wenigereinzahlung)</p>	-160.000
<p><u>Zu Zeile 7 Teilergebnis- und Teilfinanzplan – Sonstige ordentliche Erträge/Einzahlungen</u></p> <p>Nach der Höhe der im Haushaltsjahr 2012 gezahlten Konzessionsangaben der Stadtwerke GmbH (d. 4,3 Mio. €) kann damit gerechnet werden, dass dieser Betrag auch in 2013 entrichtet und damit der Haushaltsansatz 2013 um rd. 0,3 Mio. € überschritten wird. (Mehrertrag/Mehreinzahlung)</p>	+300.000

<b><u>Begründung:</u></b>	<b><u>1. Nachtrag 2013</u></b> <b><u>Ansatzveränderungen</u></b> <b><u>in €</u></b> Verbesserung (+) Verschlechterung (-)
<p><b><u>Zu Zeile 11 Teilergebnisplan und Zeile 10 Teilfinanzplan – Personalaufwendungen/-auszahlungen</u></b></p> <p>Als weitere Maßnahme des Haushaltssanierungsprogramms werden im Haushaltsjahr 2013 Personalaufwendungen in Höhe von 190 T€ und ab dem Haushaltsjahr 2014 jährlich 350 T€ eingespart. Die Personalaufwendungen werden im Übrigen entsprechend des für das Haushaltsjahr geltenden Stellenplans angepasst.</p> <p>(Wenigeraufwand/Wenigerauszahlung)</p> <p><b><u>Zu Zeile 13 Teilergebnisplan und Zeile 12 Teilfinanzplan – Aufwendungen/Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen</u></b></p> <p>Für seine Dienstleistungen im Kreisservicecenter (Ausländerbehörde) sind dem Kreis Mettmann gemäß einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung jährlich Kosten zu erstatten. Die Anhebung des Ansatzes um weitere 40.000 € ist in Verrechnungen von Leistungen der TBV AöR mit der Stadt Velbert begründet.</p> <p>(Mehraufwand/Mehrauszahlung)</p>	<p>+266.650</p> <p>-140.000</p>
<p><b><u>Zu Zeile 15 Teilergebnisplan und Zeile 14 Teilfinanzplan – Transferaufwendungen/-auszahlungen</u></b></p> <p>Wegen der geringeren Gewerbesteuererwartung ab 2013 werden sich die Gewerbesteuerumlagezahlungen in den Haushaltsjahren ab 2013 deutlich vermindern. Aktuell beträgt der Umlagesatz für die „Normalumlage“ und den Zuschlag zur Finanzierung der Einigungslasten nach dem Gemeindefinanzreformgesetz zusammen 69%.</p> <p>(Wenigeraufwand/Wenigereinzahlung)</p>	<p>+870.000</p>



<b><u>Begründung:</u></b>	<b><u>1. Nachtrag 2013</u></b> <b><u>Ansatzveränderungen</u></b> <b><u>in €</u></b> Verbesserung (+) Verschlechterung (-)
<p><u>Zu Zeile 20 Teilergebnisplan und Zeile 13 Teilfinanzplan – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen</u></p> <p>Wegen des jetzt gesondert ausgewiesenen Wechselkursrisikos (siehe oben) und des z.Z. niedrigen Zinsniveaus kann der Haushaltsansatz für Kassenkreditzinsen von rd. 3,8 Mio. € auf rd. 1,8 Mio. € gesenkt werden. In den Steigerungsraten für die Kassenkreditzinsen ab 2014 ist das Risiko steigender Zinsen berücksichtigt. (Wenigeraufwand/Wenigerauszahlung)</p>	<p>+2.043.000</p>

## Stellen- und Personalkostenübersicht

### Job Center ME-aktiv

		2013			2013 Nachtrag		
		Anzahl der Stellen	rechnerische Vollzeitstellen	pauschalierte Personalkosten in Euro (KGSt-Werte 2011/12)	Anzahl der Stellen	rechnerische Vollzeitstellen	pauschalierte Personalkosten in Euro (KGSt-Werte 2011/12)
1. Beamte / - innen							
A 13 gD	VD	1	1,00	84.100	1	1,00	84.100
A 12	VD	3	3,00	225.900	1	1,00	75.300
A 11	VD	10	9,97	678.896	7	7,00	476.700
A 10	VD	12	10,77	654.512	12	10,77	654.512
A 9 mD	VD	1	1,00	57.400	1	1,00	57.400
2. Tariflich Beschäftigte							
E 10	VD	1	1,00	60.900	1	1,00	60.900
E 9	VD	9	8,05	419.405	9	8,05	419.405
E 8	VD	2	2,00	91.200	2	2,00	91.200
<b>Gesamt:</b>		<b>39</b>	<b>36,78</b>	<b>2.272.313</b>	<b>34</b>	<b>31,82</b>	<b>1.919.517</b>
<b>Gerundet:</b>		<b>39</b>	<b>36,78</b>	<b>2.272.320 EUR</b>	<b>34</b>	<b>31,82</b>	<b>1.919.520 EUR</b>

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
1	Steuern und ähnliche Abgaben	95.156.539,65	101.111.100	104.141.100	108.482.100	112.183.600	115.828.000	117.973.600
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.362.428,69	24.246.000	19.373.000	24.960.000	25.050.000	26.470.000	23.170.000
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	272.964,90	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.787,51	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.703.881,44	2.125.700	1.965.700	1.965.700	1.965.700	1.965.700	1.965.700
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.267.680,41	4.726.000	5.026.000	5.026.000	5.026.000	5.026.000	5.026.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	129.766.282,60	132.208.800	130.505.800	140.433.800	144.225.300	149.289.700	148.135.300
11	- Personalaufwendungen	6.471.194,62	4.155.290	4.414.530	4.446.780	4.639.990	4.834.160	5.029.230
12	- Versorgungsaufwendungen	3.450.786,40	3.100.000	3.150.000	3.162.000	3.179.000	3.197.000	3.197.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.132.221,62	15.404.410	15.544.410	15.544.410	15.544.410	15.504.410	15.516.560
14	- Bilanzielle Abschreibungen	619.996,58	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
15	- Transferaufwendungen	51.564.055,88	57.059.850	54.782.750	49.722.750	50.302.750	51.552.750	52.522.750
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.597.767,03	1.642.650	1.632.650	1.602.650	1.546.050	1.546.050	1.546.050
17	= Ordentliche Aufwendungen	79.836.022,13	82.362.200	80.524.340	75.478.590	76.212.200	77.634.370	78.811.590
18	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>49.930.260,47</b>	<b>49.846.600</b>	<b>49.981.460</b>	<b>64.955.210</b>	<b>68.013.100</b>	<b>71.655.330</b>	<b>69.323.710</b>
19	+ Finanzerträge	6.555.521,36	5.801.300	5.163.800	4.633.800	4.059.800	3.658.800	4.058.800
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	10.659.857,40	10.055.700	10.115.700	10.195.700	10.355.700	10.091.700	10.229.300
21	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-4.104.336,04</b>	<b>-4.254.400</b>	<b>-4.951.900</b>	<b>-5.561.900</b>	<b>-6.295.900</b>	<b>-6.432.900</b>	<b>-6.170.500</b>
22	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>45.825.924,43</b>	<b>45.592.200</b>	<b>45.029.560</b>	<b>59.393.310</b>	<b>61.717.200</b>	<b>65.222.430</b>	<b>63.153.210</b>

**Budget:****Deckungsbudget****1. Nachtrag 2013**

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011 €	Ansatz 2012 €	Ansatz 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Planung 2016 €	Planung 2017 €
		1	2	3	4	5	6	7
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>45.825.924,43</b>	<b>45.592.200</b>	<b>45.029.560</b>	<b>59.393.310</b>	<b>61.717.200</b>	<b>65.222.430</b>	<b>63.153.210</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	32.670,00	21.700	21.700	21.700	21.700	21.700	21.700
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (= Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>45.858.594,43</b>	<b>45.613.900</b>	<b>45.051.260</b>	<b>59.415.010</b>	<b>61.738.900</b>	<b>65.244.130</b>	<b>63.174.910</b>

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	VE 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Steuern und ähnliche Abgaben	93.891.145,45	101.111.100	104.141.100	108.482.100	0	112.183.600	115.828.000	117.973.600
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23.742.696,22	22.395.000	17.403.000	22.890.000	0	22.890.000	24.210.000	20.810.000
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	211.406,11	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.787,51	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	3.650.078,42	2.125.700	1.965.700	1.965.700	0	1.965.700	1.965.700	1.965.700
7	+ Sonstige Einzahlungen	5.297.885,40	4.726.000	5.026.000	5.026.000	0	5.026.000	5.026.000	5.026.000
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	6.485.739,90	5.801.300	5.163.800	4.633.800	0	4.059.800	3.658.800	4.058.800
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	133.281.739,01	136.159.100	133.699.600	142.997.600	0	146.125.100	150.688.500	149.834.100
10	- Personalauszahlungen	35.951.372,64	35.629.800	35.772.740	35.793.070	0	35.973.940	36.155.670	36.336.750
11	- Versorgungsauszahlungen	4.238.016,79	4.200.000	4.300.000	4.321.000	0	4.342.000	4.360.000	4.360.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	16.109.536,01	15.404.410	15.544.410	15.544.410	0	15.544.410	15.504.410	15.516.560
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	8.978.577,93	10.055.700	9.315.700	9.395.700	0	9.555.700	9.491.700	9.829.300
14	- Transferauszahlungen	50.923.707,58	57.059.850	54.782.750	49.722.750	0	50.302.750	51.552.750	52.522.750
15	- Sonstige Auszahlungen	1.029.329,81	1.051.930	1.045.150	1.012.650	0	956.050	956.050	956.050
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	117.230.540,76	123.401.690	120.760.750	115.789.580	0	116.674.850	118.020.580	119.521.410
17	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>16.051.198,25</b>	<b>12.757.410</b>	<b>12.938.850</b>	<b>27.208.020</b>	<b>0</b>	<b>29.450.250</b>	<b>32.667.920</b>	<b>30.312.690</b>
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.639.323,23	1.851.000	1.970.000	2.070.000	0	2.160.000	2.260.000	2.360.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011 €	Ansatz 2012 €	Ansatz 2013 €	Planung 2014 €	VE 2014 €	Planung 2015 €	Planung 2016 €	Planung 2017
		1	2	3	4	5	6	7	8
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.639.323,23	1.851.000	1.970.000	2.070.000	0	2.160.000	2.260.000	2.360.000
24	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.979.209,26	0	0	0	0	0	0	0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	13.598,87	0	0	0	0	0	0	0
28	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	10.603.860,56	604.000	604.000	604.000	0	604.000	604.000	604.000
29	- Auszahlung von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
30	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
31	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	13.596.668,69	604.000	604.000	604.000	0	604.000	604.000	604.000
32	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 32)	-8.957.345,46	1.247.000	1.366.000	1.466.000	0	1.556.000	1.656.000	1.756.000
33	= Finanzmittelüberschuß/-fehlbetrag	7.093.852,79	14.004.410	14.304.850	28.674.020	0	31.006.250	34.323.920	32.068.690

## Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2013			
		Neu 2013 €	Alt 2013 €	Mehr(+) / Weniger(-) €	Abweichung %
		1	2	3	4
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.250	1.250	0	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.880	18.390	-3.510	-23,59
10	= Ordentliche Erträge	16.130	19.640	-3.510	-21,76
11	- Personalaufwendungen	763.900	763.900	0	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.500	2.400	-900	-60,00
15	- Transferaufwendungen	2.720	2.720	0	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	62.030	62.030	0	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	830.150	831.050	-900	-0,11
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	<b>-814.020</b>	<b>-811.410</b>	<b>-2.610</b>	<b>0,32</b>
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	<b>-814.020</b>	<b>-811.410</b>	<b>-2.610</b>	<b>0,32</b>
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	<b>-814.020</b>	<b>-811.410</b>	<b>-2.610</b>	<b>0,32</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	130	130	0	0,00
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27 und 28)	<b>-813.890</b>	<b>-811.280</b>	<b>-2.610</b>	<b>0,32</b>

## Veränderungsliste zum Budget der Stabsstelle/des Fachbereichs

## Stabsstelle 01 – Büro Bürgermeister

<u>Begründung:</u>	<u>1. Nachtrag 2013</u> <u>Veränderungen in €</u> Verbesserung (+) Verschlechterung (-)
<u>Zu Zeile 6 Teilergebnis- und Teilfinanzplan - Kostenerstattungen und Kostenumlagen</u>  Anpassung der Verwaltungskostenerstattungen an die aktuelle Entwicklung.	-3.510
<u>Zu Zeile 14 Teilergebnisplan - Bilanzielle Abschreibungen</u>  Die bilanziellen Abschreibungen wurden aufgrund der aktuellen Entwicklung angepasst.	+900

# Personalbudget

## Stellen- und Personalkostenübersicht

### 01 Büro des Bürgermeisters

		2013			2013 Nachtrag		
		Anzahl der Stellen	rechnerische Vollzeitstellen	pauschalierte Personalkosten in Euro (KGSt-Werte 2011/12)	Anzahl der Stellen	rechnerische Vollzeitstellen	pauschalierte Personalkosten in Euro (KGSt-Werte 2011/12)
1. Beamte / -innen							
A 15	VD	0	0	0	0	0	0
A 14	VD	0	0	0	0	0	0
A 13 gD	VD	2	2	168.200	2	2	168.200
A 12	VD	1	1	75.300	1	1	75.300
A 11	VD	1	0,5	34.050	1	0,5	34.050
A 10	VD	1	1	60.800	1	1	60.800
A 7	VD	1	1	47.500	1	1	47.500
2. Tariflich Beschäftigte							
E 15	VD	1	1	88.600	1	1	88.600
E 11	VD	1	1	67.400	1	1	67.400
E 10	VD	0	0	0	0	0	0
E 9	VD	2	2	104.200	2	2	104.200
E 8	VD	3	2,58	117.849	3	2,58	117.849
<b>Gesamt:</b>		<b>13</b>	<b>12,08</b>	<b>763.899</b>	<b>13</b>	<b>12,08</b>	<b>763.899</b>
<b>Gerundet:</b>		<b>13</b>	<b>12,08</b>	<b>763.900 EUR</b>	<b>13</b>	<b>12,08</b>	<b>763.900 EUR</b>

**Teilergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	634,00	1.250	1.250	1.250	1.250	1.250	1.250
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.880,00	18.390	14.880	14.880	14.880	14.880	14.880
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	67,16	0	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	15.591,16	19.640	16.130	16.130	16.130	16.130	16.130
11	- Personalaufwendungen	695.690,00	763.900	763.900	763.900	763.900	763.900	763.900
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	322,22	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.590,05	2.570	1.500	970	360	270	190
15	- Transferaufwendungen	2.537,50	2.720	2.720	2.720	2.720	2.720	2.720
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	36.876,10	62.030	62.030	52.030	52.030	52.030	52.030
17	= Ordentliche Aufwendungen	737.015,87	831.220	830.150	819.620	819.010	818.920	818.840
18	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-721.424,71</b>	<b>-811.580</b>	<b>-814.020</b>	<b>-803.490</b>	<b>-802.880</b>	<b>-802.790</b>	<b>-802.710</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-721.424,71</b>	<b>-811.580</b>	<b>-814.020</b>	<b>-803.490</b>	<b>-802.880</b>	<b>-802.790</b>	<b>-802.710</b>

Budget:

01 - Stabstelle Büro BM

1. Nachtrag 2013

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011 €	Ansatz 2012 €	Ansatz 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Planung 2016 €	Planung 2017 €
		1	2	3	4	5	6	7
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-721.424,71</b>	<b>-811.580</b>	<b>-814.020</b>	<b>-803.490</b>	<b>-802.880</b>	<b>-802.790</b>	<b>-802.710</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	130,00	130	130	130	130	130	130
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (= Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-721.294,71</b>	<b>-811.450</b>	<b>-813.890</b>	<b>-803.360</b>	<b>-802.750</b>	<b>-802.660</b>	<b>-802.580</b>

**Teilfinanzplan**

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	VE 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10,00	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	854,00	1.250	1.250	1.250	0	1.250	1.250	1.250
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	14.880,00	18.390	14.880	14.880	0	14.880	14.880	14.880
7	+ Sonstige Einzahlungen	67,16	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.811,16	19.640	16.130	16.130	0	16.130	16.130	16.130
10	- Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	567,37	0	0	0	0	0	0	0
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	2.537,50	2.720	2.720	2.720	0	2.720	2.720	2.720
15	- Sonstige Auszahlungen	37.623,20	62.030	62.030	52.030	0	52.030	52.030	52.030
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	40.728,07	64.750	64.750	54.750	0	54.750	54.750	54.750
17	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-24.916,91</b>	<b>-45.110</b>	<b>-48.620</b>	<b>-38.620</b>	<b>0</b>	<b>-38.620</b>	<b>-38.620</b>	<b>-38.620</b>
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011 €	Ansatz 2012 €	Ansatz 2013 €	Planung 2014 €	VE 2014 €	Planung 2015 €	Planung 2016 €	Planung 2017
		1	2	3	4	5	6	7	8
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	850,23	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
29	- Auszahlung von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
30	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
31	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	850,23	0	0	0	0	0	0	0
32	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 32)</b>	<b>-850,23</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
33	<b>= Finanzmittelüberschuß/-fehlbetrag</b>	<b>-25.767,14</b>	<b>-45.110</b>	<b>-48.620</b>	<b>-38.620</b>	<b>0</b>	<b>-38.620</b>	<b>-38.620</b>	<b>-38.620</b>



## Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2013			
		Neu 2013 €	Alt 2013 €	Mehr(+) / Weniger(-) €	Abweichung %
		1	2	3	4
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	168.390	168.390	0	0,00
10	= Ordentliche Erträge	168.390	168.390	0	0,00
11	- Personalaufwendungen	523.350	523.350	0	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.000	25.000	-5.000	-25,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	480	2.480	-2.000	-416,67
17	= Ordentliche Aufwendungen	543.830	550.830	-7.000	-1,29
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-375.440	-382.440	7.000	-1,86
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-375.440	-382.440	7.000	-1,86
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	-375.440	-382.440	7.000	-1,86
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	12.330	12.330	0	0,00
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27 und 28)	-363.110	-370.110	7.000	-1,93

## Veränderungsliste zum Budget der Stabsstelle/des Fachbereichs

## Stabsstelle 14 – Rechnungsprüfung

<u>Begründung:</u>	<u>1. Nachtrag 2013</u> <u>Veränderungen in €</u> Verbesserung (+) Verschlechterung (-)
<u>Zu Zeile 13 Teilergebnisplan – Aufwendungen für Sach- und Dienstleitungen</u>  Reduzierung des jährlichen Zuführungsbetrages an Rückstellung für die überörtliche Prüfung durch die GPA NRW.	+5.000
<u>Zu Zeile 16 Teilergebnis- und Zeile 15 Teilfinanzplan – Sonstige ordentliche Aufwendungen/Sonstige Auszahlungen</u>  Wegfall der Schulungskosten Analysesoftware aufgrund Zurückstellung der Investition.	+2.000

# Personalbudget

## Stellen- und Personalkostenübersicht

### 14 Rechnungsprüfung

		2013			2013 Nachtrag		
		Anzahl der Stellen	rechnerische Vollzeitstellen	pauschalierte Personalkosten in Euro (KGSt-Werte 2011/12)	Anzahl der Stellen	rechnerische Vollzeitstellen	pauschalierte Personalkosten in Euro (KGSt-Werte 2011/12)
1. Beamte / -innen							
A 15	VD	0	0	0	0	0	0
A 14	TD	1	1	95.200	1	1	95.200
A 13 hD	VD	0	0	0	0	0	0
A 13 gD	VD	1	1	84.100	1	1	84.100
A 12	VD	2	1,49	112.046	2	1,49	112.046
2. Tariflich Beschäftigte							
E 15	VD	1	1	88.600	1	1	88.600
E 12	TD	1	0,7	52.612	1	0,7	52.612
E 11	VD	1	1	67.400	1	1	67.400
E 8	VD	1	0,51	23.393	1	0,51	23.393
<b>Gesamt:</b>		<b>8</b>	<b>6,70</b>	<b>523.351</b>	<b>8</b>	<b>6,70</b>	<b>523.351</b>
<b>Gerundet:</b>		<b>8</b>	<b>6,70</b>	<b>523.350 EUR</b>	<b>8</b>	<b>6,70</b>	<b>523.350 EUR</b>

**Teilergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.593,52	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	154.180,64	168.390	168.390	168.390	168.390	168.390	168.390
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	180,00	0	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	159.954,16	168.390	168.390	168.390	168.390	168.390	168.390
11	- Personalaufwendungen	522.620,00	523.350	523.350	523.350	523.350	523.350	523.350
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.500,00	25.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	65,00	37.580	480	480	480	480	480
17	= Ordentliche Aufwendungen	546.185,00	585.930	543.830	543.830	543.830	543.830	543.830
18	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-386.230,84</b>	<b>-417.540</b>	<b>-375.440</b>	<b>-375.440</b>	<b>-375.440</b>	<b>-375.440</b>	<b>-375.440</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-386.230,84</b>	<b>-417.540</b>	<b>-375.440</b>	<b>-375.440</b>	<b>-375.440</b>	<b>-375.440</b>	<b>-375.440</b>

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011 €	Ansatz 2012 €	Ansatz 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Planung 2016 €	Planung 2017 €
		1	2	3	4	5	6	7
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-386.230,84</b>	<b>-417.540</b>	<b>-375.440</b>	<b>-375.440</b>	<b>-375.440</b>	<b>-375.440</b>	<b>-375.440</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	11.840,00	12.330	12.330	12.330	12.330	12.330	12.330
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (= Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-374.390,84</b>	<b>-405.210</b>	<b>-363.110</b>	<b>-363.110</b>	<b>-363.110</b>	<b>-363.110</b>	<b>-363.110</b>

**Teilfinanzplan**

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	VE 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	523,60	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	140.846,23	168.390	168.390	168.390	0	168.390	168.390	168.390
7	+ Sonstige Einzahlungen	80,00	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	141.449,83	168.390	168.390	168.390	0	168.390	168.390	168.390
10	- Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	25.000	0	86.000	0	0	0	0
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	0,00	37.580	480	480	0	480	480	480
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	62.580	480	86.480	0	480	480	480
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	141.449,83	105.810	167.910	81.910	0	167.910	167.910	167.910
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011 €	Ansatz 2012 €	Ansatz 2013 €	Planung 2014 €	VE 2014 €	Planung 2015 €	Planung 2016 €	Planung 2017
		1	2	3	4	5	6	7	8
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	4.100	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
29	- Auszahlung von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
30	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
31	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	4.100	0	0	0	0	0	0
32	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (=</b> <b>Zeilen 23 und 32)</b>	<b>0,00</b>	<b>-4.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
33	<b>= Finanzmittelüberschuß/-fehlbetrag</b>	<b>141.449,83</b>	<b>101.710</b>	<b>167.910</b>	<b>81.910</b>	<b>0</b>	<b>167.910</b>	<b>167.910</b>	<b>167.910</b>



## Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2013			
		Neu 2013 €	Alt 2013 €	Mehr(+) / Weniger(-) €	Abweichung %
		1	2	3	4
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	870	820	50	5,75
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.524.990	1.458.990	66.000	4,33
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	250.000	250.000	0	0,00
10	= Ordentliche Erträge	1.775.860	1.709.810	66.050	3,72
11	- Personalaufwendungen	2.901.080	2.871.800	29.280	1,01
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	730.200	701.700	28.500	3,90
14	- Bilanzielle Abschreibungen	287.290	168.570	118.720	41,32
15	- Transferaufwendungen	5.000	5.000	0	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.697.700	1.792.700	-95.000	-5,60
17	= Ordentliche Aufwendungen	5.621.270	5.539.770	81.500	1,45
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-3.845.410	-3.829.960	-15.450	0,40
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-3.845.410	-3.829.960	-15.450	0,40
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	-3.845.410	-3.829.960	-15.450	0,40
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	46.740	46.740	0	0,00
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27 und 28)	-3.798.670	-3.783.220	-15.450	0,41

## Veränderungsliste zum Budget der Stabsstelle/des Fachbereichs

## Fachbereich 1 – Zentrale Dienste

<b><u>Begründung:</u></b>	<b><u>1. Nachtrag 2013</u></b> <b><u>Veränderungen in €</u></b>  Verbesserung (+) Verschlechterung (-)
<u>Zu Zeile 2 Teilergebnisplan – Zuwendungen und allgemeine Umlagen</u>  Die Auflösungsbeträge für Sonderposten wurden aufgrund der aktuellen Entwicklung angepasst.	+50
<u>Zu Zeile 6 Teilergebnis- und Teilfinanzplan- Kostenerstattungen und Kostenumlagen</u>  Anpassung der Verwaltungskostenerstattungen durch die TBV an die aktuelle Entwicklung (Verlagerung FB 8 und Personalsachbearbeitung TBV)	+66.000
<u>Zu Zeile 11 Teilergebnisplan – Personalaufwendungen</u>  Die Personalaufwendungen werden entsprechend des für das Haushaltsjahr geltenden Stellenplans angepasst.	-29.280
<u>Zu Zeile 13 Teilergebnis- und Zeile 12 Teilfinanzplan – Aufwendungen/Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen</u>  Anpassung der Ansätze an den tatsächlichen Bedarf für die Bundestagswahl 2013.	-28.500
<u>Zu Zeile 14 Teilergebnisplan – Bilanzielle Abschreibungen</u>  Die bilanziellen Abschreibungen wurden aufgrund der aktuellen Entwicklung und der geplanten Investitionen angepasst.	-118.720
<u>Zu Zeile 16 Teilergebnisplan und Zeile 15 Teilfinanzplan – Sonstige ordentliche Aufwendungen/Sonstige Auszahlungen</u>  Anpassung der Ansätze an den tatsächlichen Bedarf im Bereich Leasing, Mieten, Pachten, Erbbauzinsen, Porto, Allgemeiner Geschäftsaufwand und Bundestagswahl 2013.	+95.000

# Personalbudget

## FB 1 Zentrale Dienste

### Stellen- und Personalkostenübersicht

		2013			2013 Nachtrag		
		Anzahl der Stellen	rechnerische Vollzeitstellen	pauschalierte Personalkosten in Euro (KGSt-Werte 2011/12)	Anzahl der Stellen	rechnerische Vollzeitstellen	pauschalierte Personalkosten in Euro (KGSt-Werte 2011/12)
1. Beamte / -innen							
A 16	VD	1	1	116.900	1	1	116.900
A 15	VD	0	0	0	1	1	104.800
A 14	VD	3	3	271.500	2	2	181.000
A 13 hD	VD	1	1	84.300	1	1	84.300
A 13 gD	VD	2	2	168.200	2	2	168.200
A 12	VD	6	6	451.800	7	7	527.100
A 11	VD	5	3,50	238.350	5	3,50	238.350
A 10	VD	0	0	0	0	0	0
A 9 mD Z	VD	1	1	63.300	1	1	63.300
A 8	VD	0	0	0	0	0	0
2. Tariflich Beschäftigte							
E 14	VD	1	1	76.800	1	1	76.800
E 13	VD	0	0	0	0	0	0
E 11	VD	3	3	202.200	3	3	202.200
E 10	VD	10	8,85	539.190	9	7,85	478.290
E 9	VD	5	4,78	249.038	5	4,78	249.038
E 8	VD	3	2,36	107.616	3	2,37	108.200
E 6	VD	6	6,00	255.600	6	6,00	255.600
<b>Gesamt:</b>		<b>47</b>	<b>43,494</b>	<b>2.824.794</b>	<b>47</b>	<b>43,507</b>	<b>2.854.078</b>
<b>Gerundet</b>		<b>47</b>	<b>43,49</b>	<b>2.824.800 EUR</b>	<b>47</b>	<b>43,51</b>	<b>2.854.080 EUR</b>

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.646,42	1.580	870	40	40	40	10
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	75,00	1.500	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.251.819,90	1.403.990	1.524.990	1.574.990	1.474.990	1.474.990	1.522.990
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	369.405,36	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.626.946,68	1.657.070	1.775.860	1.825.030	1.725.030	1.725.030	1.773.000
11	- Personalaufwendungen	2.871.006,33	2.975.450	2.901.080	2.901.080	2.901.080	2.901.080	2.901.080
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	614.244,99	686.700	730.200	774.200	701.700	701.700	732.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	229.026,03	205.270	287.290	366.710	345.730	351.840	344.870
15	- Transferaufwendungen	6.626,42	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.681.369,91	1.752.200	1.697.700	1.744.700	1.661.700	1.661.700	1.692.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	5.402.273,68	5.624.620	5.621.270	5.791.690	5.615.210	5.621.320	5.675.350
18	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-3.775.327,00</b>	<b>-3.967.550</b>	<b>-3.845.410</b>	<b>-3.966.660</b>	<b>-3.890.180</b>	<b>-3.896.290</b>	<b>-3.902.350</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-3.775.327,00</b>	<b>-3.967.550</b>	<b>-3.845.410</b>	<b>-3.966.660</b>	<b>-3.890.180</b>	<b>-3.896.290</b>	<b>-3.902.350</b>

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011 €	Ansatz 2012 €	Ansatz 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Planung 2016 €	Planung 2017 €
		1	2	3	4	5	6	7
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-3.775.327,00</b>	<b>-3.967.550</b>	<b>-3.845.410</b>	<b>-3.966.660</b>	<b>-3.890.180</b>	<b>-3.896.290</b>	<b>-3.902.350</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	52.570,00	46.740	46.740	46.740	46.740	46.740	46.740
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (= Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-3.722.757,00</b>	<b>-3.920.810</b>	<b>-3.798.670</b>	<b>-3.919.920</b>	<b>-3.843.440</b>	<b>-3.849.550</b>	<b>-3.855.610</b>

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	VE 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	75,00	1.500	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.301.233,64	1.403.990	1.524.990	1.574.990	0	1.474.990	1.474.990	1.522.990
7	+ Sonstige Einzahlungen	249.376,74	250.000	250.000	250.000	0	250.000	250.000	250.000
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.550.685,38	1.655.490	1.774.990	1.824.990	0	1.724.990	1.724.990	1.772.990
10	- Personalauszahlungen	39.895,03	47.000	47.000	47.000	0	47.000	47.000	47.000
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	627.602,13	686.700	730.200	774.200	0	701.700	701.700	732.200
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	9.153,66	5.000	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
15	- Sonstige Auszahlungen	1.750.187,51	1.752.200	1.697.700	1.744.700	0	1.661.700	1.661.700	1.692.200
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.426.838,33	2.490.900	2.479.900	2.570.900	0	2.415.400	2.415.400	2.476.400
17	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-876.152,95</b>	<b>-835.410</b>	<b>-704.910</b>	<b>-745.910</b>	<b>0</b>	<b>-690.410</b>	<b>-690.410</b>	<b>-703.410</b>
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.416,40	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011 €	Ansatz 2012 €	Ansatz 2013 €	Planung 2014 €	VE 2014 €	Planung 2015 €	Planung 2016 €	Planung 2017
		1	2	3	4	5	6	7	8
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.416,40	0	0	0	0	0	0	0
24	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	44.111,56	76.000	150.000	150.000	0	150.000	150.000	150.000
25	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	12.074,58	0	0	0	0	0	0	0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	154.456,70	210.000	270.000	270.000	0	270.000	270.000	270.000
28	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
29	- Auszahlung von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
30	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
31	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	210.642,84	286.000	420.000	420.000	0	420.000	420.000	420.000
32	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 32)</b>	<b>-209.226,44</b>	<b>-286.000</b>	<b>-420.000</b>	<b>-420.000</b>	<b>0</b>	<b>-420.000</b>	<b>-420.000</b>	<b>-420.000</b>
33	<b>= Finanzmittelüberschuß/-fehlbetrag</b>	<b>-1.085.379,39</b>	<b>-1.121.410</b>	<b>-1.124.910</b>	<b>-1.165.910</b>	<b>0</b>	<b>-1.110.410</b>	<b>-1.110.410</b>	<b>-1.123.410</b>



## Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2013			
		Neu 2013 €	Alt 2013 €	Mehr(+) / Weniger(-) €	Abweichung %
		1	2	3	4
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.500	1.500	0	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	371.530	359.030	12.500	3,36
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	133.500	133.500	0	0,00
10	= Ordentliche Erträge	506.530	494.030	12.500	2,47
11	- Personalaufwendungen	2.011.780	1.964.670	47.110	2,34
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	97.550	80.550	17.000	17,43
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.109.330	2.045.220	64.110	3,04
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	<b>-1.602.800</b>	<b>-1.551.190</b>	<b>-51.610</b>	<b>3,22</b>
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	<b>-1.602.800</b>	<b>-1.551.190</b>	<b>-51.610</b>	<b>3,22</b>
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	<b>-1.602.800</b>	<b>-1.551.190</b>	<b>-51.610</b>	<b>3,22</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	24.840	24.840	0	0,00
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27 und 28)	<b>-1.577.960</b>	<b>-1.526.350</b>	<b>-51.610</b>	<b>3,27</b>

## Veränderungsliste zum Budget der Stabsstelle/des Fachbereichs

## Fachbereich 2 – Finanzen

<b><u>Begründung:</u></b>	<b><u>1. Nachtrag 2013</u></b> <b><u>Veränderungen in €</u></b>  Verbesserung (+) Verschlechterung (-)
<u>Zu Zeile 6 Teilergebnis- und Teilfinanzplan – Kostenerstattungen und Kostenumlagen</u>  Die Sparkasse HRV berechnet ab 2013 höhere Kontoführungsgebühren. Dadurch erhöht sich die Verwaltungskostenerstattung durch die TBV um 12.500 €.	+12.500
<u>Zu Zeile 11 Teilergebnisplan – Personalaufwendungen</u>  Die Personalaufwendungen werden entsprechend des für das Haushaltsjahr geltenden Stellenplans angepasst.	-47.110
<u>Zu Zeile 16 Teilergebnis- und Zeile 15 Teilfinanzplan – Sonstige ordentliche Aufwendungen/Sonstige Aufzahlungen</u>  Die Kontoführungsgebühren bei der Sparkasse HRV steigen ab 2013 um 25.000 €. Dagegen reduziert sich der tatsächliche Bedarf für die Inanspruchnahme von Beratungsleistungen um 8.000 €.	-17.000

# Personalbudget

## Stellen- und Personalkostenübersicht

### FB 2 Finanzen

		2013			2013 Nachtrag		
		Anzahl der Stellen	rechnerische Vollzeitstellen	pauschalierte Personalkosten in Euro (KGSt-Werte 2011/12)	Anzahl der Stellen	rechnerische Vollzeitstellen	pauschalierte Personalkosten in Euro (KGSt-Werte 2011/12)
1. Beamte/ -innen							
A 13 hD	VD	0	0	0	1	1	84.300
A 13 gD	VD	1	1	84.100	1	1	84.100
A 12	VD	5	5	376.500	5	5	376.500
A 11	VD	4	3,5	238.350	4	3,50	238.350
A 9 gD	VD	1	1	49.100	1	0,50	24.550
A 9 mD	VD	1	1	57.400	1	1	57.400
A 8	VD	0	0	0	0	0	0
2. Tariflich Beschäftigte							
E 15	VD	1	1	88.600	1	1	88.600
E 12	VD	1	1	75.600	1	1	75.600
E 11	VD	3	2,5	152.250	2	2	134.800
E 10	VD	7	6,65	346.408	1	1	60.900
E 9	VD	12	10,89	496.356	5	5	260.500
E 8	VD				13	11,53	526.178
<b>Gesamt:</b>		<b>36</b>	<b>33,534</b>	<b>1.964.664</b>	<b>36</b>	<b>33,53</b>	<b>2.011.778</b>
<b>Gerundet:</b>		<b>36</b>	<b>33,53</b>	<b>1.964.670 EUR</b>	<b>36</b>	<b>33,53</b>	<b>2.011.780 EUR</b>

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	134.186,98	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	397.959,07	359.030	371.530	371.530	371.530	371.530	371.530
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	10.773,72	133.500	133.500	133.500	133.500	133.500	133.500
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	542.919,77	494.030	506.530	506.530	506.530	506.530	506.530
11	- Personalaufwendungen	2.013.450,00	2.048.970	2.011.780	2.011.780	2.011.780	2.011.780	2.011.780
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	111,80	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	44.794,56	80.550	97.550	97.550	97.550	97.550	97.550
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.058.356,36	2.129.520	2.109.330	2.109.330	2.109.330	2.109.330	2.109.330
18	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.515.436,59</b>	<b>-1.635.490</b>	<b>-1.602.800</b>	<b>-1.602.800</b>	<b>-1.602.800</b>	<b>-1.602.800</b>	<b>-1.602.800</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.515.436,59</b>	<b>-1.635.490</b>	<b>-1.602.800</b>	<b>-1.602.800</b>	<b>-1.602.800</b>	<b>-1.602.800</b>	<b>-1.602.800</b>

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011 €	Ansatz 2012 €	Ansatz 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Planung 2016 €	Planung 2017 €
		1	2	3	4	5	6	7
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.515.436,59</b>	<b>-1.635.490</b>	<b>-1.602.800</b>	<b>-1.602.800</b>	<b>-1.602.800</b>	<b>-1.602.800</b>	<b>-1.602.800</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	26.920,00	24.840	24.840	24.840	24.840	24.840	24.840
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (= Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-1.488.516,59</b>	<b>-1.610.650</b>	<b>-1.577.960</b>	<b>-1.577.960</b>	<b>-1.577.960</b>	<b>-1.577.960</b>	<b>-1.577.960</b>

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	VE 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	116.780,55	1.500	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	560.744,79	359.030	371.530	371.530	0	371.530	371.530	371.530
7	+ Sonstige Einzahlungen	17.123,22	133.500	133.500	133.500	0	133.500	133.500	133.500
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	694.648,56	494.030	506.530	506.530	0	506.530	506.530	506.530
10	- Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	69,27	0	0	0	0	0	0	0
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	26.998,57	62.550	79.550	79.550	0	79.550	79.550	79.550
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	27.067,84	62.550	79.550	79.550	0	79.550	79.550	79.550
17	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>667.580,72</b>	<b>431.480</b>	<b>426.980</b>	<b>426.980</b>	<b>0</b>	<b>426.980</b>	<b>426.980</b>	<b>426.980</b>
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011 €	Ansatz 2012 €	Ansatz 2013 €	Planung 2014 €	VE 2014 €	Planung 2015 €	Planung 2016 €	Planung 2017
		1	2	3	4	5	6	7	8
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
28	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
29	- Auszahlung von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
30	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
31	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
32	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 32)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
33	<b>= Finanzmittelüberschuß/-fehlbetrag</b>	<b>667.580,72</b>	<b>431.480</b>	<b>426.980</b>	<b>426.980</b>	<b>0</b>	<b>426.980</b>	<b>426.980</b>	<b>426.980</b>



## Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2013			
		Neu 2013 €	Alt 2013 €	Mehr(+) / Weniger(-) €	Abweichung %
		1	2	3	4
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.459.500	3.666.730	792.770	17,78
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	966.000	558.000	408.000	42,24
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	17.500	19.500	-2.000	-11,43
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	127.700	135.200	-7.500	-5,87
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.184.090	2.440.000	1.744.090	41,68
10	= Ordentliche Erträge	9.754.790	6.819.430	2.935.360	30,09
11	- Personalaufwendungen	2.677.880	2.697.410	-19.530	-0,73
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	240.160	522.600	-282.440	-117,60
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.600	3.750	-150	-4,17
15	- Transferaufwendungen	4.385.630	3.663.180	722.450	16,47
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.899.340	2.215.490	1.683.850	43,18
17	= Ordentliche Aufwendungen	11.206.610	9.102.430	2.104.180	18,78
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-1.451.820	-2.283.000	831.180	-57,25
19	+ Finanzerträge	2.270	2.270	0	0,00
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	2.270	2.270	0	0,00
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-1.449.550	-2.280.730	831.180	-57,34
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	-1.449.550	-2.280.730	831.180	-57,34
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27 und 28)	-1.449.550	-2.280.730	831.180	-57,34

## Veränderungsliste zum Budget der Stabsstelle/des Fachbereichs

## Fachbereich 3 - Stadtentwicklung

<u>Begründung:</u>	<u>1. Nachtrag 2013</u> <u>Veränderungen in €</u>  Verbesserung (+) Verschlechterung (-)
<p><u>Zu Zeile 2 Teilergebnis- und Teilfinanzplan – Zuwendungen und allgemeine Umlagen</u></p> <p>Die Mehrerträge bzw. Mehreinzahlungen von</p> <p>ergeben sich im Bereich der Stadtplanung durch Anpassung der Ansätze aufgrund der vorliegenden Bewilligungsbescheide. Nach derzeitigem Stand sind die Zuweisungen allerdings in den Folgejahren wieder rückläufig.</p>	+792.770
<p><u>Zu Zeile 4 Teilergebnis- und Teilfinanzplan – Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</u></p> <p>Die Mehrerträge bzw. Mehreinzahlungen von</p> <p>entstehen in Höhe von rd. 388 T€ aufgrund des erwarteten Baugenehmigungsverfahrens für das Marktzentrum. Diese Mehrerträge treten in 2013 einmalig auf.</p> <p>Ferner wurden Gebühren für die Teilnahme an der Velberter Wohnungsbörse in Höhe von 16 T€ veranschlagt.</p>	+408.000
<p><u>Zu Zeile 7 Teilergebnisplan – Sonstige ordentliche Erträge</u></p> <p>Die Mehrerträge in Höhe von</p> <p>sind auf die Veräußerung der für den Bau des Marktzentrums benötigten städt. Grundstücke sowie die Auflösung einer danach nicht mehr benötigten Rückstellung zurückzuführen. Die Auflösung der Rückstellung in Höhe von 250 T€ wirkt sich im Finanzplan nicht aus.</p> <p>Die dargestellten Mehrerträge treten in 2013 einmalig auf.</p>	+1.744.090
<p><u>Zu Zeile 11 Teilergebnisplan – Personalaufwendungen</u></p> <p>Die Personalaufwendungen werden entsprechend des für das Haushaltsjahr geltenden Stellenplans angepasst.</p>	+19.530

<b><u>Begründung:</u></b>	<b><u>1. Nachtrag 2013</u></b> <b><u>Veränderungen in €</u></b>  Verbesserung (+) Verschlechterung (-)
<p><u>Zu Zeile 13 Teilergebnis- und Zeile 12 Teilfinanzplan – Aufwendungen/Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen</u></p> <p>Aus der Reduzierung der Ansätze im Bereich Stadtentwicklung auf das tatsächlich benötigte Volumen ergibt sich eine Minderaufwendung bzw. -auszahlung in Höhe von</p>	+282.440
<p><u>Zu Zeile 15 Teilergebnisplan und Zeile 14 Teilfinanzplan – Transferaufwendungen/-auszahlungen</u></p> <p>In dieser Position ergeben sich Mehraufwendungen bzw. Mehrauszahlungen in Höhe von</p> <p>die mit den unter Nr. 2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen – dargestellten Mehrerträgen korrespondieren, da ein erheblicher Teil der Zuwendungen an Dritte weitergeleitet wird. Die Transferaufwendungen werden sich in den Folgejahren in gleicher Weise wie die Zuwendungen wieder rückläufig entwickeln</p>	-722.450
<p><u>Zu Zeile 16 Teilergebnisplan und Zeile 15 Teilfinanzplan – Sonstige ordentliche Aufwendungen</u></p> <p>Die Mehraufwendungen in Höhe von</p> <p>werden durch notwendige Beratungsleistungen im Zusammenhang mit dem geplanten Marktzentrum, Vermessungsleistungen der TBV sowie den Abgang der Buchwerte für die zu veräußernden städt. Grundstücke verursacht. Die Mehraufwendungen aus Buchwertabgängen in Höhe von 755 T€ sowie Aufwendungen für Wertberichtigungen in Höhe von 580 T€ wirken sich im Finanzplan nicht aus.</p> <p>Die dargestellten Mehrerträge treten in 2013 einmalig auf.</p>	-1.683.850

# Personalbudget

## Stellen- und Personalkostenübersicht

### FB 3 Stadtentwicklung

		2013			2013 Nachtrag		
		Anzahl der Stellen	rechnerische Vollzeitstellen	pauschalierte Personalkosten in Euro (KGSt-Werte 2011/12)	Anzahl der Stellen	rechnerische Vollzeitstellen	pauschalierte Personalkosten in Euro (KGSt-Werte 2011/12)
<b>1. Beamte / -innen</b>							
A 15	TD	1	1	109.100	1	1	109.100
A 14	TD	1	1	95.200	1	1	95.200
A 13 hD	TD	1	1	77.600	1	1,46	113.560
A 12	TD	3	3	233.700	3	3	233.700
A 12	VD	1	1	75.300	1	1	75.300
A 11	VD	4	4	272.400	5	5	340.500
A 10	VD	2	1,5	91.200	1	0,5	30.400
<b>2. Tariflich Beschäftigte</b>							
E 15	TD	0	0	0	0	0	0
E 14	TD	1	1	79.100	1	1	79.100
E 14	VD	2	2	153.600	1	1	76.800
E 13	TD	3	3	229.500	4	3,73	285.475
E 13	VD	1	1	67.700	1	1	67.700
E 12	TD	2	2	151.400	2	2	151.400
E 11	TD	3	2,5	165.500	4	3,53	233.401
E 11	VD	5	5	337.000	5	5	337.000
E 10	TD	0	0	0	0	0	0
E 9	TD	3	2,62	143.847	2	2	110.000
E 9	VD	3	2,75	143.431	2	1,40	72.940
E 8	VD	3	2,29	104.424	3	2,77	126.312
E 6	TD	2	2	82.200	2	2	82.200
E 6	VD	2	2	85.200	1	1	42.600
E 5	VD	0	0	0	1	0,38	15.192
<b>Gesamt:</b>		43	40,66	2.697.402	42	39,78	2.677.880
<b>Gerundet:</b>		43	40,66	2.697.410 EUR	42	39,78	2.677.880 EUR

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.542.091,03	4.548.020	4.459.500	3.734.400	3.173.000	3.160.000	3.160.000
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	550.521,79	988.000	966.000	678.000	578.000	578.000	578.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	104.633,89	19.500	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37.109,69	143.200	127.700	127.700	127.700	127.700	127.700
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.251.259,66	3.318.940	4.184.090	682.500	1.464.500	2.347.500	2.784.500
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	4.418,86	0	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	4.490.034,92	9.017.660	9.754.790	5.240.100	5.360.700	6.230.700	6.667.700
11	- Personalaufwendungen	2.773.090,00	2.776.510	2.677.880	2.677.880	2.677.880	2.677.880	2.677.880
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	229.298,30	694.000	240.160	242.760	242.560	242.560	242.560
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.557,15	3.820	3.600	2.940	2.810	2.510	1.980
15	- Transferaufwendungen	1.629.450,82	4.250.680	4.385.630	3.783.450	3.005.750	3.005.750	3.005.750
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.262.698,15	2.558.350	3.899.340	1.197.400	1.542.400	1.808.400	1.988.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	6.897.094,42	10.283.360	11.206.610	7.904.430	7.471.400	7.737.100	7.916.570
18	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-2.407.059,50</b>	<b>-1.265.700</b>	<b>-1.451.820</b>	<b>-2.664.330</b>	<b>-2.110.700</b>	<b>-1.506.400</b>	<b>-1.248.870</b>
19	+ Finanzerträge	3.095,97	2.690	2.270	2.270	2.270	2.270	2.270
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>3.095,97</b>	<b>2.690</b>	<b>2.270</b>	<b>2.270</b>	<b>2.270</b>	<b>2.270</b>	<b>2.270</b>
22	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-2.403.963,53</b>	<b>-1.263.010</b>	<b>-1.449.550</b>	<b>-2.662.060</b>	<b>-2.108.430</b>	<b>-1.504.130</b>	<b>-1.246.600</b>

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011 €	Ansatz 2012 €	Ansatz 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Planung 2016 €	Planung 2017 €
		1	2	3	4	5	6	7
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-2.403.963,53</b>	<b>-1.263.010</b>	<b>-1.449.550</b>	<b>-2.662.060</b>	<b>-2.108.430</b>	<b>-1.504.130</b>	<b>-1.246.600</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (= Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-2.403.963,53</b>	<b>-1.263.010</b>	<b>-1.449.550</b>	<b>-2.662.060</b>	<b>-2.108.430</b>	<b>-1.504.130</b>	<b>-1.246.600</b>

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	VE 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.578.365,69	4.511.950	4.459.500	3.734.400	0	3.173.000	3.160.000	3.160.000
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	571.858,47	988.000	966.000	678.000	0	578.000	578.000	578.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	20.386,64	19.500	17.500	17.500	0	17.500	17.500	17.500
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	38.655,62	143.200	127.700	127.700	0	127.700	127.700	127.700
7	+ Sonstige Einzahlungen	12.071,34	11.000	11.000	11.000	0	11.000	11.000	11.000
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	3.255,35	2.690	2.270	2.270	0	2.270	2.270	2.270
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.224.593,11	5.676.340	5.583.970	4.570.870	0	3.909.470	3.896.470	3.896.470
10	- Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	203.495,50	694.000	240.160	242.760	0	242.560	242.560	242.560
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	3.221.977,99	4.250.680	4.385.630	3.783.450	0	3.005.750	3.005.750	3.005.750
15	- Sonstige Auszahlungen	412.613,24	929.610	1.060.450	752.400	0	741.400	741.400	741.400
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.838.086,73	5.874.290	5.686.240	4.778.610	0	3.989.710	3.989.710	3.989.710
17	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>386.506,38</b>	<b>-197.950</b>	<b>-102.270</b>	<b>-207.740</b>	<b>0</b>	<b>-80.240</b>	<b>-93.240</b>	<b>-93.240</b>
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	424.800	388.500	153.500	0	153.500	153.500	153.500
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	2.238.739,01	3.057.940	3.923.090	671.500	0	1.453.500	2.336.500	2.773.500
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011 €	Ansatz 2012 €	Ansatz 2013 €	Planung 2014 €	VE 2014 €	Planung 2015 €	Planung 2016 €	Planung 2017
		1	2	3	4	5	6	7	8
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.238.739,01	3.482.740	4.311.590	825.000	0	1.607.000	2.490.000	2.927.000
24	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	224.826,00	647.000	645.000	1.000.000	0	1.000.000	1.000.000	1.000.000
26	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	251.774,39	872.800	820.200	230.200	0	230.200	230.200	230.200
27	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.451,07	4.000	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
28	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
29	- Auszahlung von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
30	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
31	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	479.051,46	1.523.800	1.469.200	1.234.200	0	1.234.200	1.234.200	1.234.200
32	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 32)	1.759.687,55	1.958.940	2.842.390	-409.200	0	372.800	1.255.800	1.692.800
33	= Finanzmittelüberschuß/-fehlbetrag	2.146.193,93	1.760.990	2.740.120	-616.940	0	292.560	1.162.560	1.599.560

## Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2013			
		Neu 2013 €	Alt 2013 €	Mehr(+) / Weniger(-) €	Abweichung %
		1	2	3	4
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	135.640	95.980	39.660	29,24
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.825.500	4.677.000	148.500	3,08
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.400	20.400	-1.000	-5,15
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	518.690	466.700	51.990	10,02
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	628.500	628.500	0	0,00
10	= Ordentliche Erträge	6.127.730	5.888.580	239.150	3,90
11	- Personalaufwendungen	7.896.060	7.941.610	-45.550	-0,58
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.697.500	1.530.500	167.000	9,84
14	- Bilanzielle Abschreibungen	768.940	487.020	281.920	36,66
15	- Transferaufwendungen	110.000	104.000	6.000	5,45
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	366.300	355.550	10.750	2,93
17	= Ordentliche Aufwendungen	10.838.800	10.418.680	420.120	3,88
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-4.711.070	-4.530.100	-180.970	3,84
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-4.711.070	-4.530.100	-180.970	3,84
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	-4.711.070	-4.530.100	-180.970	3,84
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	105.740	105.740	0	0,00
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27 und 28)	-4.816.810	-4.635.840	-180.970	3,76

## Veränderungsliste zum Budget der Stabsstelle/des Fachbereichs

## Fachbereich 4 - Bürgerdienste

<u>Begründung:</u>	<u>1. Nachtrag 2013</u> <u>Veränderungen in €</u>  Verbesserung (+) Verschlechterung (-)
<p><u>Zu Zeile 2 Teilergebnisplan – Zuwendungen und allgemeine Umlagen</u></p> <p>Aus der Auflösung von Sonderposten zur Finanzierung von Investitionen ergibt sich im Bereich Brandschutz ein Mehrertrag in Höhe von</p> <p>Der Finanzplan ist von dieser Änderung nicht betroffen.</p>	+39.660
<p><u>Zu Zeile 4 Teilergebnis- und Teilfinanzplan – Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</u></p> <p>Es handelt sich um Mehrerträge und Mehreinzahlungen bei den Rettungsdienstgebühren (106 T€) sowie aufgrund verstärkter Inanspruchnahme der Übergangsheime (180 T€), denen Mindereinnahmen im Bereich des Bürgeramtes in Höhe von 50 T€ gegenüberstehen. Weitere 87 T€ Erstattungen der TBV für die Parkraumbewirtschaftung werden zukünftig unter Nr. 6 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen – nachgewiesen.</p> <p>Es ergeben sich Mehrerträge/Mehreinzahlungen von</p>	+148.500
<p><u>Zu Zeile 6 Teilergebnis- und Teilfinanzplan – Kostenerstattungen und Kostenumlagen</u></p> <p>Die Mehrerträge bzw. Mehreinzahlungen in Höhe von</p> <p>ergeben sich aus Erstattungen der TBV für die Bewirtschaftung städt. Parkflächen in Höhe von 87 T€. Im Gegenzug entfällt die Erstattung der TBV für die Mitnutzung der städt. Telefonzentrale in Höhe von 35 T€.</p>	+51.990
<p><u>Zu Zeile 11 Teilergebnisplan – Personalaufwendungen</u></p> <p>Die Personalaufwendungen werden entsprechend des für das Haushaltsjahr geltenden Stellenplans angepasst.</p>	+45.550

<u>Begründung:</u>	<u>1. Nachtrag 2013</u> <u>Veränderungen in €</u>  Verbesserung (+) Verschlechterung (-)
<p><u>Zu Zeile 13 Teilergebnis- und Zeile 12 Teilfinanzplan – Aufwendungen/Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen</u></p> <p>Es entstehen Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen aus der vertraglichen Vereinbarung mit dem Kreis zur Bekämpfung der Schwarzarbeit in Höhe von 26 T€, für die Inanspruchnahme der Telefonzentrale der TBV in Höhe von 119 T€, für die Versorgung von Fundtieren in Höhe von 10 T€ sowie weiteren geringfügigen Anpassungen, insgesamt</p>	-167.000
<p><u>Zu Zeile 14 Teilergebnisplan – Bilanzielle Abschreibungen</u></p> <p>Eine Neuberechnung der voraussichtlichen bilanziellen Abschreibungen unter Berücksichtigung geplanter Investitionen gemäß der geltenden Dringlichkeitsliste ergibt Mehraufwendungen in Höhe von in den Bereichen Feuerschutz (148 T€), Rettungsdienst (99 T€) und Übergangsheime (37 T€).</p>	-281.920
<p><u>Zu Zeile 16 Teilergebnisplan und Zeile 15 Teilfinanzplan – Sonstige ordentliche Aufwendungen</u></p> <p>Für den Umzug der Asylbewerberfamilien aus dem Übergangsheim Elisabethstraße in die Talstraße entstehen zusätzliche Aufwendungen in Höhe von</p>	-10.750

# Personalbudget

## Stellen- und Personalkostenübersicht

### FB 4 Bürgerdienste

		2013			2013 Nachtrag		
		Anzahl der Stellen	rechnerische Vollzeitstellen	pauschalierte Personalkosten in Euro (KGSt-Werte 2011/12)	Anzahl der Stellen	rechnerische Vollzeitstellen	pauschalierte Personalkosten in Euro (KGSt-Werte 2011/12)
1. Beamte / - innen							
A 16	VD	1	1	116.900	1	1	116.900
A 15	VD	0	0	0	0	0	0
A 14	VD	2	2	181.000	2	2	181.000
A 13 hD	VD	1	1	84.300	1	1	84.300
A 13 gD	VD	1	1	84.100	0	0	0
A 12	VD	3	3	225.900	4	4	301.200
A 10	VD	3	3	182.400	4	3,5	212.800
A 9 mD Z	VD	0	0	0	0	0	0
A 8	VD	3	2,12	111.088	3	2,12	111.088
A 13 gD	FW	1	1	90.100	1	1	90.100
A 12	FW	2	2	164.600	2	2	164.600
A 11	FW	4	4	290.400	4	4	290.400
A 10	FW	5	4,5	273.150	4	4	242.800
A 9 mD	FW	14	14	854.000	14	14	854.000
A 8	FW	53	53	3.010.400	53	53	3.010.400
2. Tariflich Beschäftigte							
E 11	VD	1	1	67.400	2	2	134.800
E 10	VD	2	2	121.800	2	2	121.800
E 9	VD	12	11,13	580.092	10	9,13	475.892
E 8	VD	23	19,91	907.942	23	19,91	907.942
E 6	VD	8	6,64	282.864	8	6,64	282.864
E 5	VD	5	3,65	144.175	5	3,65	144.175
3. Praktikanten / ~innen							
		3	3	54.000	3	3	54.000
<b>Gesamt:</b>		147	138,96	7.826.610	146	137,96	7.781.060
<b>Gerundet:</b>		147	138,96	7.936.610 EUR *	146	137,96	7.891.060 EUR *

\* zzgl. Mehrkosten wegen der Umsetzung der Arbeitszeitverordnung Feuerwehr

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	201.851,94	99.080	135.640	161.250	196.150	225.850	248.640
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.782.705,76	4.677.000	4.825.500	4.825.500	4.832.500	4.832.500	4.832.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.712,54	20.400	19.400	19.400	19.400	19.400	19.400
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	459.309,02	456.700	518.690	528.690	523.690	523.690	523.690
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	639.744,90	621.500	628.500	628.500	628.500	628.500	628.500
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	2.450,00	0	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	6.105.774,16	5.874.680	6.127.730	6.163.340	6.200.240	6.229.940	6.252.730
11	- Personalaufwendungen	7.660.711,39	8.105.570	7.896.060	7.896.060	7.896.060	7.896.060	7.896.060
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.488.695,70	1.523.300	1.697.500	1.639.500	1.639.500	1.639.500	1.639.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	587.058,37	527.450	768.940	817.100	871.850	905.760	829.940
15	- Transferaufwendungen	70.436,51	104.000	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	485.917,93	352.550	366.300	357.800	357.800	357.800	357.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	10.292.819,90	10.612.870	10.838.800	10.820.460	10.875.210	10.909.120	10.833.300
18	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-4.187.045,74</b>	<b>-4.738.190</b>	<b>-4.711.070</b>	<b>-4.657.120</b>	<b>-4.674.970</b>	<b>-4.679.180</b>	<b>-4.580.570</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	22,74	0	0	0	0	0	0
21	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-22,74</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-4.187.068,48</b>	<b>-4.738.190</b>	<b>-4.711.070</b>	<b>-4.657.120</b>	<b>-4.674.970</b>	<b>-4.679.180</b>	<b>-4.580.570</b>

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011 €	Ansatz 2012 €	Ansatz 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Planung 2016 €	Planung 2017 €
		1	2	3	4	5	6	7
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-4.187.068,48</b>	<b>-4.738.190</b>	<b>-4.711.070</b>	<b>-4.657.120</b>	<b>-4.674.970</b>	<b>-4.679.180</b>	<b>-4.580.570</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	124.130,00	105.740	105.740	105.740	105.740	105.740	105.740
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (= Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-4.311.198,48</b>	<b>-4.843.930</b>	<b>-4.816.810</b>	<b>-4.762.860</b>	<b>-4.780.710</b>	<b>-4.784.920</b>	<b>-4.686.310</b>

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	VE 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	93.712,00	1.500	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.844.223,70	4.677.000	4.825.500	4.825.500	0	4.832.500	4.832.500	4.832.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	21.459,96	20.400	19.400	19.400	0	19.400	19.400	19.400
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	507.252,61	456.700	518.690	528.690	0	523.690	523.690	523.690
7	+ Sonstige Einzahlungen	601.762,74	617.000	624.000	624.000	0	624.000	624.000	624.000
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.068.411,01	5.772.600	5.989.090	5.999.090	0	6.001.090	6.001.090	6.001.090
10	- Personalauszahlungen	7.488,49	5.000	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.497.470,35	1.523.300	1.697.500	1.639.500	0	1.639.500	1.639.500	1.639.500
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	70.436,51	104.000	110.000	110.000	0	110.000	110.000	110.000
15	- Sonstige Auszahlungen	242.757,21	315.450	329.200	320.700	0	320.700	320.700	320.700
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.818.152,56	1.947.750	2.141.700	2.075.200	0	2.075.200	2.075.200	2.075.200
17	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>4.250.258,45</b>	<b>3.824.850</b>	<b>3.847.390</b>	<b>3.923.890</b>	<b>0</b>	<b>3.925.890</b>	<b>3.925.890</b>	<b>3.925.890</b>
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	127.467,71	130.000	130.000	130.000	0	130.000	130.000	130.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	3.500,00	4.500	4.500	4.500	0	4.500	4.500	4.500
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011 €	Ansatz 2012 €	Ansatz 2013 €	Planung 2014 €	VE 2014 €	Planung 2015 €	Planung 2016 €	Planung 2017
		1	2	3	4	5	6	7	8
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	130.967,71	134.500	134.500	134.500	0	134.500	134.500	134.500
24	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.431,11	0	0	0	0	0	0	0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	372.533,48	1.578.000	1.303.000	1.303.000	0	1.303.000	1.303.000	1.303.000
28	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
29	- Auszahlung von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
30	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
31	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	370.102,37	1.578.000	1.303.000	1.303.000	0	1.303.000	1.303.000	1.303.000
32	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 32)</b>	<b>-239.134,66</b>	<b>-1.443.500</b>	<b>-1.168.500</b>	<b>-1.168.500</b>	<b>0</b>	<b>-1.168.500</b>	<b>-1.168.500</b>	<b>-1.168.500</b>
33	<b>= Finanzmittelüberschuß/-fehlbetrag</b>	<b>4.011.123,79</b>	<b>2.381.350</b>	<b>2.678.890</b>	<b>2.755.390</b>	<b>0</b>	<b>2.757.390</b>	<b>2.757.390</b>	<b>2.757.390</b>

## Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2013			
		Neu 2013 €	Alt 2013 €	Mehr(+) / Weniger(-) €	Abweichung %
		1	2	3	4
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.013.630	9.904.340	109.290	1,09
3	+ Sonstige Transfererträge	1.148.000	1.148.000	0	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.701.000	2.401.000	-700.000	-41,15
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	108.600	108.600	0	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.106.400	666.400	440.000	39,77
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	800	800	0	0,00
10	= Ordentliche Erträge	14.078.430	14.229.140	-150.710	-1,07
11	- Personalaufwendungen	7.109.010	7.109.010	0	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.888.850	17.653.350	-764.500	-4,53
14	- Bilanzielle Abschreibungen	380.110	244.510	135.600	35,67
15	- Transferaufwendungen	12.678.300	10.794.720	1.883.580	14,86
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	152.500	152.500	0	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	37.208.770	35.954.090	1.254.680	3,37
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	<b>-23.130.340</b>	<b>-21.724.950</b>	<b>-1.405.390</b>	<b>6,08</b>
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	<b>-23.130.340</b>	<b>-21.724.950</b>	<b>-1.405.390</b>	<b>6,08</b>
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	<b>-23.130.340</b>	<b>-21.724.950</b>	<b>-1.405.390</b>	<b>6,08</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	360.000	0	360.000	100,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	360.000	0	360.000	100,00
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27 und 28)	<b>-23.130.340</b>	<b>-21.724.950</b>	<b>-1.405.390</b>	<b>6,08</b>

**Veränderungsliste zum Budget der Stabsstelle/des Fachbereichs****Fachbereich 5 - Jugend, Familie und Soziales,**

<b><u>Begründung:</u></b>	<b><u>1. Nachtrag 2013</u></b> <b><u>Veränderungen in €</u></b>  Verbesserung (+) Verschlechterung (-)
<p><b><u>Zu Zeile 2 Teilergebnis und Teilfinanzplan – Zuwendungen und allgemeine Umlagen</u></b></p> <p>Die in dieser Position enthaltenen Auflösungen von Sonderposten zur Finanzierung von Investitionen wurden unter Berücksichtigung der zuletzt getätigten und der geplanten Investitionen neu berechnet. Der Anstieg um korrespondiert mit dem Anstieg der Abschreibungen (s. Zeile 14).</p>	+109.290
<p><b><u>Zu Zeile 4 Teilergebnis- und Teilfinanzplan – Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</u></b></p> <p>Die Erträge für das städt. Kinderheim Am Brangenberg werden differenziert in Erträge für die Unterbringung von Kindern aus anderen Städten in Höhe von rd. 340 T€, die unter Zeile 6 – Kostenerstattungen – gebucht werden, und rd. 360 T€ für die Unterbringung Velberter Kinder, die als interne Verrechnungen gebucht werden.</p> <p>Der Minderertrag ist in vollem Umfang budgetneutral. Die Mindereinzahlung ist lediglich in Höhe von 340 T€ budgetneutral, da der Anteil der internen Verrechnungen nicht zahlungswirksam ist.</p>	-700.000
<p><b><u>Zu Zeile 6 Teilergebnis- und Teilfinanzplan – Kostenerstattungen und Kostenumlagen</u></b></p> <p>Wegen der steigenden Fallzahlen bei den Asylanten wird die Zuwendung des Landes um 100 T€ höher ausfallen.</p> <p>340 T€ sind Erträge aus der Kostenerstattung für die Unterbringung nicht Velberter Kinder im Kinderheim Brangenberg (s. Zeile 4).</p>	+440.000

<b><u>Begründung:</u></b>	<b><u>1. Nachtrag 2013</u></b> <b><u>Veränderungen in €</u></b>  Verbesserung (+) Verschlechterung (-)
<p><b><u>Zu Zeile 13 Teilergebnis- und Zeile 12 Teilfinanzplan – Aufwendungen/Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen</u></b></p> <p>Die Kosten für den U-3 Ausbau und für Sprachförderung werden anders als die Betriebskosten für die Kindertageseinrichtungen veranschlagt. Die Verringerung um 830 T€ führt bei Zeile 15 zu einer entsprechenden Erhöhung.</p> <p>Die Ansätze für den Bereich Kindertagespflege (540 T€ in 2013) und der Betriebskosten für die Kindertageseinrichtungen ohne U-3 Ausbau (15,5 Mio. € in 2013) werden bis 2017 bei einer vorsichtig bemessenen Steigerungsrate von 3 % jährlich auf insgesamt 18,3 Mio. € ansteigen.</p>	+764.500
<p><b><u>Zu Zeile 14 Teilergebnisplan – Bilanzielle Abschreibungen</u></b></p> <p>Eine Neuberechnung der voraussichtlichen bilanziellen Abschreibungen unter Berücksichtigung geplanter Investitionen gemäß der geltenden Dringlichkeitsliste ergibt Mehraufwendungen in Höhe von</p>	-135.600
<p><b><u>Zu Zeile 15 Teilergebnisplan und Zeile 14 Teilfinanzplan – Transferaufwendungen/-auszahlungen</u></b></p> <p>Der Anstieg der Fallzahlen bei den Asylanten wird 305 T€ Mehrkosten verursachen.</p> <p>Bei der Hilfe zur Erziehung werden Mehrkosten von 490 T€ durch steigende Fallzahlen insbesondere bei der stationären Unterbringung erwartet. Bis 2017 werden vorsichtig geschätzt Kostensteigerungen für die Hilfe zur Erziehung außerhalb von Einrichtungen von 400 T€, für die stationäre Unterbringung von 3,2 Mio. € erwartet.</p> <p>Für den U-3 Ausbau in den Kindertageseinrichtungen sowie die Sprachförderung werden für 2013 830 T€ veranschlagt. Der Betrag verringert sich in 2014 auf 230 T€ und für die Folgejahre bis 2017 auf 130 T€.</p>	-1.883.580

# Stellen- und Personalkostenübersicht

## Personalbudget

**FB 5 Jugend, Familie und Soziales**

		2013			2013 Nachtrag		
		Anzahl der Stellen	rechnerische Vollzeitstellen	pauschalierte Personalkosten in Euro (KGSt-Werte 2011/12)	Anzahl der Stellen	rechnerische Vollzeitstellen	pauschalierte Personalkosten in Euro (KGSt-Werte 2011/12)
<b>1. Beamte / - innen</b>							
A 12	VD	2	2	150.600	2	2	150.600
A 11	VD	9	7,43	505.983	9	7,43	505.983
A 10	VD	6	5,12	311.296	6	5,12	311.296
<b>2. Tariflich Beschäftigte</b>							
E 15	VD	1	1	88.600	1	1	88.600
E 14	VD	1	1	76.800	1	1	76.800
E 13	VD	5	4,38	296.729	5	4,38	296.729
E 12	VD	0	0	0	0	0	0
E 11	VD	1	0,82	55.268	1	0,82	55.268
E 10	VD	2	2,00	121.800	2	2,00	121.800
E 9	VD	12	10,06	524.272	12	10,06	524.272
E 8	VD	10	7,17	326.952	10	7,17	326.952
E 7	VD	1	1	47.500	1	1	47.500
E 6	VD	8	5,53	235.535	8	5,53	235.535
E 5	VD	2	1,21	47.795	2	1,21	47.795
E 3	VD	1	0,52	19.429	1	0,52	19.429
E 2	VD	1	0,39	13.684	1	0,39	13.684
S 17	SuE	4	3,76	262.072	4	3,76	262.072
S 16	SuE	1	1	66.600	1	1	66.600
S 15	SuE	6	5,18	320.124	6	5,18	320.124
S 14	SuE	12	11,68	691.456	12	11,68	691.456
S 13	SuE	2	1,77	100.302	2	1,77	100.302
S 12	SuE	5	2,98	161.218	5	2,98	161.218
S 11	SuE	20	17,45	877.735	20	17,45	877.735
S 10	SuE	1	1	57.700	1	1	57.700
S 8	SuE	7	7	349.300	7	7	349.300
S 6	SuE	36	30,97	1.399.754	36	30,97	1.399.754
<b>Gesamt:</b>		156	132,42	7.108.505	156	132,42	7.108.505
<b>Gerundet:</b>		156	132,42	7.108.510 EUR	156	132,42	7.108.510 EUR

**Teilergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.893.464,63	9.302.890	10.013.630	9.950.940	10.041.720	10.326.710	10.624.090
3	+ Sonstige Transfererträge	1.323.383,79	1.148.000	1.148.000	1.148.000	1.148.000	1.148.000	1.148.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.118.696,63	2.401.000	1.701.000	1.701.000	1.701.000	1.701.000	1.701.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	123.215,93	130.600	108.600	130.600	108.600	130.600	108.600
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	962.459,32	643.000	1.106.400	1.106.400	1.106.400	1.106.400	1.106.400
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	293.313,90	800	800	800	800	800	800
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	14.714.534,20	13.626.290	14.078.430	14.037.740	14.106.520	14.413.510	14.688.890
11	- Personalaufwendungen	6.467.780,00	7.109.010	7.109.010	7.109.010	7.109.010	7.109.010	7.109.010
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.776.907,57	16.870.350	16.888.850	17.610.850	18.088.850	18.610.850	19.089.850
14	- Bilanzielle Abschreibungen	291.597,48	245.260	380.110	383.060	364.200	365.200	364.590
15	- Transferaufwendungen	12.416.198,93	10.649.120	12.678.300	12.790.300	13.410.300	14.150.300	15.040.340
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	311.434,37	152.500	152.500	152.500	130.500	130.500	130.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	35.263.918,35	35.026.240	37.208.770	38.045.720	39.102.860	40.365.860	41.734.290
18	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-20.549.384,15</b>	<b>-21.399.950</b>	<b>-23.130.340</b>	<b>-24.007.980</b>	<b>-24.996.340</b>	<b>-25.952.350</b>	<b>-27.045.400</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	6,26	0	0	0	0	0	0
21	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-6,26</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-20.549.390,41</b>	<b>-21.399.950</b>	<b>-23.130.340</b>	<b>-24.007.980</b>	<b>-24.996.340</b>	<b>-25.952.350</b>	<b>-27.045.400</b>

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011 €	Ansatz 2012 €	Ansatz 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Planung 2016 €	Planung 2017 €
		1	2	3	4	5	6	7
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-20.549.390,41</b>	<b>-21.399.950</b>	<b>-23.130.340</b>	<b>-24.007.980</b>	<b>-24.996.340</b>	<b>-25.952.350</b>	<b>-27.045.400</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	423.709,31	0	360.000	360.000	360.000	360.000	360.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	423.709,31	0	360.000	360.000	360.000	360.000	360.000
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (= Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-20.549.390,41</b>	<b>-21.399.950</b>	<b>-23.130.340</b>	<b>-24.007.980</b>	<b>-24.996.340</b>	<b>-25.952.350</b>	<b>-27.045.400</b>

**Teilfinanzplan**

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	VE 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.428.220,22	9.145.640	9.782.300	9.720.000	0	9.820.000	10.105.000	10.404.000
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	878.485,84	1.145.000	1.148.000	1.148.000	0	1.148.000	1.148.000	1.148.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.148.201,49	2.401.000	1.701.000	1.701.000	0	1.701.000	1.701.000	1.701.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	115.779,19	130.600	108.600	130.600	0	108.600	130.600	108.600
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.107.412,35	643.000	1.106.400	1.106.400	0	1.106.400	1.106.400	1.106.400
7	+ Sonstige Einzahlungen	6.497,54	800	800	800	0	800	800	800
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.684.596,63	13.466.040	13.847.100	13.806.800	0	13.884.800	14.191.800	14.468.800
10	- Personalauszahlungen	0,00	500	500	500	0	500	500	500
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	15.673.307,44	16.870.350	16.888.850	17.610.850	0	18.088.850	18.610.850	19.089.850
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	6,26	0	0	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	12.282.870,51	10.649.120	12.678.300	12.790.300	0	13.410.300	14.150.300	15.040.340
15	- Sonstige Auszahlungen	76.758,32	79.500	87.500	87.500	0	65.500	65.500	65.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	28.032.942,53	27.599.470	29.655.150	30.489.150	0	31.565.150	32.827.150	34.196.190
17	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-15.348.345,90</b>	<b>-14.133.430</b>	<b>-15.808.050</b>	<b>-16.682.350</b>	<b>0</b>	<b>-17.680.350</b>	<b>-18.635.350</b>	<b>-19.727.390</b>
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.100,00	1.137.000	180.000	90.000	0	90.000	90.000	90.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011 €	Ansatz 2012 €	Ansatz 2013 €	Planung 2014 €	VE 2014 €	Planung 2015 €	Planung 2016 €	Planung 2017
		1	2	3	4	5	6	7	8
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.100,00	1.137.000	180.000	90.000	0	90.000	90.000	90.000
24	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	17.228,32	91.000	41.000	41.000	0	41.000	41.000	41.000
28	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
29	- Auszahlung von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
30	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
31	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	17.228,32	91.000	41.000	41.000	0	41.000	41.000	41.000
32	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 32)</b>	<b>-15.128,32</b>	<b>1.046.000</b>	<b>139.000</b>	<b>49.000</b>	<b>0</b>	<b>49.000</b>	<b>49.000</b>	<b>49.000</b>
33	<b>= Finanzmittelüberschuß/-fehlbetrag</b>	<b>-15.363.474,22</b>	<b>-13.087.430</b>	<b>-15.669.050</b>	<b>-16.633.350</b>	<b>0</b>	<b>-17.631.350</b>	<b>-18.586.350</b>	<b>-19.678.390</b>

## Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2013			
		Neu 2013 €	Alt 2013 €	Mehr(+) / Weniger(-) €	Abweichung %
		1	2	3	4
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.269.420	2.855.560	413.860	12,66
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.626.000	1.570.500	55.500	3,41
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	201.750	155.390	46.360	22,98
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	150.690	87.650	63.040	41,83
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	37.500	37.000	500	1,33
10	= Ordentliche Erträge	5.285.360	4.706.100	579.260	10,96
11	- Personalaufwendungen	6.678.580	6.493.530	185.050	2,77
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.074.420	4.854.260	220.160	4,34
14	- Bilanzielle Abschreibungen	4.307.460	3.565.630	741.830	17,22
15	- Transferaufwendungen	743.500	302.300	441.200	59,34
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.312.570	1.745.150	-432.580	-32,96
17	= Ordentliche Aufwendungen	18.116.530	16.960.870	1.155.660	6,38
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-12.831.170	-12.254.770	-576.400	4,49
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-12.831.170	-12.254.770	-576.400	4,49
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	-12.831.170	-12.254.770	-576.400	4,49
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27 und 28)	-12.831.170	-12.254.770	-576.400	4,49

## Veränderungsliste zum Budget der Stabsstelle/ des Fachbereichs

## Fachbereich 6 – Bildung, Kultur und Sport

<u>Begründung:</u>	<u>1. Nachtrag 2013</u> <u>Veränderungen in €</u>  Verbesserung (+) Verschlechterung (-)
<p><u>Zu Zeile 2 Teilergebnis und Teilfinanzplan – Zuwendungen und allgemeine Umlagen</u></p> <p>Die in dieser Position enthaltenen Auflösungen von Sonderposten zur Finanzierung von Investitionen wurden unter Berücksichtigung der zuletzt getätigten und der geplanten Investitionen neu berechnet. Der erhebliche Anstieg um korrespondiert mit dem Anstieg der Abschreibungen (s. Zeile 14) und ist hauptsächlich auf die verstärkte Investitionstätigkeit im Rahmen der Förderprogramme „Investitionspakt NRW“ und „Konjunkturpaket II“ zurückzuführen.</p> <p>Darüber hinaus sind folgende budgetneutrale Veränderungen berücksichtigt: Die Zuweisung des Landes für die pädagogische Übermittagsbetreuung verringert sich um 42 T€. Im gleichen Umfang sinken auch die Kosten (s. Zeile 13). Weitere 30 T€ für Lehrerfortbildung werden bei den Kostenerstattungen (s. Zeile 6) veranschlagt.</p>	+413.860
<p><u>Zu Zeile 4 Teilergebnis- und Teilfinanzplan – Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</u></p> <p>Bei den Musikschulgebühren wird der Ansatz um 80 T€ angehoben, da die Neukonzeption nach der HSP-Maßnahme Nr. 83 eine Entlastung von 80 T€ ab 2013 bringen soll.</p>	+55.500
<p><u>Zu Zeile 5 Teilergebnis- und Teilfinanzplan – Privatrechtliche Leistungsentgelte</u></p> <p>Der Ferienspaß wird ab 2013 in einem eigenen Produkt (2142) geplant. Entsprechend werden Entgelte von 26 T€ eingeplant, die im Produkt 4202 reduziert werden. Die Eintrittsgelder im Theaterbereich werden um 28 T€ höher angesetzt.</p>	+46.360
<p><u>Zu Zeile 6 Teilergebnis- und Teilfinanzplan – Kostenerstattungen und Kostenumlagen</u></p> <p>Ein Teil fällt auf die Lehrerfortbildung (s. Erläuterung Zeile 2). Aufgrund einer Änderung in der Schülerfahrkostenverordnung zahlt das Land ab 2013 einen sog. Belastungsausgleich (+ 24 T€)</p>	+63.040

<u>Begründung:</u>	<u>1. Nachtrag 2013</u> <u>Veränderungen in €</u>  Verbesserung (+) Verschlechterung (-)
<p><u>Zu Zeile 11 Teilergebnisplan – Personalaufwendungen</u></p> <p>Die HSK-Maßnahme 108 sieht ab 2014 eine weitere Konsolidierung der Musik- und Kunstschule mit einem Volumen von 80 T€ vor. Da zum Zeitpunkt der Aufstellung des Nachtragshaushalt 2013 die Konzeption der Musik- und Kunstschule nicht vorlag, wird zunächst davon ausgegangen, dass Personalkosten um 80 T€ reduziert werden.</p> <p>Die Personalaufwendungen werden im Übrigen entsprechend des für das Haushaltsjahr geltenden Stellenplans angepasst.</p>	-185.050
<p><u>Zu Zeile 13 Teilergebnis- und Zeile 12 Teilfinanzplan – Aufwendungen/Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen</u></p> <p>Die Zinsen für das PPP-Modell HS Martin-Luther-King werden bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen gebucht und in der Höhe dem Zinsplan angepasst (Zeile 13 -255 T; + 318 T€ bei Zeile 16).</p> <p>Erstmals in 2013 wird das Produkt Schloss Hardenberg (2509) beplant (+120 T€) Ein Anteil an Unterhaltungskosten (+48 T€) war bisher im Budget des FB 7 und führt dort zu einer Einsparung.</p> <p>Die Inbetriebnahme eines Museum im Schloss Hardenberg wird voraussichtlich erst nach 2017 erfolgen.</p> <p>Die Weitergabe für die päd. Übermittagsbetreuung fällt um 42 T€ niedriger aus ( s. Zeile 2).</p> <p>Für den Ferienspaß wird ein Ansatz von 44 T€ geplant, der im Produkt 4202 zu einer Verringerung des Ansatzes führt. Die Schülerfahrtkosten reduzieren sich um 15 T€.</p> <p>Ansonsten handelt es sich um eine Vielzahl von Veränderungen aufgrund Anpassung der Ansätze sowie einer genaueren Zuordnung, die sich insgesamt im Budget des FB 6 neutral auswirken.</p>	-220.160
<p><u>Zu Zeile 14 Teilergebnisplan – Bilanzielle Abschreibungen</u></p> <p>Eine Neuberechnung der voraussichtlichen bilanziellen Abschreibungen unter Berücksichtigung geplanter Investitionen gemäß der geltenden Dringlichkeitsliste ergibt Mehraufwendungen in Höhe von</p> <p>Der erhebliche Anstieg korrespondiert mit dem Anstieg der Auflösung von Sonderposten (s. Zeile 2) und ist hauptsächlich auf die verstärkte Investitionstätigkeit im Rahmen der Förderprogramme „Investitionspakt NRW“ und „Konjunkturpaket II“ zurückzuführen.</p>	-741.830

**1. Nachtrag 2013**

Budget

FB 6 - Bildung, Kultur und Sport

**Zuständiger Ausschuss**Aussch. für Schule und Bildung  
Sportausschuss, Kulturausschuss

<b><u>Begründung:</u></b>	<b><u>1. Nachtrag 2013</u></b> <b><u>Veränderungen in €</u></b>  Verbesserung (+) Verschlechterung (-)
<p><u>Zu Zeile 15 Teilergebnisplan und Zeile 14 Teilfinanzplan – Transferaufwendungen/-auszahlungen</u></p> <p>Durch die Inbetriebnahme des Sportzentrums werden an die KVV für den Schul- und Vereinssport 700 T€ gezahlt. Die Ansatzerhöhung ist budgetneutral, weil die Kosten bisher in Zeile 16 geplant waren und dort wegfallen. Für das Lehrschwimmbekken Nierenhof werden zusätzliche Kosten von 20 T€ eingeplant.</p>	-441.200
<p><u>Zu Zeile 16 Teilergebnis- und Zeile 15 Teilfinanzplan – Sonstige ordentliche Aufwendungen/Auszahlungen</u></p> <p>Hier fallen Zinsen für die HS MLK in 2013 von 318 T€ an (s. auch Erläuterungen zu Zeile13). Die Zinsen reduzieren sich bis 2017 auf 262 T€. In Höhe von 700 T€ reduziert sich der Ansatz um die Zahlungen an die KVV (s. Erläuterungen zu Zeile 15)</p>	+432.580

# Personalbudget

## Stellen- und Personalkostenübersicht

### FB 6 Bildung, Kultur und Sport

		2013			2013 Nachtrag		
		Anzahl der Stellen	rechnerische Vollzeitstellen	pauschalierte Personalkosten in Euro (KGSt-Werte 2011/12)	Anzahl der Stellen	rechnerische Vollzeitstellen	pauschalierte Personalkosten in Euro (KGSt-Werte 2011/12)
<b>1. Beamte / -innen</b>							
A 16	VD	1	1	116.900	1	1	116.900
A 15	VD	0	0	0	0	0	0
A 12	VD	1	0,5	37.650	1	0,5	37.650
A 11	VD	1	1	68.100	1	1	68.100
A 10	VD	1	0,94	57.091	1	0,94	57.091
A 9 mD Z	VD	1	0,94	59.439	1	0,94	59.439
<b>2. Tariflich Beschäftigte</b>							
E 14	VD	1	1	76.800	1	1	76.800
E 13	VD	4	4	270.800	4	4	270.800
E 12	VD	1	1	75.600	2	2	151.200
E 11	VD	3	3	202.200	2	2	134.800
E 10	VD	4	3,51	213.759	4	3,51	213.759
E 9	VD	48	43,51	2.267.121	48	43,64	2.273.826
E 8	VD	4	4	182.400	4	4	182.400
E 6	VD	12	11,99	510.774	13	12,99	553.374
E 5	VD	10	7,45	294.275	13	10,35	408.825
E 3	VD	2	1,40	52.281	2	1,40	52.281
E 2	VD	5	3,61	125.989	5	3,61	125.989
E 6	SS	13	9,48	415.224	13	9,48	415.224
E 5	SS	7	5,48	220.844	7	5,48	220.844
E 6	HM	11	11	625.900	12	12	682.800
E 5	HM	10	10,78	542.234	10	10,78	542.234
E 3	HM	2	1,78	78.142	1	0,78	34.242
<b>Gesamt:</b>		<b>142</b>	<b>127,37</b>	<b>6.493.523</b>	<b>146</b>	<b>131,47</b>	<b>6.678.579</b>
<b>Gerundet:</b>		<b>142</b>	<b>127,37</b>	<b>6.493.530 EUR</b>	<b>146</b>	<b>131,47</b>	<b>6.678.580 EUR</b>

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.142.331,68	2.906.270	3.269.420	3.334.900	2.948.850	3.007.320	3.017.010
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.514.673,08	1.542.250	1.626.000	1.646.000	1.646.000	1.646.000	1.646.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	280.223,41	155.440	201.750	201.750	201.750	201.750	201.750
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	161.110,65	87.650	150.690	151.260	151.260	151.260	151.260
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	44.672,55	37.000	37.500	37.500	37.500	37.500	37.500
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	50.962,55	0	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	5.193.973,92	4.728.610	5.285.360	5.371.410	4.985.360	5.043.830	5.053.520
11	- Personalaufwendungen	6.680.220,00	6.498.410	6.678.580	6.678.580	6.678.580	6.678.580	6.678.580
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.480.352,66	4.881.940	5.074.420	4.748.020	4.754.320	4.746.720	4.747.910
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.814.262,32	3.506.130	4.307.460	4.408.500	4.241.440	4.291.970	4.320.770
15	- Transferaufwendungen	351.505,89	300.540	743.500	1.043.500	1.093.500	1.093.500	1.093.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.023.024,60	1.083.020	1.312.570	1.362.330	1.291.800	1.334.860	1.256.120
17	= Ordentliche Aufwendungen	16.349.365,47	16.270.040	18.116.530	18.240.930	18.059.640	18.145.630	18.096.880
18	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-11.155.391,55</b>	<b>-11.541.430</b>	<b>-12.831.170</b>	<b>-12.869.520</b>	<b>-13.074.280</b>	<b>-13.101.800</b>	<b>-13.043.360</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	169,00	0	0	0	0	0	0
21	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-169,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-11.155.560,55</b>	<b>-11.541.430</b>	<b>-12.831.170</b>	<b>-12.869.520</b>	<b>-13.074.280</b>	<b>-13.101.800</b>	<b>-13.043.360</b>

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011 €	Ansatz 2012 €	Ansatz 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Planung 2016 €	Planung 2017 €
		1	2	3	4	5	6	7
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-11.155.560,55</b>	<b>-11.541.430</b>	<b>-12.831.170</b>	<b>-12.869.520</b>	<b>-13.074.280</b>	<b>-13.101.800</b>	<b>-13.043.360</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (= Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-11.155.560,55</b>	<b>-11.541.430</b>	<b>-12.831.170</b>	<b>-12.869.520</b>	<b>-13.074.280</b>	<b>-13.101.800</b>	<b>-13.043.360</b>

**Teilfinanzplan**

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	VE 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.350.987,53	1.384.070	1.264.170	1.329.170	0	1.264.170	1.329.170	1.344.270
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.471.232,75	1.542.250	1.626.000	1.646.000	0	1.646.000	1.646.000	1.646.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	291.387,99	155.440	201.750	201.750	0	201.750	201.750	201.750
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	138.132,47	87.650	150.690	151.260	0	151.260	151.260	151.260
7	+ Sonstige Einzahlungen	37.357,32	37.000	37.500	37.500	0	37.500	37.500	37.500
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.289.098,06	3.206.410	3.280.110	3.365.680	0	3.300.680	3.365.680	3.380.780
10	- Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.019.700,14	4.719.440	4.891.920	4.565.520	0	4.571.820	4.564.220	4.565.330
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	66,50	0	0	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	422.979,87	40.750	743.500	1.043.500	0	1.093.500	1.093.500	1.093.500
15	- Sonstige Auszahlungen	961.972,90	1.083.020	1.312.570	1.362.330	0	1.291.800	1.334.860	1.256.120
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.404.719,41	5.843.210	6.947.990	6.971.350	0	6.957.120	6.992.580	6.914.950
17	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-2.115.621,35</b>	<b>-2.636.800</b>	<b>-3.667.880</b>	<b>-3.605.670</b>	<b>0</b>	<b>-3.656.440</b>	<b>-3.626.900</b>	<b>-3.534.170</b>
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	152.353,81	0	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	2.575,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011 €	Ansatz 2012 €	Ansatz 2013 €	Planung 2014 €	VE 2014 €	Planung 2015 €	Planung 2016 €	Planung 2017
		1	2	3	4	5	6	7	8
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	154.928,81	0	0	0	0	0	0	0
24	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	25.369,43	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	887.004,29	0	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-29.074,51	0	0	0	0	0	0	0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	700.855,31	867.000	783.600	783.600	0	783.600	783.600	783.680
28	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
29	- Auszahlung von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
30	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
31	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.584.154,52	867.000	783.600	783.600	0	783.600	783.600	783.680
32	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 32)</b>	<b>-1.429.225,71</b>	<b>-867.000</b>	<b>-783.600</b>	<b>-783.600</b>	<b>0</b>	<b>-783.600</b>	<b>-783.600</b>	<b>-783.680</b>
33	<b>= Finanzmittelüberschuß/-fehlbetrag</b>	<b>-3.544.847,06</b>	<b>-3.503.800</b>	<b>-4.451.480</b>	<b>-4.389.270</b>	<b>0</b>	<b>-4.440.040</b>	<b>-4.410.500</b>	<b>-4.317.850</b>



## Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2013			
		Neu 2013 €	Alt 2013 €	Mehr(+) / Weniger(-) €	Abweichung %
		1	2	3	4
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.599.270	2.596.940	2.330	0,09
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.617.880	1.658.460	-40.580	-2,51
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	176.000	27.000	149.000	84,66
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	50.000	50.000	0	0,00
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	200.000	200.000	0	0,00
10	= Ordentliche Erträge	4.643.150	4.532.400	110.750	2,39
11	- Personalaufwendungen	3.328.130	3.447.840	-119.710	-3,60
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.231.510	9.947.000	284.510	2,78
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.119.440	1.132.480	-13.040	-1,16
15	- Transferaufwendungen	1.000	0	1.000	100,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.620.000	1.937.000	-317.000	-19,57
17	= Ordentliche Aufwendungen	16.300.080	16.464.320	-164.240	-1,01
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-11.656.930	-11.931.920	274.990	-2,36
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	190.500	191.000	-500	-0,26
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-190.500	-191.000	500	-0,26
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-11.847.430	-12.122.920	275.490	-2,33
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	-11.847.430	-12.122.920	275.490	-2,33
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27 und 28)	-11.847.430	-12.122.920	275.490	-2,33

## Veränderungsliste zum Budget der Stabsstelle/des Fachbereichs

## Fachbereich 7 – Immobilienservice

<u>Begründung:</u>	<u>1. Nachtrag 2013</u> <u>Veränderungen in €</u>  Verbesserung (+) Verschlechterung (-)
<u>Zu Zeile 5 Teilergebnis- und Teilfinanzplan – Privatrechtliche Leistungsentgelte</u>  Die Mindererträge bzw. Mindereinzahlungen von  sind hauptsächlich auf verringerte Einnahmen aus Mieten und Pachten zurückzuführen. Dabei wurde berücksichtigt, dass Standorte, die keine optimalen Nutzungsmöglichkeiten bieten, schrittweise aufgegeben werden sollen.	-40.580
<u>Zu Zeile 6 Teilergebnis- und Teilfinanzplan – Kostenerstattungen und Kostenumlagen</u>  Die Mehrerträge bzw. Mehreinzahlungen von  entstehen hauptsächlich in Höhe von rd. 77 T€ aufgrund einer Erstattung der Technischen Betriebe Velbert für Ingenieurvermessungen durch städt. Mitarbeiter sowie in Höhe von 50 T€ durch Rückvergütung von Energiekosten aufgrund des von den Stadtwerken Velbert gewährten Kommunalrabatts.	+149.000
<u>Zu Zeile 11 Teilergebnisplan – Personalaufwendungen</u>  Die Personalaufwendungen werden entsprechend des für das Haushaltsjahr geltenden Stellenplans angepasst.	+119.710

<u>Begründung:</u>	<u>1. Nachtrag 2013</u> <u>Veränderungen in €</u>  Verbesserung (+) Verschlechterung (-)
<p><u>Zu Zeile 13 Teilergebnis- und Zeile 12 Teilfinanzplan – Aufwendungen/Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen</u></p> <p>Bei dieser Position ergeben sich insgesamt Mehraufwendungen bzw. Mehrauszahlungen in Höhe von</p> <p>Mehraufwendungen entstehen aus der Fortschreibung des Vorhabenplanes für die Gebäudeunterhaltung in Höhe von rd. 253 T€ sowie für den geplanten Abbruch der Pestalozzischule in Höhe von 350 T€, denen Minderaufwendungen in Höhe von rd. 317 T€ bei der Unterhaltung der Betriebsvorrichtungen gegenüberstehen.</p> <p>In den Folgejahren werden weitere deutliche Einsparungen realisiert, und zwar durch</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- weitere Senkung der Instandhaltungskosten -500 T€ ab 2014</li> <li>- Verschiebung der Erweiterung des Museums -80 T€ ab 2015</li> <li>- Weitere Optimierung der Gebäudenutzung -400 T€ ab 2016</li> </ul>	-284.510
<p><u>Zu Zeile 14 Teilergebnisplan – Bilanzielle Abschreibungen</u></p> <p>Die Abschreibungen wurden auf Grundlage der geplanten Investitionen und unter Berücksichtigung der voraussichtlichen Abgänge von bebauten Grundstücken neu berechnet und ergeben eine Minderaufwendung in Höhe von</p>	+13.040
<p><u>Zu Zeile 16 Teilergebnisplan und Zeile 15 Teilfinanzplan – Sonstige ordentliche Aufwendungen</u></p> <p>Die Aufwendungen für Mieten und Pachten können unter Berücksichtigung der tatsächlich noch bestehenden Vertragsverhältnisse um rd. 380 T€ reduziert werden. Dagegen ist der Ansatz für sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten, insb. für Ingenieurplanungsleistungen, nach den bisherigen Erfahrungen nicht ausreichend und wird um rd. 70 T€ angehoben. Insgesamt ergeben sich Minderaufwendungen bzw. Minderauszahlungen in Höhe von</p>	+317.000

# Personalbudget

## FB 7 Immobilienservice

		2013			2013 Nachtrag		
		Anzahl der Stellen	rechnerische Vollzeitstellen	pauschalierte Personalkosten in Euro (KGSt-Werte 2011/12)	Anzahl der Stellen	rechnerische Vollzeitstellen	pauschalierte Personalkosten in Euro (KGSt-Werte 2011/12)
<b>1. Beamte / -innen</b>							
A 13 hD	TD	1	1	77.600	1	1	77.600
A 12	VD	0	0	0	0	0	0
A 11	VD	2	2	136.200	2	2	136.200
A 10	VD	0	0	0	1	1	60.800
A 9 mD Z	VD	1	1	63.300	1	1	63.300
A 9 mD	VD	0	0	0	0	0	0
A 8	VD	1	0,66	34.532	1	0,66	34.532
<b>2. Tariflich Beschäftigte</b>							
E 15	TD	0	0	0	1	1	89.500
E 14	TD	1	1	79.100	1	1	79.100
E 13	TD	1	1	76.500	1	1	76.500
E 12	TD	1	0,8	60.560	0	0	0
E 11	TD	5	5	331.000	6	6	397.200
E 10	TD	8	8	483.200	8	8	483.200
E 10	VD	1	1	60.900	1	1	60.900
E 8	VD	3	3	136.800	2	2	91.200
E 8	TD	2	2	92.000	3	3	138.000
E 9	VD	2	1,89	98.724	3	2,89	150.824
E 9	TD	3	3	165.000	2	2	110.000
E 6	VD	7	7	298.200	6	6	255.600
E 5	VD	4	3,65	144.175	0	0	0
E 3	VD	1	0,16	5.984	1	0,16	5.984
E 2	VD	57	31,63	1.104.061	52	29,16	1.017.684
<b>Gesamt:</b>		101	73,80	3.447.836	93	68,87	3.328.124
<b>Gerundet:</b>		101	73,80	3.447.840 EUR	93	68,87	3.328.130 EUR

**Teilergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.428.540,58	2.734.440	2.599.270	2.599.270	2.577.550	2.577.550	2.577.550
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.125.957,14	1.664.460	1.617.880	1.617.880	1.617.880	1.617.880	1.617.880
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.753,44	29.000	176.000	176.000	176.000	176.000	176.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.872.222,16	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	258.398,51	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	7.703.871,83	4.677.900	4.643.150	4.643.150	4.621.430	4.621.430	4.621.430
11	- Personalaufwendungen	3.274.640,00	3.447.840	3.328.130	3.328.130	3.328.130	3.328.130	3.328.130
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.363.135,08	10.309.500	10.231.510	9.381.510	9.301.510	8.901.510	8.901.510
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.110.839,94	1.136.190	1.119.440	1.112.470	936.270	931.470	923.800
15	- Transferaufwendungen	47.082,50	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.672.890,58	1.789.000	1.620.000	1.620.000	1.620.000	1.620.000	1.620.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	18.468.588,10	16.682.530	16.300.080	15.443.110	15.186.910	14.782.110	14.774.440
18	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-10.764.716,27</b>	<b>-12.004.630</b>	<b>-11.656.930</b>	<b>-10.799.960</b>	<b>-10.565.480</b>	<b>-10.160.680</b>	<b>-10.153.010</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	142.123,13	191.000	190.500	190.500	190.500	190.500	190.500
21	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-142.123,13</b>	<b>-191.000</b>	<b>-190.500</b>	<b>-190.500</b>	<b>-190.500</b>	<b>-190.500</b>	<b>-190.500</b>
22	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-10.906.839,40</b>	<b>-12.195.630</b>	<b>-11.847.430</b>	<b>-10.990.460</b>	<b>-10.755.980</b>	<b>-10.351.180</b>	<b>-10.343.510</b>

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011 €	Ansatz 2012 €	Ansatz 2013 €	Planung 2014 €	Planung 2015 €	Planung 2016 €	Planung 2017 €
		1	2	3	4	5	6	7
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-10.906.839,40</b>	<b>-12.195.630</b>	<b>-11.847.430</b>	<b>-10.990.460</b>	<b>-10.755.980</b>	<b>-10.351.180</b>	<b>-10.343.510</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (= Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-10.906.839,40</b>	<b>-12.195.630</b>	<b>-11.847.430</b>	<b>-10.990.460</b>	<b>-10.755.980</b>	<b>-10.351.180</b>	<b>-10.343.510</b>

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	VE 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.695.221,23	2.392.500	2.255.000	2.255.000	0	2.255.000	2.255.000	2.255.000
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.379.953,62	1.664.460	1.617.880	1.617.880	0	1.617.880	1.617.880	1.617.880
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	21.352,09	29.000	176.000	176.000	0	176.000	176.000	176.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	56.897,60	50.000	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.153.424,54	4.135.960	4.098.880	4.098.880	0	4.098.880	4.098.880	4.098.880
10	- Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	11.767.404,68	17.594.000	11.769.170	10.919.170	0	10.839.170	10.439.170	10.439.170
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	198.842,41	191.000	190.500	190.500	0	190.500	190.500	190.500
14	- Transferauszahlungen	39.050,58	0	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
15	- Sonstige Auszahlungen	1.811.991,73	1.744.000	1.620.000	1.620.000	0	1.620.000	1.620.000	1.620.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.817.289,40	19.529.000	13.580.670	12.730.670	0	12.650.670	12.250.670	12.250.670
17	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-6.663.864,86</b>	<b>-15.393.040</b>	<b>-9.481.790</b>	<b>-8.631.790</b>	<b>0</b>	<b>-8.551.790</b>	<b>-8.151.790</b>	<b>-8.151.790</b>
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.244,78	0	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	40,00	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011 €	Ansatz 2012 €	Ansatz 2013 €	Planung 2014 €	VE 2014 €	Planung 2015 €	Planung 2016 €	Planung 2017
		1	2	3	4	5	6	7	8
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.284,78	0	0	0	0	0	0	0
24	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.410.462,71	1.649.000	1.190.000	1.250.000	0	1.250.000	1.250.000	1.250.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	56.953,69	60.000	60.000	0	0	0	0	0
28	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
29	- Auszahlung von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
30	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
31	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.467.416,40	1.709.000	1.250.000	1.250.000	0	1.250.000	1.250.000	1.250.000
32	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 32)</b>	<b>-4.464.131,62</b>	<b>-1.709.000</b>	<b>-1.250.000</b>	<b>-1.250.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.250.000</b>	<b>-1.250.000</b>	<b>-1.250.000</b>
33	<b>= Finanzmittelüberschuß/-fehlbetrag</b>	<b>-11.127.996,48</b>	<b>-17.102.040</b>	<b>-10.731.790</b>	<b>-9.881.790</b>	<b>0</b>	<b>-9.801.790</b>	<b>-9.401.790</b>	<b>-9.401.790</b>

## **Nachtragsstellenplan**



## Stellenplan

### Teil A: Beamte

Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Besoldungsgruppen	Stellenzahl 2013	davon mit Zulage	davon ausgedient	Stellenzahl 2012	Tatsächlich besetzt am 30.06.2012		Vermerke/ Erläuterungen
						m	w	

<b><u>Wahlbeamte</u></b>								
Bürgermeister	B 7	1	0	0	1	1	0	
Beigeordnete	B 4	1	0	0	1	1	0	
Beigeordnete	B 3	3	0	0	2	2	0	
<i>Summe Wahlbeamte</i>		5	0	0	4	4	0	

<b><u>Höherer Dienst</u></b>								
Leitende(r) Verwaltungsdirektor/-in	A 16	3	0	0	3	2	1	
Städt. Baudirektor/-, Städt. Rechtsdirektor/-, Städt. Verwaltungsdirektor/-, Städt. Vermessungsdirektor/-in	A 15	2	0	0	1	0	1	
Städt. Oberrechtsrat/-, Städt. Oberverwaltungsrat/-, Städt. Oberbaurat/-rätin	A 14	7	0	0	8	6	2	
Städt. Rechtsrat/-, Städt. Verwaltungsrat/-, Städt. Forstrat/-, Städt. Baurat/-rätin	A 13	6	6	0	7	2	5	
<i>Summe Höherer Dienst</i>		18	6	0	19	10	9	

Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Besoldungsgruppen	Stellenzahl 2013	davon mit Zulage	davon aussondert	Stellenzahl 2012	Tatsächlich besetzt am 30.06.2012		Vermerke/ Erläuterungen
						m	w	
<b><u>Gehobener Dienst</u></b>								
Stadtoberamtsrat/ -rätin Stadtbauoberamtsrat/ -rätin Stadtvermessungsoberamtsrat/ -rätin	A 13	9	9	0	10	9	1	2 St. ku
Stadtamtsrat/-, Stadtbauamtsrat/-rätin	A 12	27,5	27,5	0	26,5	20,5	5	1 St. kw
Brandamtsrat/-rätin	A 12	2	2	0	2	2	0	
Stadt-/Stadtbauamtmann/-frau	A 11	36,5	35,5	0	36,5	9	25	2,5 St. ku
Brandamtmann/-frau	A 11	4	4	0	4	4	0	
Stadtoberinspektor/-in, Stadtvermessungsoberinspektor/-in	A 10	27,5	27,5	0	27,5	9	18,5	1 St. ku
Brandoberinspektor/-in	A 10	4	4	0	4	4	0	
Stadtinspektor/-in	A 9	4,5	4,5	0	6	3	3	
<i>Summe Gehobener Dienst</i>		115,0	114,0	0,0	116,5	60,5	52,5	
<b><u>Mittlerer Dienst</u></b>								
Stadtamtsinspektor/-in	A 9	8	7	0	8	4	3	2 St. ku
Hauptbrandmeister/-in	A 9	15	15	0	15	15	0	
Stadthauptsekretär/-in	A 8	4,5	4,5	0	4,5	0	4,5	
Oberbrandmeister/-in	A 8	53	53	0	53	51	2	
Stadtobersekretär/-in	A 7	1	1	0	1	0	1	
Brandmeister/-in	A 7	0	0	0	0	0	0	
<i>Summe Mittlerer Dienst</i>		81,5	80,5	0,0	81,5	70,0	10,5	
<i>Summe Beamte</i>		219,5	200,5	0,0	221,0	144,5	72,0	

Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Besoldungsgruppen	Stellenzahl 2013	davon mit Zulage	davon aussondert	Stellenzahl 2012	Tatsächlich besetzt am 30.06.2012		Vermerke/ Erläuterungen
						m	w	

<u>Davon beurlaubte Beamte</u>								
	A 9 mD	1	0	0	1	0	1	
	A 10	1	0	0	1	0	1	
	A 11	0	0	0	0	0	0	
	A 13 hD	0	0	0	1	0	1	
	<i>Summe beurlaubte Beamte</i>	2	0	0	3	0	3	

<u>Davon Beamte KVV</u>								
	A 14	1	0	0	1	0	1	
	<i>Summe Beamte KVV</i>	1	0	0	1	0	1	

nachrichtlich: vollzeitverrechnete Stellen Beamte

Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Besoldungs- gruppe	Stellenzahl 2013	rechn. Vollzeitstellen
<b>Wahlbeamte</b>			
Bürgermeister	B 7	1	1
Beigeordnete	B 4	1	1
Beigeordnete	B 3	3	2
<i>Summe Wahlbeamte</i>		5	4
<b>Höherer Dienst</b>			
Ltd. Verwaltungsdirektor/-in	A 16	3	3
Verwaltungsdirektor/-in	A 15	2	2
Oberverwaltungsrat/-rätin	A 14	7	6
Verwaltungsrat /-rätin	A 13	6	6,46
<i>Summe Höherer Dienst</i>		18	17,46
<b>Gehobener Dienst</b>			
Oberamtsrat/ -rätin	A 13	9	8
Amtsrat/-rätin	A 12	27,5	26,49
Brandamtsrat/-rätin	A 12	2	2
Amtmann/-frau	A 11	36,5	35,9
Brandamtmann/-frau	A 11	4	4
Oberinspektor/-in	A 10	27,5	23,53
Brandoberinspektor/-in	A 10	4	4
Inspektor/-in	A 9	4,5	4,5
<i>Summe Gehobener Dienst</i>		115,0	108,42
<b>Mittlerer Dienst</b>			
Amtsinspektor/-in	A 9	9	7,94
Hauptbrandmeister/-in	A 9	14	14
Hauptsekretär/-in	A 8	4,5	3,78
Oberbrandmeister/-in	A 8	53	53
Obersekretär/-in	A 7	1	1
Brandmeister/-in	A 7	0	0
<i>Summe Mittlerer Dienst</i>		81,5	79,72
<i>Summe Beamte</i>		219,5	209,60

Teil B: Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe/ Sondertarif	Stellenzahl 2013	Stellenzahl 2012	Tatsächlich besetzt am 30.06.2012		Erläuterungen
	Beschäftigte	Beschäftigte			
			m	w	
15 Ü	0	0	0	0	
15	5	5	5	0	
14	6	8	6	0	1 St. kw
13	16,5	15,5	7	7,5	
12	6	6	5	1	
11	26,5	23,5	13	8,5	
10	28,5	30	17	13	
9	106,5	111,5	34	77,5	
8	64,5	65,5	14	51,5	1 St. kw
7	1	1	1	0	1 St. kw
6	71,5	75	25	46	0,5 St. Ku
5	39	41	20	21	1,5 St. kw
4	0	0	0	0	
3	5	6	3	3	
2 Ü	0	0	0	0	
2	60,5	64,5	0	62	
<b>Summe</b>	<b>436,5</b>	<b>452,5</b>	<b>150,0</b>	<b>291,0</b>	

Beurlaubte Tarifliche Beschäftigte

Entgeltgruppe/ Sondertarif	2013	2012			
			m	w	
9	2	2	0	2	
8	3	3	0	3	
6	5	5	0	5	
5	1	1	0	1	
2	1	1	0	1	
	12	12	0	12	
<b>Summe</b>	<b>448,5</b>	<b>464,5</b>	<b>150,0</b>	<b>303,0</b>	

Teil B: Tariflich Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst

Entgeltgruppe/ Sondertarif	Stellenzahl 2013	Stellenzahl 2012	Tatsächlich besetzt am 30.06.2012		Erläuterungen
	Beschäftigte	Beschäftigte			
			m	w	
S 17	4	4	2	2	
S 16	1	1	0	1	
S 15	6	6	1	5	
S 14	12	12	1	11	
S 13	2	2	0	2	
S 12	2,5	2,5	1	1,5	
S 11	17,5	17,5	5	12,5	
S 10	1	1	0	1	
S 8	7	7	1	6	
S 6	32,5	32,5	1	31,5	
<b>Summe</b>	<b>85,5</b>	<b>85,5</b>	<b>12</b>	<b>73,5</b>	

nachrichtlich: vollzeitverrechnete Stellen Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe/ Sondertarif	Stellenzahl 2013	rechn. Vollzeitstellen
	Beschäftigte	Beschäftigte
15	5	5
14	6	6
13	16,5	15,11
12	6	5,7
11	26,5	26,35
10	28,5	26,36
9	106,5	101,65
8	64,5	59,84
7	1	1
6	71,5	67,64
5	39	35,85
4	0	0
3	5	3,08
2	60,5	33,16
<b>Summe</b>	<b>436,5</b>	<b>386,74</b>

nachrichtlich: vollzeitverrechnete Stellen Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe/ Sondertarif	Stellenzahl 2013	rechn. Vollzeitstellen
	Beschäftigte	Beschäftigte
S 17	4	3,76
S 16	1	1
S 15	6	5,18
S 14	12	11,68
S 13	2	1,77
S 12	2,5	2,98
S 11	17,5	17,45
S 10	1	1
S 8	7	7
S 6	32,5	30,97
<b>Summe</b>	<b>85,5</b>	<b>82,79</b>

## Stellenübersicht 2013

Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

### Beamte

Produktbereich	Bezeichnung	Wahlbeamte					Höherer Dienst				Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst					Erläuterungen
		B7	B5	B4	B3	B2	A16	A15	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A9	A9	A8	A7	A6	A5	
11	Innere Verwaltung																				
1101	Politische Gremien										1										
1102	Verwaltungsführung	1		1	3					2		1	1			1					
1104	Beschäftigtenvertretung																				
1105	Rechnungsprüfung								1	1	1,5										
1107	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit									1	1	0,5					1				
1109	Finanzmanagement und Rechnungswesen								1	1	5	3,5		0,5	1						1 St. ku, 1 St. kw
1111	Recht								1	1		1									
1120	Zentrale Dienste						1	1	1	1	2	5,5	8	1	4	3					2 St. ku
1121	Informationstechnik											2	1			1					1 St. ku
1122	Immobilienmanagement												2	1		1	1				1 St. ku
1123	Bauverwaltung																				
1217	Rettungsdienst											1									
1221	Ordnung und Verkehr						1		1			2			3						

Produktbereich	Bezeichnung	Wahlbeamte					Höherer Dienst				Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst					Erläuterungen
		B7	B5	B4	B3	B2	A16	A15	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A9	A9	A8	A7	A6	A5	
1222	Bürgerdienste									1		1					2,5				
1223	Brandschutz								1		1	2	4	4		14	53				
1224	Katastrophenschutz																				
2120	Grundschulen																				
2121	Hauptschulen																				
2122	Realschulen																				
2123	Gymnasien																				
2124	Gesamtschulen																				
2125	Sonderschulen																				
2126	Schülerbeförderung													1							
2127	Fördermaßnahmen für Schüler																				
2128	Schulverwaltung						1						1			1					1 St. ku
2142	Offene Ganztagschule																				
2504	Volkshochschule																				
2505	Musik-/ Kunstschulen																				
2506	Büchereien																				
2507	Museen																				

Produktbereich	Bezeichnung	Wahlbeamte					Höherer Dienst				Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst					Erläuterungen
		B7	B5	B4	B3	B2	A16	A15	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A9	A9	A8	A7	A6	A5	
2508	Stadtarchiv																				
2520	Theater										0,5										
2521	Musikpflege																				
2522	Sonstige Volksbildung																				
2523	Heimat- und sonstige Kunstpflege																				
2524	Förd. Kirchen/sonst. Religionsgemeinschaften																				
3120	Grundversorgung und Hibl										1	2	4								0,5 St. ku
3121	Hilfen für Asylbewerber																				
3122	Soziale Einrichtungen von 5.1																				
3123	Soziale Einrichtungen von 4.2													1							
3124	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz																				
3125	Förd. von Trägern der Wohlfahrtspflege																				
3126	Unterhaltsvorschussleistungen																				
3127	Grundsicherungsleistungen																				
3128	Betreuungsleistungen													2							
3130	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen																				

Produktbereich	Bezeichnung	Wahlbeamte					Höherer Dienst				Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst					Erläuterungen
		B7	B5	B4	B3	B2	A16	A15	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A9	A9	A8	A7	A6	A5	
3136	Administration und Planung Fachbereich 5												1								
3140	JobCenter ME - aktiv										1	1	7	11,5		1					
3620	Förd. Kinder in Tageseinricht./- pflege																				
3621	Jugendarbeit																				
3622	Sonst. Leist. z. Förd. j. Menschen/Fam.												2,5	1							
3623	Tageseinrichtungen für Kinder											1		1							
3624	Einrichtungen der Jugendarbeit																				
3625	Sonst. Einricht. Förd. j. Menschen/Fam.																				
4105	Krankenhäuser																				
4120	Maßnahmen der Gesundheitspflege																				
4202	Sportförderung																				
4203	Bereitstellung/Betrieb von Sportanlagen																				
5120	Stadtplanung								1	1			2								
5121	Vermessung/Erfassung von Geobasisdaten									1											
5203	Gutachterausschuss für Grundstückswerte																				
5206	Denkmalschutz																				

Produktbereich	Bezeichnung	Wahlbeamte					Höherer Dienst				Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst					Erläuterungen
		B7	B5	B4	B3	B2	A16	A15	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A9	A9	A8	A7	A6	A5	
5220	Bau- und Grundstücksordnung							1				3	2	1							1 St. ku
5221	Wohnbauförderung																				
53	Ver- und Entsorgung																				
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV																				
55	Natur- und Landschaftspflege																				
5620	Umweltschutz																				
5701	Wirtschaftsförderung											1									
5702	Tourismus																				
5720	Stadthallen/Bürgerhäuser																				
5721	Marktveranstaltungen																				
61	Allgemeine Finanzwirtschaft																				
71	Stiftungen																				
	KVV								1												
	Beurlaubte Beamte													1	1						
<b>Summe zu I. Beamte</b>		<b>1</b>		<b>1</b>	<b>3</b>		<b>3</b>	<b>2</b>	<b>7</b>	<b>6</b>	<b>9</b>	<b>29,5</b>	<b>40,5</b>	<b>31,5</b>	<b>4,5</b>	<b>23</b>	<b>57,5</b>	<b>1</b>			<b>219,5</b>

nachrichtlich:

Freigestellte Beamte

## Stellenübersicht 2013

### Teil A. Aufteilung nach Haushaltsgliederung

#### Tariflich Beschäftigte

Produktbereich	Bezeichnung	Entgeltgruppen															Erläuterungen
		15 Ü	E 15	E 14	E 13	E 12	E 11	E 10	E 9	E 8	E 7	E 6	E 5	E 4	E 3	2 Ü	
11	Innere Verwaltung																
1101	Politische Gremien								1,5								
1102	Verwaltungsführung		1					1	3								
1104	Beschäftigtenvertretung				1			1	1								
1105	Rechnungsprüfung		1			1	1		1								
1107	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit							2	0,5								
1109	Finanzmanagement und Rechnungswesen		1			1	2	1	6	11,5							
1111	Recht										1						
1121	Zentrale Dienste				1		1	3,5	7	5		12	3,5		2		2,5
1120	Informationstechnik			1			3	7	3								
1122	Immobilienmanagement		1	1	1		5	8	6	5		6			0,5		53
1123	Bauverwaltung																
1217	Rettungsdienst										1						
1221	Ordnung und Verkehr						2	1	4	7		1,5	5				
1222	Bürgerdienste						1		4,5	14		1,5					

Produktbereich	Bezeichnung	Entgeltgruppen															Erläuterungen		
		15 Ü	E 15	E 14	E 13	E 12	E 11	E 10	E 9	E 8	E 7	E 6	E 5	E 4	E 3	2 Ü		E 2	
1223	Brandschutz								1										
1224	Katastrophenschutz																		
2120	Grundschulen											2,5	14,5		1		3	0,5 St. ku	
2121	Hauptschulen											4	1		0,5		1		
2122	Realschulen											4	1						
2123	Gymnasien											6	3						
2124	Gesamtschulen											3	1,5						
2125	Sonderschulen											2							
2126	Schülerbeförderung																		
2127	Fördermaßnahmen für Schüler																		
2128	Schulverwaltung				1				1			3,5							
2142	Offene Ganztagschule																		
2504	Volkshochschule																		
2505	Musik-/ Kunstschulen			1	1		1		39	1		1							
2506	Büchereien				1			2	3	2		8							
2507	Museen				1			1				1		0,5					
2508	Stadtarchiv						1					1							

Produktbereich	Bezeichnung	Entgeltgruppen															Erläuterungen	
		15 Ü	E 15	E 14	E 13	E 12	E 11	E 10	E 9	E 8	E 7	E 6	E 5	E 4	E 3	2 Ü		E 2
2520	Theater					1			1	1								
2521	Musikpflege																	
2522	Sonstige Volksbildung																	
2523	Heimat- und sonstige Kunstpflege																	
2524	Förd. Kirchen/sonst. Religionsgemeinschaften																	
3120	Grundversorgung und Hibl								2,5	1								
3121	Hilfen für Asylbewerber								1									
3122	Soziale Einrichtungen von 5.1																	
3123	Soziale Einrichtungen von 4.2											2						
3124	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz								1									
3125	Förd. von Trägern der Wohlfahrtspflege																	
3126	Unterhaltsvorschussleistungen								1									
3127	Grundsicherungsleistungen																	
3128	Betreuungsleistungen																	
3130	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen								2	1,5								
3136	Administration und Planung Fachbereich 5								1	0,5								
3140	JobCenter ME-Aktiv							1	9	1,5								

Produktbereich	Bezeichnung	Entgeltgruppen															Erläuterungen
		15 Ü	E 15	E 14	E 13	E 12	E 11	E 10	E 9	E 8	E 7	E 6	E 5	E 4	E 3	2 Ü	
3620	Förd. Kinder in Tageseinricht./-pflege																
3621	Jugendarbeit																
3622	Sonst. Leist. z. Förd. j. Menschen/Fam.		1	1				2	1	2		2,5					
3623	Tageseinrichtungen für Kinder								0,5	1,5		2,5	1		0,5		
3624	Einrichtungen der Jugendarbeit						1		0,5								
3625	Sonst. Leist. z. Förd. j. Menschen/Fam.				4,5						1	1,5	0,5				1
4105	Krankenhäuser																
4120	Maßnahmen der Gesundheitspflege																
4202	Sportförderung								1								
4203	Bereitstellung/Betrieb von Sportanlagen					1		1	1			2	6				
5120	Stadtplanung				4	1	2		1	1		2					
5121	Vermessung/Erfassung von Geobasisdaten							1									
5203	Gutachterausschuss für Grundstückswerte																
5206	Denkmalschutz																
5220	Bau- und Grundstücksordnung			1		1	1,5		1	1		1	1				
5221	Wohnbauförderung						1		3								
53	Ver- und Entsorgung																

Produktbereich	Bezeichnung	Entgeltgruppen															Erläuterungen	
		15 Ü	E 15	E 14	E 13	E 12	E 11	E 10	E 9	E 8	E 7	E 6	E 5	E 4	E 3	2 Ü		E 2
54	Verkehrsflächen und ~anlagen, ÖPNV																	
55	Natur- und Landschaftspflege																	
5620	Umweltschutz																	
5701	Wirtschaftsförderung			1	1		4		0,5	1								
5702	Tourismus																	
5720	Stadthallen/Bürgerhäuser																	
5721	Marktveranstaltungen																	
61	Allgemeine Finanzwirtschaft																	
71	Stiftungen																	
	Beurlaubte								2	3		5	1				1	
<b>Summe zu II.</b>		<b>0</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>16,5</b>	<b>6</b>	<b>26,5</b>	<b>28,5</b>	<b>108,5</b>	<b>67,5</b>	<b>1</b>	<b>76,5</b>	<b>40,0</b>	<b>0</b>	<b>5</b>	<b>0</b>	<b>61,5</b>	<b>448,5</b>

Nachrichtlich:

Freigestellte Bedienstete				1					1									
---------------------------	--	--	--	---	--	--	--	--	---	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Produktbereich	Bezeichnung	Entgeltgruppen															Erläuterungen
		15 Ü	E 15	E 14	E 13	E 12	E 11	E 10	E 9	E 8	E 7	E 6	E 5	E 4	E 3	2 Ü	

**Tariflich Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst**

Produktbereich	Bezeichnung	Entgeltgruppen															Erläuterungen	
		S 18	S 17	S 16	S 15	S 14	S 13	S 12	S 11	S 10	S 9	S 8	S 7	S 6	S 5	S 4		S 3
3120	Grundversorgung und Hibl							0,5										
3130	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen								6									
3136	Administration und Planung Fachbereich 5		2						0,5									
3620	Förd. Kinder in Tageseinricht./-pflege																	
3621	Jugendarbeit																	
3622	Sonst. Leist. z. Förd. j. Menschen/Fam.		2		4	12			1									
3623	Tageseinrichtungen für Kinder			1	1		1			1				32,5				
3624	Einrichtungen der Jugendarbeit							2	10									
3625	Sonst. Leist. z. Förd. j. Menschen/Fam.				1		1					7						
	<b>Summe</b>	<b>0</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>6</b>	<b>12</b>	<b>2</b>	<b>2,5</b>	<b>17,5</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>7</b>	<b>0</b>	<b>32,5</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>85,5</b>

Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit

**Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte**

	Art der Vergütung		2013	beschäftigt am 01.10.2012		Erläuterungen
				männlich	weiblich	
Stadtinspektoranwärter/-in	Anwärterbezüge		4	1	2	
Brandmeisteranwärter/-in	Anwärterbezüge		10	0	0	
Stadtsekretäranwärter/-in	Anwärterbezüge		5	0	0	
Auszubildende/Verwaltungs- fachangestellte	Ausbildungsvergütung		10	1	1	
Auszubildende/Bauzeichner	Ausbildungsvergütung		2	1	0	
Praktikanten für die Berufe des Sozial- und Erziehungsdienstes	Entgelt lt. besonderemTV		5	0	3	
Fachoberschulpraktikanten für den Sozial- und Erziehungsdienst	Fester Satz		5	0	0	
Praktikanten für den Beruf des Rettungsassistenten	Fester Satz		4	3	1	
Auszubildende/Medien- u. Informationsdienste; Fachrichtung Bibliothek	Ausbildungsvergütung		1	0	1	
Volontäre	Fester Satz		1	0	1	
Referendare	keine Vergütung		4	0	0	
<b>Summe</b>			<b>51</b>	<b>6</b>	<b>9</b>	